

Digital
photo

Wert:
115 €



**TOP-SOFTWARE ZUM
GRATIS-DOWNLOAD**



**OM SYSTEM OM-3:
RETRO-KAMERA IM TEST**

MIT WEB-DVD

Gesamtwert Web-DVD

05/2025
23. JAHRGANG • 9,99 €

Digital photo

» FOTOGRAFIEREN WIE DIE PROFIS



TEST **KAMERAS & OBJEKTIVE**

Der große Canon Report

Alle aktuellen Kameras im Test
Stärken und Schwächen von EOS R

FOTOPROJEKTE

Schwarzweiß-Akt

So gelingen sinnliche Bilder
Fotoideen in Monochrom

PRAXIS **21 GENIALE FOTOTIPPS**

LANDSCHAFT

- » Motivideen zu Land, am Wasser und in der Luft
- » Kameraeinstellungen meistern, Licht nutzen



Surreale KI-Kunst

Außergewöhnliche Porträts
Profi gibt hilfreiche Tipps

TECHNIK

Kameras mieten

Verleiher im Überblick
So viel kostet der Service

TOP-TIPPS

Blumenfotos

Tolle Projekte zum Nachmachen:
von der Idee bis zur Bearbeitung



Deutschland 9,99 € • Österreich 11,10 € • Schweiz CHF 16,10
ISSN 1866-3214 • Belgien 11,80 € • Luxemburg 11,80 € • Italien 12,20 €

WIR GEBEN IMMER EIN GUTES BILD AB.

UND POSTER, FOTOBÜCHER, LEINWÄNDE,
KALENDER UND VIELES MEHR.

So einzigartig wie die Liebe: Entdecke jetzt die ganze Vielfalt an Fotoprodukten von MYPOSTER! Welches Fotoprodukt es auch sein soll – wir legen besonderen Wert auf Qualität. Du willst Deinen schönsten Bildern noch mehr Ausdruck verleihen? Dann sieh Dir unsere Rahmen an, die bei uns noch in liebevoller Handarbeit und in Deutschland gefertigt werden.



Alle anderen drucken nur.

Bei MYPOSTER erhältst Du nicht nur qualitativ hochwertige Produkte, sondern auch ausgezeichneten Service. Du hast Fragen zu unseren Produkten, der Lieferung oder Sonderwünsche? Kein Problem, unser Kundenservice berät Dich fachkundig – von der Produktauswahl bis hin zur perfekten Inszenierung Deines Fotoprodukts. Du hast es ganz eilig? Dann bekommst Du Dein Bild mit unserem mit unserem Express Service bereits am nächsten Tag geliefert. Klingt easy, ist es auch! Entdecke jetzt die volle Produktvielfalt von MYPOSTER und verwandle auch Dein Zuhause in ein unvergessliches Ereignis. Tag für Tag.

www.myposter.de

Foto: iStock – miroslav_1



Das Highlight dieses Monats

» So setzen Sie Berge, Wälder und Wasserlandschaften in Szene, ab S. 46

Landschaften vor der Linse



Nicht jede und jeder von uns hat eine weitläufige Landschaft vor der Haustür – kein Grund, nicht zur Kamera zu greifen! Auch Felder oder das nächste Waldstück bieten sich als Fotokulissen an. Ab Seite 46 zeigen wir Ihnen, wie Sie unterschiedliche Landschaften optimal in Szene setzen: zu Land, am Wasser – und aus der Luft. Dazu gibt es zahlreiche Tipps zu Kameraeinstellungen, Licht und vielem mehr.

Der Frühling bietet natürlich noch viele weitere Fotomotive! Pflanzen und Blumen stehen jetzt in voller Blüte – die perfekte Zeit für kreative Fotoprojekte. Wir liefern die passenden Tipps, sei es für arrangierte Blumen-Bokeh's oder spontane Schnappschüsse aus dem Garten oder Park, ab S. 70.

Wer lieber drinnen fotografiert, sollte unsere Schwarzweiß-Fotoprojekte zum Thema Akt nicht verpassen. Ab Seite 62 finden Sie kreative Ideen sowie die Hintergründe zu ihrer Entstehung.

Im Technik-Teil werfen wir diesmal einen Blick auf das aktuelle Portfolio von Canon. Der Marktführer in der Fotografie

sieht sich gut aufgestellt – doch es gibt auch Schatten beim japanischen Hersteller. Ab Seite 24 analysieren wir, wo der Branchenprimus noch Nachholbedarf hat.

Vom Einstiegs- bis zum sündhaft teuren Profi-Modell hält Canon Kameras parat. Aber lohnt sich der Kauf? Vielleicht benötigen Sie eine Kamera nur wenige Tage im Jahr? Dann könnte Mieten eine Alternative sein! Ab Seite 40 haben wir eine Übersicht zu Mietanbietern erstellt – mit Preisen, Mindestmietdauer und mehr.

Natürlich kommt auch das Thema KI in dieser Ausgabe nicht zu kurz. Ab S. 94 lesen Sie unser Interview mit Lorenzo Montalvo über seine futuristischen KI-Porträts.

Für Nostalgiker gibt es ein echtes Highlight: Die neue OM-3, die mit ihrem Retro-Design an klassische Analogkameras erinnert. Ab Seite 32. Viel Spaß beim Lesen!

Herzliche Grüße aus Köln

Lars Kreybig, Chef vom Dienst

» **Telefon +49 (0) 221 7161 08-25**

» **E-Mail lars@new-c.de**

» **Instagram [@digitalphoto_magazin](https://www.instagram.com/digitalphoto_magazin)**



SIGMA

DIE BF KAMERA
MADE IN AIZU, JAPAN



WEB-DVD

**JETZT
DOWNLOADEN**

Wert:
115€*

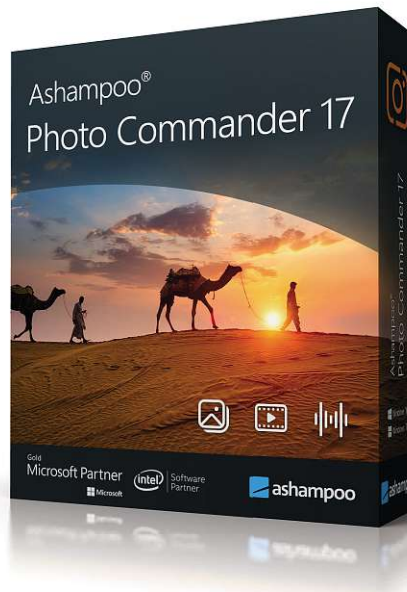
JETZT GRATIS ONLINE HERUNTERLADEN!

In jeder DigitalPHOTO bekommen Sie Software-Vollversionen, Videos, E-Books und vieles mehr als kostenloses Extra. Diese laden Sie schnell und einfach in unserem Download-Bereich herunter.

KOMPLETTLÖSUNG: PHOTO COMMANDER

Mit dem Ashampoo Photo Commander 17 verwalten, bearbeiten und präsentieren Sie Ihre Fotos bequem an einem Ort. Die Software ermöglicht es, selbst große Bildersammlungen übersichtlich zu organisieren – dank praktischer Filterfunktionen und Gruppierungsmöglichkeiten finden Sie Ihre Fotos im Handumdrehen wieder. Besonders praktisch: Mithilfe von Geotags lassen sich Bilder automatisch nach Aufnahmeort sortieren oder direkt auf einer Karte anzeigen. Auch die Bildbearbeitung ist einfach: Auf Knopfdruck lassen sich Farben optimieren, Kontraste anpassen oder störende Elemente entfernen. Wer gerne kreativ wird, kann Collagen, Kalender und Grußkarten gestalten – zahlreiche Vorlagen stehen bereit. Mit der integrierten Diashow-Funktion präsentieren Sie Bilder mit weichen Übergängen und in gestochen scharfer 4K-Auflösung. Eine vielseitige Komplettlösung, die auf keinem PC fehlen sollte. (Windows)

www.ashampoo.com



Einfach alles in einer Software – im Photo Commander ist alles drin, was man für Fotos benötigt: von der Verwaltung bis zur effektvollen Präsentation.

Jörg Rieger Espíndola
Software & Technik

- ✓ Fotos suchen, finden und verwalten
- ✓ Integrierte Fotobearbeitung
- ✓ Fotoshow, Kartendruck und vieles mehr



DATEIEN IM GRIFF: ASCOMP FILES SUITE

Mit der Files Suite behalten Sie die Kontrolle über Ihre Dateien und bringen mehr Ordnung auf Ihren PC. Die Software hilft dabei, doppelte Dateien aufzuspüren, große Speicherfresser zu identifizieren und überflüssige Daten sicher zu entfernen. Dank der klar strukturierten Benutzeroberfläche analysieren Sie Ihre Festplatte schnell und räumen gezielt auf. Zusätzlich bietet die Files Suite eine sichere Löschfunktion, mit der sich sensible Dateien unwiderruflich entfernen lassen. Die Software ist 100 % „Made in Germany“ und bietet eine zuverlässige Lösung für alle, die ihre Daten übersichtlich verwalten und Speicherplatz effizient nutzen möchten. (Windows)

www.ascomp.de

SO GEHT'S!

www.digitalphoto.de/webdvd-0525

**VOLLVERSION:
VISITENKARTEN 2GO**

Mit Visitenkarten2Go gestalten Sie mühelos persönliche Visitenkarten und drucken diese direkt zu Hause aus. Wählen Sie aus verschiedenen Vorlagen und passen Sie Texte, Farben und Bilder individuell an – ganz ohne Vorkenntnisse in Grafikprogrammen. Die intuitive Benutzeroberfläche erleichtert das Erstellen eigener Visitenkarten für private Anlässe, Vereine oder kleine Geschäftsideen. Mit nur wenigen Klicks sind Ihre Karten druckfertig und sofort einsatzbereit. (Windows)

www.mut.de
SO EINFACH GEHT'S

Alle Gratis-Downloads bekommen Sie unter der oben genannten Webadresse.

1 Geben Sie die Webadresse in Ihren Internetbrowser ein. Sie gelangen dann direkt zur Startseite unserer Web-DVD.

2 Hier tragen Sie Ihren Namen und Ihre E-Mail-Adresse ein.

3 Haben Sie schon einmal eine Web-DVD aufgerufen, bekommen Sie den Link zu den Downloads umgehend per E-Mail. Sind Sie neu dabei, erhalten Sie zuerst eine Bestätigungs-E-Mail in Ihr Postfach. Klicken Sie den Link einfach an und Sie erhalten im Anschluss ebenfalls Zugang zu den Downloads. Schauen Sie ggf. in Ihrem Spam-Ordner nach.

4 Auf der Web-DVD finden Sie alle Infos zu den Downloads, eventuelle Registrierungs-codes und interessante Links.

NOCH FRAGEN?

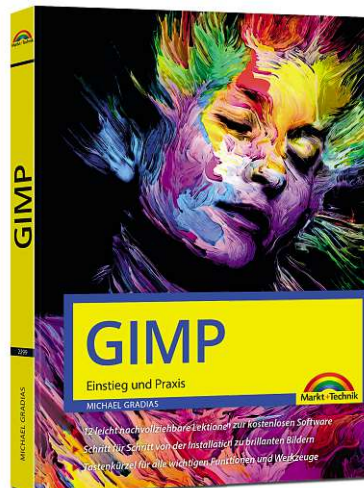
Bei Fragen rund um die Web-Downloads erreichen Sie unseren Software-Redakteur Jörg Rieger Espíndola per E-Mail: jre@new-c.de

**AUSSERDEM
ZUM DOWNLOAD:
BESTENLISTE 05/2025**

449 getestete Kameras
und 512 getestete Objektive

**E-BOOK: GIMP
EINSTIEG UND PRAXIS**

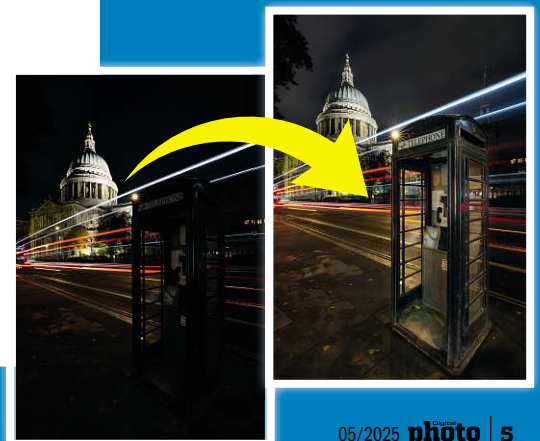
Dieses E-Book zeigt Ihnen, wie Sie das Beste aus Ihren Digitalfotos mit der beliebten Open-Source-Bildbearbeitung GIMP herausholen – egal, ob Sie Einsteiger sind oder von einer anderen Software wechseln. Sie lernen die wichtigsten Werkzeuge und Funktionen kennen, optimieren Farben und Schärfe, entfernen störende Elemente und setzen Filter sowie Effekte gezielt ein. Zudem erfahren Sie, wie Sie Ebenen effizient nutzen und Ihre fertigen Bilder ansprechend präsentieren. Alles praxisnah, anschaulich und leicht verständlich – für Windows und macOS. www.mut.de


**VOLLVERSION:
MENSCH ÄRGERE DICH NICHT**

Der absolute Spieleklassiker ist jetzt auch auf dem PC spielbar! Hier kann man sich entweder allein ins Spielvergnügen stürzen oder mit mehreren Mitspielern gemeinsam über das Würfelglück freuen – oder ärgern. Neben dem klassischen Spielbrett stehen weitere, originelle Varianten im schicken 3D-Look bereit. Schwierigkeitsgrad, Anzahl der Spieler und sogar eigene Regeln lassen sich in der Software individuell anpassen. Dank der benutzerfreundlichen Oberfläche ist der Einstieg kinderleicht, und spannende Partien sind garantiert. (Win) www.mut.de



» Schnelleres Maskieren dank der KI-Werkzeuge in Lightroom: Wir erklären, wie es ganz einfach funktioniert – ab S. 106.





IM PRAKTISCHEN KOMBI-ABO
All unsere Jahresabos enthalten auch eine Jahresmitgliedschaft für die Online-Fotoschule und Streaming-Plattform FotoTV.de, inkl. Live-Vorträgen, Events und hunderten Fotokursen.

Vollzugang zu FotoTV.

Mit unserem Kombi-Abo erhalten Sie neben der DigitalPHOTO jederzeit – auch unterwegs – Zugriff auf über 4000 Videos von FotoTV. Sie wollen sich auf FotoTV. umsehen und das Angebot testen? Kein Problem: Als Leserinnen und Leser können Sie bis zu fünf Filme gratis ansehen.

Bis zu fünf
Videos
für Sie
GRATIS

JETZT SCHON FÜR SIE ONLINE: DIE FOTOTV.-HIGHLIGHTS GRATIS



DIE FARBE GRÜN IN DER NATURFOTOGRAFIE

Von jetzt an bis in den Herbst hinein dominiert die Farbe Grün die Natur erneut. Bruno Dittrich gibt in diesem Film einen kleinen Exkurs in Sachen Farbenlehre, denn Grün stellt beim Fotografieren oft eine Herausforderung dar.
<https://www.fototv.de/dp052501>



UNTERNEHMENS- UND INDUSTRIEFOTOGRAFIE

Christian Ahrens stellte in einer Live-Session die Unternehmensfotografie vor, deren Aufzeichnung nun im Programm von FotoTV. zu finden ist. Er zeigt darin, wie man in Werkshallen oder Industriebetrieben spannende Bilder gestaltet.
<https://www.fototv.de/dp052502>



MASTERCLASS STUDIO-AKTFOTOGRAFIE 5

Die fünfte Folge der Masterclass mit Andreas Bitesnich widmet sich dem Classic-Light-Set. Als Lichtquelle dient eine Softbox, die direkt von oben über dem Model positioniert wird und sich bestens für skulpturale Posen eignet.
<https://www.fototv.de/dp052503>

UND NOCH MEHR TOLLE INHALTE **FÜR UNSERE ABONNENTEN**



LIVE-SESSION: ICM-FOTOGRAFIE

Die Intentional Camera Movement (ICM) Technik schafft dynamische, malerische Bilder. Am **23. April 2025** zeigt Marwin Vigoo, wie gezielte Kamerabewegung kreative Effekte erzeugt und Farben, Licht sowie Formen bewusst einsetzt.

<https://www.fototv.de/dp052504>



PSYCHOLOGIE IN DER FOTOGRAFIE

Zeig mir deine Bilder, und ich sage dir, wer du bist. In diesem Interview spricht Oliver Rausch von der Fotoschule-Koeln, über die Psychologie des Fotografen und welchen Einfluss die persönliche Situation auf die eigenen Bilder haben kann.

<https://www.fototv.de/dp052505>



FOTOGRAFIEREN MIT DEM SMARTPHONE

In 16 Filmen erklärt Marvin Ruppert das Fotografieren mit dem Handy. Neben Basics, Apps und Gadgets zeigt er kreative Ideen. Die Serie richtet sich nicht nur an Anfänger, denn auch Profis haben ihr Smartphone immer dabei.

<https://www.fototv.de/dp052506>

DIESE THEMEN ERWARTEN SIE BEI FOTOTV.:

- ✓ Grundlagen & Geschichte
- ✓ Fototechnik
- ✓ Fotokunst
- ✓ digitale Bildbearbeitung
- ✓ Fine-Art-Printing
- ✓ Live-Sessions
- ✓ Interviews
- ✓ und vieles mehr

SO AKTIVIEREN SIE IHREN VOLLZUGANG ZU FOTOTV.



ZUGRIFF AUF ALLE VIDEOS: ERSTANMELDUNG BEI FOTOTV.

Als Abonnent oder Abonnentin der DigitalPHOTO erhalten Sie nicht nur Zugriff auf die Videos, die wir Ihnen auf dieser Doppelseite vorstellen, sondern auf alle FotoTV.-Filme! Registrieren Sie sich hierzu mit Ihrer DigitalPHOTO-Kunden- und Abonummer unter:

[fototv.de/digitalphoto](https://www.fototv.de/digitalphoto)



HABEN SIE BEREITS EIN FOTOTV.-NUTZERKONTO?

Sie haben aus früheren Zeiten noch ein Nutzerkonto bei FotoTV.? Die Felder zum Eintragen der Kunden- und Abonummer finden Sie auch in Ihrem Nutzerprofil im Bereich „**Mein Zugang**“. Sie gelangen dorthin über das Aufklapp-Menü auf der Website oben rechts. Vorher einloggen nicht vergessen!



IMMER AKTUELL: FOTOTV. AUF WHATSAPP

Bleiben Sie über neue Filme und anstehende Live-Sessions auf dem neuesten Stand! Wir haben dafür einen WhatsApp-Kanal eingerichtet, der Sie über das aktuellste FotoTV.-Geschehen informiert. **Scannen Sie dazu den QR-Code oder besuchen Sie [fototv.de/Whatsapp](https://www.fototv.de/Whatsapp).**

f 30.028 Fans können nicht irren!
www.facebook.com/DigitalPHOTO.Magazin

9964 Instagram-Follower
www.instagram.com/digitalphoto_magazin

Unsere neuesten YouTube-Videos
www.digitalphoto.de/youtube

fm Diese Ausgabe auf Ihrem Tablet
falkemedia-Kiosk-App (für iOS & Android)

FotoTV Filme zur Fotografie
Über 4000 Videos im Abo abrufbar

Jetzt auch auf WhatsApp
www.digitalphoto.de/whatsapp

Aktuelles & Standards

Editorial	3
Gratis-Download	4
DigitalPHOTO x FotoTV.	6
Die Video-Highlights des Monats	
DigitalPHOTO abonnieren	22
Vorschau, Impressum	114

Technik-News	14
Panasonic Lumix S1RII, neue Objektive von Sony, Sigma, Rollei und Co., Sigma BF: Vollformat im schicken Gehäuse u. v. m.	
33 Fotoaufgabe: Ihre Fotos im Heft	18
Fotoszene	20
30 Jahre Kehrler Verlag, Ausstellungen u. v. m.	

Test & Technik

Spezial: Der große Canon Report	24
Vom Fotoeinstieg bis zum erfahrenen Profi findet jede und jeder im Canon-Sortiment ein passendes Modell. Stärken und Schwächen? Wir schauen auf das aktuelle Portfolio!	

KAMERAS & OBJEKTIVE	
OM System OM-3	32
Modernste Technik im Retro-Design	
Fujifilm Instax Wide Evo	34
Es wird gekurbelt: hybride Sofortbildkamera	
Tamron 28-300mm F/4-7.1 Di III VC VXD	36
Xiaomi 15 Ultra	37
Vorgestellt: neues Flaggschiff-Smartphone	
So testen wir	38
Unser Testverfahren im Überblick	

REPORT & DIENSTLEISTER	
Kaufen statt mieten	40
Für wen eine Kameramiete infrage kommt	
Hochzeits-Fotobücher	42
Sieben Anbieter im Test	

94



SURREALE KI-KUNST

Lorenzo Montalvo erklärt, wie seine beeindruckenden Werke entstehen.

40



MIETEN STATT KAUFEN

Warum eigentlich kaufen? In vielen Situationen kann das Mieten von Equipment eine sinnvolle Alternative sein.

70



PROJEKT: PFLANZENFOTOS

In unseren Fotoprojekten zeigen wir, wie Sie Blumen und Pflanzen auf ganz unterschiedliche Art und Weise aufnehmen können.

Fotos: Hersteller, future publishing, Lorenzo Montalvo, Stock – miroslav_1, coldsnowstorm

LANDSCHAFTEN FOTOGRAFIEREN

Monumentale Berge, Wasserlandschaften oder Wälder und Felder – wir zeigen, wie Sie Landschaften perfekt in Szene setzen.



46



24

CANON-SPEZIAL

Der Branchenprimus im großen Überblick. Wir stellen das Canon-Portfolio vor: Kameras und Objektive. Wo liegen die Stärken und wo muss Canon unbedingt nachbessern?



32

OM SYSTEM OM-3

Die OM-3 erinnert an alte Analogkameras, dabei steckt im Neuling modernste Technik.

Fotopraxis

Spezial: Landschaftsfotografie 46

Wie Sie tolle Fotos von Landschaften erstellen und was es dabei unbedingt zu beachten gibt, verraten wir in unserem großen Spezial

Bildanalyse 60

Wir zeigen, was ein gutes Bild ausmacht

Schwarzweiß-Aktfotografie 62

Spannende Fotoprojekte in Monochrome – Tipps für beeindruckende Aktfotos

Haustier-Fotografie 66

Wie ein Profi Hunde fotografiert

Fotoprojekte: Blumen & Pflanzen 70

Blumen finden sich in Gärten und Parks – lassen sich aber auch gut daheim inszenieren

Fotokunst an der Wand 78

Gestalten Sie Ihr Zuhause mit eigenen Fotos

Fotografie

Augenblicke 10

Fotowettbewerb: neues Monatsthema 80

Wir suchen Ihre besten Makrofotos

Accidentally Wes Anderson 86

Fotos im Stil des amerikanischen Regisseurs

Schlussbild 114

10 Fragen an Leserin Simone Sperber

Bildbearbeitung

Surreale KI-Kunst 94

Lorenzo Montalvo erschafft Werke zwischen Fotorealismus und Surrealismus

Selektive Bildbearbeitung 100

Mit dem Korrekturpinsel in Lightroom lassen sich Bildbereiche gezielt anpassen

Leserprobe: DOCMA 104

Auszug aus der neuen Ausgabe der DOCMA

Fotoklinik 106

Lightroom-KI-Werkzeuge gezielt nutzen

DigitalPHOTO-Showroom 108

Vorgestellt: Ihre besten Composites





RUHE VOR DEM STURM VON MAX RUSH

Es gehört einfach zur Tradition unseres Magazins, dass wir im Frühjahr auf den all-jährlichen Fotowettbewerb *International Garden Photographer of the Year* schauen und die besten Bilder daraus vorstellen. Der diesjährige Gewinner Max Rush nutzte für seine Aufnahme eine eigens gebaute Fachkamera, die eigentlich noch nicht ganz fertig konstruiert war. Doch das Wetter drohte umzuschlagen, und um den malerischen Sonnenuntergang einzufangen, musste er volles Risiko eingehen. Dem Briten ist ein spektakuläres Gartenfoto gelungen.

www.igpoty.com

Fotos: Max Rush, 1st Place, Beautiful Gardens,
Overall Winner, Competition 18





DER WÄCHTER

VON PERDITA PETZL

Auch dieser herrliche Augenblick wurde beim International Garden Photographer of the Year (kurz IGPOTY) prämiert – Platz zwei in der Kategorie „Wildnis im Garten“. Zu sehen ist ein wildlebender Europäischer Hamster (*Cricetus cricetus*), den die Fotografin Perdita Petzl auf einem großen Friedhof in Österreich entdeckte. Dieses besondere Exemplar hatte eine Vorliebe für das Sammeln von Blumen, etwa Klee oder Gänseblümchen. Der Lebensraum des Europäischen Hamsters ist gefährdet. Er gilt als vom Aussterben bedroht.

www.igpoty.com



KOMPAKTER BEGLEITER

Dank des kompakten Gehäuses ist die Lumix S1RII auch für Outdoor-Touren optimal geeignet.

PANASONIC LUMIX S1RII

Panasonic stellt neues Flaggschiff vor

Mit der Lumix S1RII bekommt Panasonics Vollformatserie ein neues Flaggschiff. Ein Highlight der Kamera soll dabei unter anderem der neu entwickelte 44,3MP BSI-CMOS-Sensor sein.

Die Lumix S1RII verfügt über einen verbesserten Phasen-Hybrid-AF mit Echtzeiterkennung und KI-Tracking, der menschliche Augen und Gesichter schnell und präzise erfasst und Bewegungen reibungslos verfolgt. Wie bei Panasonic üblich, ist auch das neue Modell als Hybridlösung für Fotografie und Videografie ausgelegt. Sie ist die erste Lumix-Kamera, die

8K-Videoaufnahmen mit einem Dynamikumfang von 14 Blendenstufen realisiert und so die Möglichkeiten der Videoerstellung weiter vorantreiben soll.

Die beliebte „Open Gate“-Funktion wurde verbessert und ermöglicht Aufnahmen in 6,4K und mit einem zukünftigen Firmware-Update sogar in 8,1K. Darüber hinaus unterstützt sie als erste Kamera

der Lumix-S-Serie interne Aufzeichnungen von 5.8K Apple ProRes RAW HQ / ProRes RAW*3 auf einer CFexpress Typ B-Karte. Dies ermöglicht die Aufzeichnung hochwertiger Videodaten mit minimalem Aufwand und ohne Verwendung externer Geräte oder Kabel. Die Kamera ist für eine UVP von 3599 Euro ab sofort erhältlich. ■

www.panasonic.de



» Für ein solch lichtstarkes Modell ist das neue Sony-Objektiv erstaunlich kompakt.

Ultralichtstark

Sony hat mit dem FE 16mm F1.8 G (SEL16F18G) ein hochwertiges G-Objektiv angekündigt, das die Ausdrucksstärke eines hochauflösenden Ultra-Weitwinkels mit einem kompakten, leichten Design für müheloses Tragen vereinen soll. Sein optisches Design umfasst zwei AA-Elemente (Advanced Aspherical). Ein Super-ED-Glaselement (Extra-low Dispersion) und drei ED-Elemente korrigieren Farbfehler im gesamten Bild. Der Preis des Objektivs soll bei 999 Euro liegen.

www.sony.de

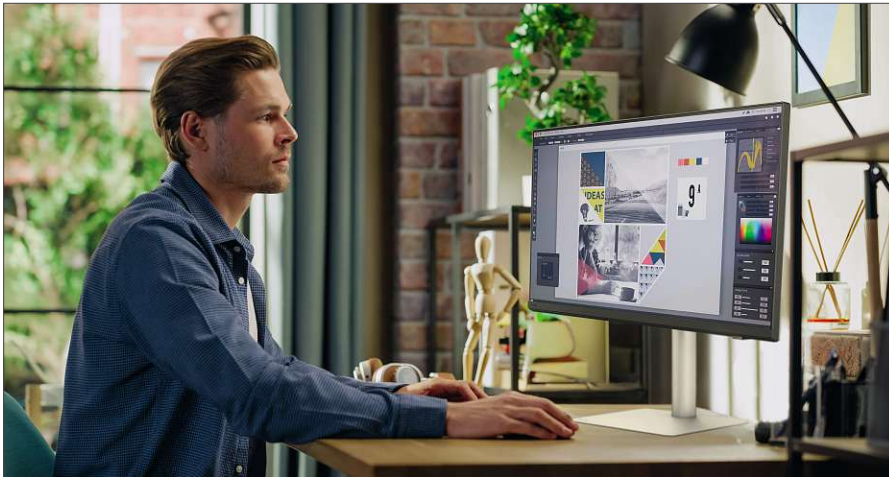


» Mit dem Easy Creator wird das Smartphone zur Webcam.

Für Livestreams

Rollei stellt seine neue Produktserie „Easy Creator“ vor. Ein Modell dabei ist der Easy Creator Desktop, der für den Einsatz auf begrenztem Raum konzipiert ist. Das Gerät soll insbesondere bei Präsentationen, Livestreams und Webinaren zum Einsatz kommen. Mit seiner 360°-Drehfunktion und vielseitigen Anschlussmöglichkeiten – darunter ein Cold-Shoe-Adapter – wird es laut Hersteller zum praktischen Helfer auf jedem Schreibtisch, wenn mit dem Smartphone gefilmt werden soll. Preis: 39,99 Euro

www.rollei.de



» Die neuen Monitore richten sich an jene, die Videos, Grafiken und Fotos erstellen und bearbeiten.

BENQ STELLT MONITORE PD2730S UND PD3226G VOR

Grafik, Video & Design

Benq präsentiert zwei neue Monitore, die sich insbesondere an anspruchsvolle Content Creator und Designer richten.

Mit dem BenQ PD2730S und dem BenQ PD3226G bringt BenQ zwei neue Monitore auf den Markt, die in puncto Farbverbindlichkeit und Detailreichtum neue Maßstäbe setzen sollen.

Der 27-Zoll-Monitor (68,58 cm) PD2730S bietet eine 5K-Auflösung von 5120 × 2880 Pixeln und die Pixeldichte eines Retina-Displays. Der 32-Zoll-Monitor (80 cm) PD3226G löst mit 3840 × 2160 Pixeln auf und bietet eine Bildwiederholrate von 144 Hz – eine Premiere in dieser Produktklasse. Beide Modelle zeich-

nen sich durch höchste Präzision in der Farbwiedergabe aus und lassen sich über Thunderbolt 4 sowie Daisy-Chain-Kommunikation in MacOS-Umgebungen integrieren.

Laut Hersteller eignen sie sich für kreative Anwendungen wie Fotobearbeitung, Videoproduktion, farbverbindliches Design sowie realitätsgetreue Spielentwicklung und (3D-) Videoschnitt. Beide Monitore sind ab sofort erhältlich. Der BenQ PD2730S und der BenQ PD3226G kosten jeweils 1199 Euro. ■

www.benq.eu



» Das neue Universalzoom deckt einen großen Brennweitenbereich ab.

MEGA-ZOOM FÜR APS-C

Sigma stellt mit dem 16-300mm F3.5-6.7 DC OS | Contemporary ein neues Universal-Zoom für spiegellose APS-C-Kameras vor. Das Objektiv ist für L-Mount, Sony E-Mount, FUJIFILM X Mount und Canon RF Mount erhältlich. Es bietet einen 18,8-fachen Zoomfaktor, den weltweit größten für ein Objektiv für spiegellose Kameras mit APS-C-Format-Sensoren. Dieses vielseitige Objektiv deckt vom Weitwinkel- bis Supertelebereich alles ab und ermöglicht Aufnahmen aller Motive, von Landschaften und Portraits bis hin zu Tier- und Sportfotografie. Der Preis liegt für alle Anschlussarten bei 729 Euro.

www.sigma-foto.de

ENTFERNTE MOTIVE

Sony hat das FE 400-800mm F6,3-8 G OSS (SEL400800G) vorgestellt – das erste G-Objektiv mit 800 mm Super-Telezoom. Laut Hersteller überzeugt das brandneue Alpha-Objektiv durch eine hohe Auflösungsleistung über den gesamten Zoombereich sowie einen präzisen Autofokus. Dank Innenzoom-Design bleibt der Schwerpunkt stabil, was für einen ruhigen Bildausschnitt beim Fokussieren sorgen soll. Zudem ist das Objektiv mit den separat erhältlichen 1,4-fach- und 2-fach-Telekonvertern von Sony kompatibel, wodurch sich die Brennweite auf bis zu 1600 mm verlängern lässt – ideal für die Fotografie von Wildtieren, Sportereignissen, Flugzeugen und Landschaften. Der Preis der Neuvorstellung beträgt 2999 Euro (UVP).

www.sony.de

BIS ZU 1600 MM

Mittels Telekonverter lässt sich die Brennweite auf bis zu 1600 mm verlängern. Perfekt für Wildtier- und Sportfotografie.





180-GRAMM-OBJEKTIV

Rollei präsentiert gemeinsam mit Viltrox das neue „AF 25 mm F/1.7“-Objektive für den Sony E-, Fuji X- und Nikon Z-Mount. Das neue Objektiv soll laut Hersteller mit hoher Lichtstärke, einem präzisen Autofokus und seinem kompakten Design überzeugen. Das Gewicht liegt je nach Anschlussvariante bei maximal 180 Gramm. Als Naheinstellgrenze werden 0,30 Meter angegeben. Die kleinste einstellbare Blende ist dabei f/16. Der Preis der lichtstarken Weitwinkel-Festbrennweite liegt bei 169 Euro.

www.viltrox.com

» Die BF verfügt über einen internen Speicher von 230 GB, jedoch über keinen Speicherkartenslot.



Neu: Sigma BF

Mit der „BF“ hat Sigma völlig überraschend eine neue Vollformatkamera mit L-Mount vorgestellt. Allein optisch ist die Kamera ein Volltreffer, denn die 24,6 MP-Kamera besticht durch ihr hochwertiges, reduziertes Design und ein völlig neues Bedienkonzept, das ohne Massen an Schaltern und Wahlrädern auskommt. Sobald verfügbar, testen wie die BF – der Preis soll bei 2339 Euro liegen.

www.sigma-foto.de

Fotos: Hersteller



» Edles Design:
Die neue GFX100RF
Fujifilm ist in
Schwarz oder Silber
erhältlich.

Kompaktes Mittelformat

Fujifilm erweitert die GFX-Serie um die GFX100RF – die erste Premium-Kompaktkamera des Systems. Mit nur 735 Gramm ist sie das bislang leichteste Modell. Auffallend ist das im Retro-Stil gehaltene Gehäuse. Die obere Gehäuseplatte ist aus Aluminium gefertigt. Ein neues Einstellrad auf der Kamerarückseite ermöglicht den schnellen Wechsel zwischen neun klassischen Bildformaten, darunter 3:4 und 17:6. Ausgestattet mit einem 102-Megapixel-Sensor und dem Bildprozessor X-Prozessor 5 verspricht die Kamera eine beeindruckende Leistung, die wir selbstverständlich zeitnah für Sie testen werden. Interessant: Das 35-mm-Objektiv (28 mm KB) mit f/4 ist fest verbaut. Seinen Einsatz wird die GFX100RF in der Straßen- oder Reportagefotografie finden. Das Schmuckstück hat seinen Preis: 5499 Euro (UVP).

www.fujifilm.com/de

18 Jahre

ZAHL DES MONATS

Unser Kooperationspartner FotoTV. wird volljährig! Im Mai, vor genau 18 Jahren, startete die Videoplattform für Foto-Enthusiasten. Eine Erfolgsgeschichte, denn inzwischen finden sich auf der Plattform über 4000 Lern- und Workshop-Videos, für alle, die sich für Fotografie interessieren. Dabei kann sich FotoTV. über eine große Anhängerzahl freuen. Übrigens: In Ihrem DigitalPHOTO-Abonnement ist der Zugang zu FotoTV. schon inklusive!

WEICHES BOKEH

7Artisans erweitert die Spectrum-Serie um das 120mm T2.9 Macro 2X, ein Vollformat-Cineobjektiv mit 2-facher Vergrößerung. Dank T2.9-Blende bietet es eine geringe Schärfentiefe und ein weiches Bokeh. Der Bildwinkel beträgt 20,6 Grad, ideal für Makro- und Detailaufnahmen. Mit präzisiertem manuellem Fokus und robuster Verarbeitung richtet es sich sowohl an Filmemacher, als auch an Fotografinnen und Fotografen. Durch die hohe Vergrößerung eignet sich das Objektiv besonders für beeindruckende Nahaufnahmen. Der Preis: 629 Euro.

www.7artisans-objektive.de

HOCHWERTIG

Dank seines Metallgehäuses wirkt das 7Artisans Spectrum sehr hochwertig.





Original CEWE FOTOBUCH
von Annika & Mathias Koch
Profifotografen und CEWE Kunden

mein
cewe fotobuch

Beeindruckend.

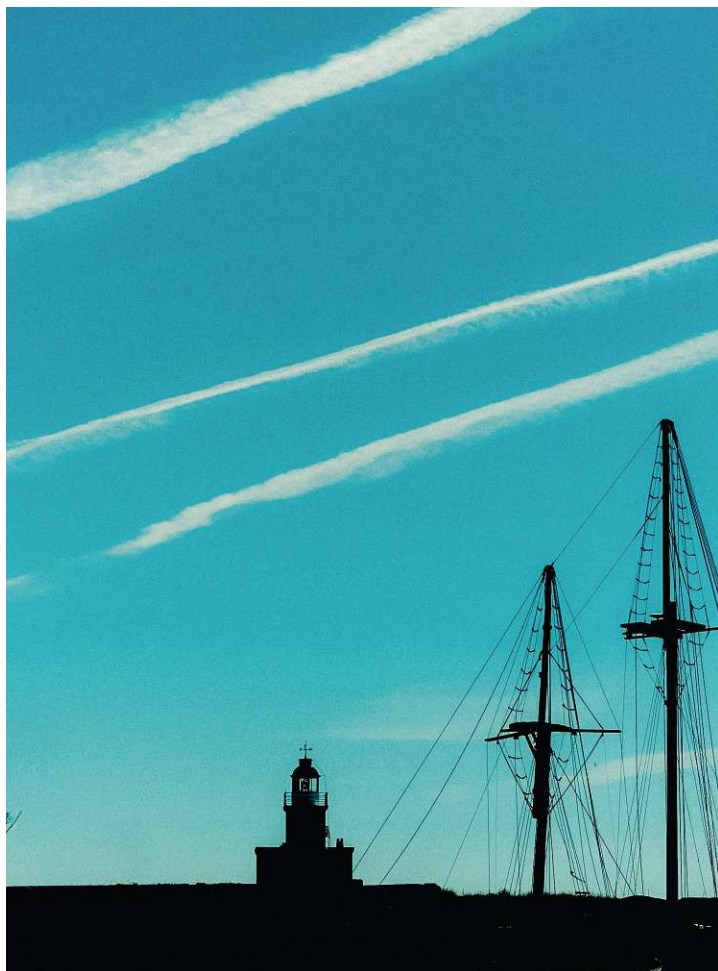
Ihre kleinen und großen Fotomomente –
festgehalten in einem CEWE FOTOBUCH.

cewe.de

UNSERE AUFGABEN DURCH IHRE LINSE

IHRE FOTOS IM MAGAZIN

Sie haben mitgemacht! Wir stellten Ihnen in der DigitalPHOTO-Ausgabe 02/2025 gleich 33 Fotoaufgaben vor – mit dem Aufruf, selbst zur Kamera zu greifen und diese fotografisch umzusetzen. Hier sind einige Ergebnisse.



HEIMATHAFEN

Leserin Iris Urbaniak setzte mit dieser Aufnahme das Thema „Silhouette“ perfekt in Szene. Durch den blauen Himmel als Farbkontrast wird der Gegenlicht-Effekt noch weiter verstärkt.



Iris
Urbaniak



Das waren die Spielregeln!

In der DigitalPHOTO 02/2025 wollten wir Sie dazu animieren, eigenständig Fotoaufgaben zu bewältigen. Gleich 33 Fotoprojekte haben wir im Heft vorgestellt. Ihre Fotos haben Sie mit uns auf Instagram unter dem Hashtag #digital-photo33 geteilt. Eine kleine Auswahl der schönsten Einsendungen sehen Sie auf dieser Doppelseite.

**SPIEL-
KARTE**

COLORDROPS

Ingo Bruneske hat es geschafft, im richtigen Moment auf den Auslöser zu drücken. Die Highspeed-Fotografie fasziniert ihn sehr und passt perfekt zur Fotoaufgabe zum Thema „Wasser“.

@idreamimage



Ingo
Bruneske



**MAINHATTANS LICHTSPUREN**

Leserin Karen Ehrenborg wollte den Blick auf Frankfurts Skyline „Mainhattan“ mit einer Lichtspur noch interessanter gestalten. „Lichtspur“ hieß auch das Thema der Fotoaufgabe.

📷: @karen_ka_oh



**Karen
Ehrenborg**



**Markus
Zachrau**

SONNENSTERN AM SEE

Markus Zachrau nahm diesen Sonnenstern morgens am Geroldsee im Karwendelgebirge auf. Seine Aufnahme passt hervorragend zum Thema „Nebel“.

📷: @markuszachrau





Fotos: Leica Photo Archive, Courtesy of Galerie Buchholz; Maureen Paley, London; David Zwirner, New York, VAN HAM Art Estate; Tata Ronkholz, 2025, Michael Kerstgens, 2025

Industrie, Musik, Kultur

Ausstellung | In seinen Foto-Beobachtungen zeigt Michael Kerstgens gesellschaftliche Umbrüche, Industriekultur, aber auch Porträts aus der Musik- und Kunstszenen – von den 1980ern bis heute.

Das Fotografie Forum Frankfurt (FFF) widmet dem deutschen Dokumentarfotografen Michael Kerstgens (*1960) eine umfassende Retrospektive. „Out of Control“ zeigt rund 100 Werke aus über 40 Jahren Schaffenszeit, ergänzt durch Projektionen und Publikationen.

Bekannt wurde Kerstgens, der in England geboren wurde, aber mit fünf Jah-

ren ins Ruhrgebiet zog, mit der Serie „The Enemy Within“ über den britischen Bergarbeiterstreik 1984/85. Seine einfühlsamen Schwarzweiß- und Farbfotografien dokumentieren den gesellschaftlichen Wandel: von industriell geprägten Gemeinschaften bis hin zur Konsumgesellschaft.

Er hielt u. a. den Stahlarbeiterstreik in Duisburg-Rheinhausen (1987) und die

Wendezeit in Mühlhausen (1990) fest.

Neben eindrucksvollen Industrie- und Küstenlandschaften umfasst sein Werk Porträts aus Musik und Kunst – darunter Helge Schneider, Joachim Król und Christoph Schlingensiefel. Die Ausstellung, kuratiert von Celina Lunsford, wird von einem Rahmenprogramm begleitet. ■ (red)

Frankfurt | bis 11. Mai | www.fff Frankfurt.org



>> Industriefotografie: Düsseldorfer Hafen zwischen 1979 und 1981

Tata Ronkholz: Gestaltete Welt

Erstmals widmet sich eine Retrospektive dem Werk von Tata Ronkholz (1940–1997). Die Schülerin von Bernd Becher wurde bekannt für ihre Fotos von Kiosken und Trinkhallen. Zudem dokumentierte sie Industrietore und den Düsseldorfer Rheinhafen vor dessen Umbau. Ergänzt wird die Schau durch frühe Arbeiten als Produktdesignerin und Fotografien italienischer Bauformen.

Köln | bis 13. Juli
www.sk-kultur.de



>> „Michael & Stefan“: Porträt des Künstlers Wolfgang Tillmans

Wolfgang Tillmans Ausstellung: Weltraum

Das umfangreiche und vielschichtige Werk des deutschen Künstlers Wolfgang Tillmans ist noch bis Ende Juni im Albertinum Dresden zu sehen. Seit über drei Jahrzehnten erstellt der 1968 geborene Künstler Bilder zwischen Abstraktion und Dokumentation. In seinem Portfolio finden sich neben Landschaften und Porträts auch zeitgenössische und gesellschaftskritische Werke.

Dresden | bis 29. Juni
https://albertinum.skd.museum



PODCAST FÜR FOTOFANS



Foto-Geschichten

Kai Behrmann und Thomas B. Jones schrecken in ihrem Podcast nicht vor großen Namen zurück, im Gegenteil: Vorgestellt werden unter anderem Ikonen der Fotogeschichte – von Martin Parr über Annie Leibovitz bis Henri Cartier-Bresson. Grundsätzlich aber kommen zeitgenössische Reisefotografinnen und -fotografen zu Wort, die über das Geschichtenerzählen mit der Kamera berichten.

421 Episoden
www.digitalphoto.de/pod25



100 Jahre Leica

Was wäre die Fotografie ohne Leica? Vor 100 Jahren wurde in Leipzig die Leica I vorgestellt – und mit ihr Fotogeschichte geschrieben.

Am 1. März 1925 wurde die Leica I auf der Leipziger Frühjahrsmesse vorgestellt – eine Kamera, die die Fotografie veränderte. Ihr kompaktes Format und das 24 × 36-mm-Kleinbildformat prägten den modernen Bildjournalismus.

Zahlreiche Ausstellungen

Ernst Leitz II entschied, die „Ur-Leica“ von Oskar Barnack trotz wirtschaftlicher Unsicherheiten in Serie zu fertigen. Schon früh erkannten namhafte Fotografen ihr Poten-

zial und entwickelten mit ihr eine neue, ganz eigene Bildsprache.

Inzwischen ist Leica fester Bestandteil der Fotofotografiegeschichte und feiert sein Jubiläum gebührend. Jeden Monat eröffnet in einer ausgewählten Leica Galerie eine Ausstellung, die ein zeitgenössisches Talent mit einer Leica-Fotoikone verbindet. So entstehen zwölf spannende Paare, deren Werke sich gegenseitig ergänzen, aufeinander Bezug nehmen und Inspiration schaffen. ■ (lk)

<https://leica-camera.com/>

INTERVIEW MIT KLAUS KEHRER VOM KEHRER VERLAG



Seit seiner Gründung 1995 ist der Kehrer Verlag in Heidelberg auf Kunst- und Fotografiebücher spezialisiert. Wir sprachen mit Verlagschef Klaus Kehrer über das 30-jährige Jubiläum. www.kehrerverlag.com

photo Herr Kehrer, Glückwunsch zum runden Verlagsjubiläum! Erinnern Sie sich an die Anfänge? Gab es Ziele und Visionen?

Klaus Kehrer: Ich war schon damals leidenschaftlicher Buchgestalter, Bildbearbeiter und auf hochwertige Produktion fokussiert. Ich arbeitete vor allem für Museen und Künstlerinnen und Künstler. Immer mehr fragten, warum ich keinen Vertrieb hätte. Also gründete ich – etwas blauäugig – einen Verlag. Die Vision kam mit der Zeit: Kehrer sollte ein bedeutender Kunst- und Fotografieverlag werden.

Was waren besondere Projekte, die Ihnen in Erinnerung geblieben sind?

1995 erschien das erste Fotobuch im Kehrer Verlag – „Celebrities“, Prominentenporträts aus der Sammlung Gruber in Zusammen-

arbeit mit dem Museum Ludwig Köln. 2001 folgte „Detour“ von Allen Frame, das erste Buch mit einem New Yorker Künstler. Apropos New York: Unsere erste Saul-Leiter-Retrospektive 2012 war ein besonderes Projekt, zumal ich Saul Leiter noch persönlich kennenlernen durfte. Und 2014 „Augen auf! 100 Jahre Leica“ – häufig auch die „Leica Bibel“ genannt. Es gibt viele weitere Publikationen, die mir in Erinnerung geblieben sind, das können Sie sich sicher vorstellen.

Haben Sie aus dem aktuellen Programm ein Buchprojekt, das Ihnen besonders am Herzen liegt?

Sie bringen mich in Verlegenheit – es gibt mehrere Neuerscheinungen, die ich wichtig und berührend finde. Zum Beispiel „Warum lachst du nicht“, von Robert Fleischanderl, das häusliche Gewalt und Missbrauch fotografisch thematisiert. Oder „The Lives of Others“ von James Carroll, der kurz vor der Fertigstellung verstarb und dessen Werk viel bekannter sein müsste. Oder „Plein Soleil“ von Jessica Backhaus, das ich auch erwähne, weil es die zehnte gemeinsame Publikation mit der Künstlerin ist.

Was sind Ihre Ziele mit dem Kehrer Verlag für die nahe und ferne Zukunft?

Schön, dass Sie danach fragen. Manche mögen überrascht sein, dass ich nach 30 Jahren nicht ans Aufhören denke, sondern mit Leidenschaft nach vorn schaue. Die Herausforderungen sind groß – sei es die gesellschaftliche Lage oder die Entwicklung des Buchmarkts. Ich setze weiterhin auf höchste Qualität, auch wenn das immer schwieriger wird und viele Wettbewerber hier längst Abstriche machen. Ich bin überzeugt, dass das gut gemachte Buch als „Objekt der Begierde“ überlebt und weiterhin seine Käufer finden wird. ■

>> Legendäres Buch zur Leica-Fotografie.



>> Neu: „Plein Soleil“ von Jessica Backhaus

Geballtes Fotowissen, einfach erklärt

Erreichen Sie mit unserem Monatsmagazin
DigitalPHOTO und der Online-Fotoschule **FotoTV**
das nächste Level für Ihre Fotografie!

2 in 1
für nur
12,50 €
im Monat*



Jetzt im praktischen Kombi-Abo: Im Jahresbezug
verpassen Sie keine Ausgabe der DigitalPHOTO mehr
und haben jederzeit – auch unterwegs – Zugriff auf
über 4000 Videos von FotoTV.

Digital photo x FotoTV.de

IHRE VORTEILE:

- ✓ **12x Versand
freihaus**
- ✓ **FotoTV.de
überall streamen**

KOMBI-ABO PRINT

Printausgabe plus FotoTV.-Zugang, inkl. Prämie

Erhalten Sie DigitalPHOTO als gedrucktes Magazin zwölfmal jährlich bequem nach Hause zugeschickt, und das früher als im Handel: im Kombi-Abo mit persönlichem Zugang zu allen Videos und sonstigen Inhalten der Online-Fotoschule FotoTV.de.

Bestellnummer: DPK2001



”

*Mit der Kombination aus
DigitalPHOTO und FotoTV.
bekommen Sie das Beste
aus zwei Welten.*

Markus Siek, Chefredakteur



Im **Kombi-Abo** können
Sie sich attraktive
Prämien sichern!



ABO ONLINE ABSCHLIESSEN:
www.digitalphoto.de/jahresabo

*Erhältlich als Jahresabonnement, hier umgerechnet auf den Monatspreis, zahlbar jährlich.

WAS HAT DER BRANCHEN-PRIMUS ZU BIETEN?

DAS GROSSE CANON- SPEZIAL

Canon ist der größte Kamerahersteller der Welt. Ein Erfolgsgeheimnis: von allen, die gerade erst mit der Fotografie beginnen, bis zum erfahrenen Profi findet jede und jeder im Sortiment ein passendes Modell. Stärken und Schwächen? Wir schauen auf das aktuelle Portfolio!



MARKUS SIEK

Chefredakteur DigitalPHOTO

Wenn es eine Kameramarke gibt, die wohl alle kennen, selbst wenn man sich nicht für Fotografie interessiert, ist es Canon. Die Japaner waren schon zu Zeiten der analogen Fotografie einer der größten und erfolgreichsten Anbieter in der Branche. Zudem gehörten sie schon früh zu den Pionieren in der digitalen Fotografie. Die schicken IXUS-Modelle zählten seinerzeit zu den erfolgreichsten digitalen Kompaktkameras überhaupt und auch die digitalen Spiegelreflexkameras waren Verkaufsschlager. Den Umstieg zur digitalen Fotografie erleichterte Canon Nutzerinnen und Nutzern, indem man das etablierte EF-Mount auch bei den DSLRs beibehielt. So konnten die vorhandenen Objektive auch bei der neuen Kamera weiterverwendet werden.

Doch das Zeitalter der DSLRs gehört inzwischen der Vergangenheit an. Im Jahr 2018 stellte Canon das spiegellose EOS-R-System mit dem neuen RF-Mount ►

Fotos: Hersteller

12
aktuelle
Kameras
im Test

**TECHNIK AUS DER
CANON EOS R6 MARK II**

Die EOS R8 stellt den günstigen Einstieg ins Vollformat dar. Im Inneren steckt der gleiche Bildsensor wie in der deutlich teureren EOS R6 Mark II.



**Canon EOS R8
für 1321 Euro**



”

Die EOS R6 Mark II ist meine Kaufempfehlung für alle Foto-Enthusiasten. Sie bietet ein top Preis-Leistungs-Verhältnis.

Markus Siek, Chefredakteur

vor. Nur wenige Jahre später folgte die Entscheidung, sich von der DSLR-Sparte zu verabschieden und ausschließlich auf CSCs zu setzen.

Vom Einstieg bis zur Profiklasse

In den Folgejahren stand Canon vor der Aufgabe, in Rekordzeit nicht nur neue Kameras für alle Arten von Anwendungen auf den Markt zu bringen, sondern auch die passenden Objektive zu entwickeln. Denn während für den EF-Mount das Angebot an Objektiven faktisch unerschöpflich war, musste man beim RF-Mount bei Null anfangen.

Inzwischen hat Canon es jedoch längst geschafft, vom Einstiegs- bis zum Profimodell passende Kameras für alle Interessierten bereitzuhalten. Mit rund 500 Euro ist die EOS R100 (mit APS-C-Sensor) aktuell das günstigste Einstiegsmodell. Auf der anderen Seite der Skala hat Canon mit der EOS R1 ein neues Flaggschiff für Profis vorgestellt. Mögen Sie es etwas weniger wuchtig, ist die zeitgleich vorgestellte EOS R5 Mark II, die sich ebenfalls an Profis richtet, eine attraktive Alternative.

Die für die meisten von Ihnen wahrscheinlich interessanteren Kameras finden sich zwischen diesen beiden Polen: Die Modelle, die sich an ambitionierte Einsteigerinnen und Einsteiger sowie an Enthusiasten richten. Mit einem Preis von aktuell 687 Euro im Online-Handel ist die schon etwas ältere EOS RP ein absoluter Schnäppchentipp. Für diesen Preis dürften Sie bei kaum einem anderen Hersteller aktuell eine vollausgestattete Vollformatkamera bekommen, die im Test mit einer sehr guten Bildqualität punkten konnte. Kleiner Wermutstropfen: Die Kamera ist nicht die schnellste. Doch wer eh nur Landschaften, Architektur und Makro fotografieren möchte, wird dies wohl ver- ➤

BODYCHECK: CANON EOS R6 MARK II

Die EOS R6 Mark II ist eine der beliebtesten Kameras von Canon. Das Modell richtet sich an anspruchsvolle Foto-Enthusiasten und steht in puncto Leistung und Qualität den Kameras der Profiklasse kaum nach. Wir stellen Ihnen in diesem Schaubild die Kamera vor.



Canon EOS R6 Mark II

WECHSEL ZWISCHEN FOTO UND VIDEO

Alle aktuellen EOS-R-Kameras sind sogenannte Hybridkameras, mit denen Sie sowohl fotografieren als auch filmen können. Den Aufnahmemodus stellen Sie über diesen Schalter ein.

BLITZ NUR ÜBER ZUBEHÖRSCHUH

Die hier gezeigte EOS R6 Mark II bringt keinen integrierten Blitz mit, sondern nur einen sogenannten Zubehörschuh, über den Sie unter anderem einen externen Aufsteckblitz anschließen können.

GRÜNDUNG VON CANON

1937

Canon wurde im Jahr 1937 in der japanischen Hauptstadt Tokio gegründet und zählt aktuell über 182.000 Mitarbeiter auf der ganzen Welt. Die erste Kamera des Unternehmens hieß „Kwanon“ und war die erste 35-mm-Kamera mit Schlitzverschluss in Japan. 1976 sorgte Canon mit der „AE-1 SLR“ der ersten vollautomatischen Spiegelreflexkamera der Welt, in der Branche für Furore. Neben der Fotografie ist Canon auch im Druckermarkt sehr erfolgreich.

SO WÄHLEN SIE DAS AUFNAHMEPROGRAMM AUS

Wählen Sie hier aus, in welchem Modus die Kamera fotografieren soll. Zwischen einem Automatikmodus (A+) und einem manuellen Modus (M) sind auch diverse halb-automatische Programme wählbar.

AUF EINEN BLICK!

AUSLÖSER

Sobald Sie den Auslöser halb durchdrücken, stellt der Autofokus der Kamera das Motiv scharf. Drücken Sie den Auslöser durch, nimmt die Kamera ein Foto auf. Im Serienbildmodus solange, bis Sie die Taste wieder loslassen.

HAUPTWAHLRAD

Mit dem Hauptwahlrad ändern Sie durch Drehen nach links beziehungsweise rechts die aktuellen Kameraeinstellungen und navigieren sich durch das Kameramenü.

HAUPTSCHALTER MIT LOCK-FUNKTION

Mit diesem Schalter können Sie die Kamera ein- und ausschalten, sowie über „Lock“ die Multifunktionssperre aktivieren, um nicht versehentlich wichtige Kameraeinstellungen zu verändern.

GEBRAUCHTE DSLRS

Im Jahr 2020 stellte Canon mit der EOS-1D X Mark II seine letzte neue digitale Spiegelreflexkamera vor. Seitdem konzentriert sich der Traditionshersteller neben einer Handvoll Kompakt- und Bridge-Kameras ausschließlich auf spiegellose Systemkameras. Für Schnäppchenjäger bieten sich dadurch viele attraktive Möglichkeiten. Hochwertige, voll funktionsfähige digitale Spiegelreflexkameras von Canon gibt es auf privaten Marktplätzen bereits für unter 100 Euro. Da auch das Objektangebot nach wie vor riesig ist, bieten die gebrauchten DSLRs einen günstigen Einstieg in die kreative Fotografie.

MARKTANTEIL WELTWEIT

46,5 %

Canon ist der größte Kamerahersteller weltweit. Nach Zahlen aus dem Jahr 2023, die Zahlen für 2024 liegen noch nicht vor, betrug der Marktanteil von Canon in der Foto-Branche 46,5 Prozent. Auf Platz 2 folgt mit 27,9 Prozent nicht etwa der ewige Rivale Nikon, sondern der Elektronikriese Sony. Nikon folgt mit 11,3 Prozent vor Fujifilm, die auf einen Marktanteil von 6 Prozent kommen. Auf den weiteren Plätzen folgen Panasonic und OM System.



schmerzen können. Wenn Sie auch für Sport- und Actionfotos gewappnet sein möchten, ist hingegen die EOS R8 eine sehr gute Wahl. Die Kamera ist deutlich flinker unterwegs und bietet zudem eine hochwertigere Ausstattung. Ebenfalls ein attraktives Preis-Leistungs-Verhältnis bietet aktuell die EOS R7. Das APS-C-Flaggschiff von Canon. Die Kamera punktet unter anderem durch eine hohe Auflösung und einen pfeilschnellen Autofokus.

Wenn Ihr Budget etwas höher ausfällt, empfehlen wir die EOS R6 Mark II als beste Wahl für alle Foto-Enthusiasten. Für rund 2000 Euro bekommen Sie mit diesem Modell eine Vollformat-Kamera, die es sogar mit der Profiklasse aufnehmen kann. Sie ist erstklassig ausgestattet, bietet eine hohe Bildqualität und überzeugt mit einem schnellen Autofokus mit automatischer Objekterkennung.

Objektive als Achillesferse

Canon hat in den vergangenen Jahren ein hohes Tempo vorgelegt, um das Objektivportfolio für das RF-Mount auszubauen.

Tatsächlich finden sich dort inzwischen keine relevanten Lücken mehr. Dennoch ist das Objektivangebot im Vergleich zu den anderen Herstellern recht überschaubar und die Preise vergleichsweise hoch. Das liegt vor allem daran, dass Canon sich bislang noch nicht für die Zusammenarbeit mit Anbietern wie Sigma, Tamron oder andere Objektivspezialisten geöffnet hat. Deshalb finden Sie für Canon-Kameras ausschließlich von Canon passende Objektive – zumindest bei den Vollformatkameras. Bei den APS-C-Modellen stehen inzwischen zumindest eine handvoll Modelle bereit. Dennoch: Hier wäre es definitiv wünschenswert, wenn Canon seine Firmenpolitik ändert und Ihnen beim Objektivkauf mehr Auswahl ließe. ■



Wenn es nicht unbedingt eine Vollformatkamera sein muss, ist die pfeilschnelle EOS R7 eine sehr gute Wahl.

Markus Siek, Chefredakteur

3
UNBEKANNTE
CANON-CAMS

CANON-PORTFOLIO

Mehr als nur Systemkameras

Canon ist aktuell vor allem für sein Systemkamera-Angebot bekannt, das Modelle vom Einstieg- bis zum Profibereich abdeckt. Doch auch abseits dieser Kameras hat Canon fotografisch einiges zu bieten.



BRIDGEKAMERA

Wenn Sie keine Lust darauf haben, je nach Motivsituation das Objektiv zu wechseln, könnte eine Bridgekamera wie die Canon PowerShot SX70 HS für Sie interessant sein. Hier ist das Objektiv fest verbaut. Allerdings ist der Bildsensor deutlich kleiner als bei Systemkameras, womit Sie Abstriche bei der Bildqualität in Kauf nehmen müssen.

ab 589 Euro



STREAMING-CAM

Wenn Sie eine Kamera suchen, mit der Sie vloggen oder live ins Internet streamen möchten, muss es nicht unbedingt eine teure Systemkamera sein. Die PowerShot V10 von Canon ist exakt für diesen Aufgabenbereich konzipiert worden. Dabei ist sie so leicht und kompakt, dass Sie sie auf Touren problemlos mitnehmen können.

ab 347 Euro



SOFORTBILD-CAM

Bei Sofortbildkameras denken Sie wohl als erstes an Firmen wie Polaroid oder Fujifilm mit seinen Instax-Kameras. Doch auch Canon hat ein Modell im Köcher: die Zoemini S2, die in verschiedenen Gehäusefarben angeboten wird. Optisch erinnert die Kamera an die erfolgreiche IXUS-Reihe aus den goldenen Zeiten der digitalen Kompaktkameras.

ab 114 Euro

OBJEKTIVE FÜR CANON EOS RF

Exklusive Gesellschaft

KEINE FREMDHERSTELLER

Für Canon-Vollformatkameras bekommen Sie aktuell nur AF-Objektive von Canon selbst, da das Unternehmen nicht mit Anbietern wie Sigma oder Tamron zusammenarbeitet.



Hybrid-Objektiv
Canon EF 24-105mm f/2,8

CANON-OBJEKTIVE	PREIS (€, HANDEL)	BAJONETT	VOLLFORMAT	STABILISIERT	NAHEINSTELLGRENZE (M)	FILTERGEWINDE (MM)	AUFLÖSUNG	OBJEKTIVGÜTE	AUSSTATTUNG	AUTOFOKUS	GESAMT
Canon RF 10–20 mm F4 L IS STM	2.429	Canon RF	KB	ja	0,25	–	98,3 %	91,1 %	97,2 %	98,4 %	96,0 %
Canon RF 15–30 mm F4,5–6,3 IS STM	539	Canon RF	KB	ja	0,28	67	95,0 %	94,1 %	56,7 %	97,7 %	89,3 %
Canon RF 15–35 mm F2,8 L IS USM	2.069	Canon RF	KB	ja	0,28	82	99,4 %	82,9 %	87,3 %	98,1 %	92,5 %
Canon RF 16mm F2.8 STM	239	Canon RF	KB	nein	0,13	43	96,5 %	95,1 %	56,2 %	98,7 %	90,2 %
Canon RF 24–50 mm F4,5–6,3 IS STM	198	Canon RF	KB	ja	0,30	58	96,5 %	97,0 %	67,7 %	99,1 %	92,6 %
Canon RF 24–105 mm F4–7,1 IS STM	4.378	Canon RF	KB	ja	0,2	67	85,4 %	96,0 %	65,3 %	99,3 %	87,0 %
Canon RF 24–240 mm F4–6,3 IS USM	929	Canon RF	KB	ja	0,5	72	79,9 %	92,7 %	65,8 %	94,7 %	83,1 %
Canon RF 28mm F2.8 STM	308	Canon RF	KB	nein	0,23	55	99,7 %	96,7 %	63,3 %	99,1 %	93,3 %
Canon RF 28–70mm F2 L USM	3.419	Canon RF	KB	nein	0,39	95	99,5 %	95,4 %	84,9 %	98,6 %	96,0 %
Canon RF 50 mm F1,2 L USM	2.399	Canon RF	KB	nein	0,4	77	93,3 %	95,9 %	86,0 %	97,8 %	93,4 %
Canon RF 50 mm F1,8 STM	176	Canon RF	KB	nein	0,3	43	98,4 %	94,6 %	53,0 %	99,4 %	90,5 %
Canon RF 70–200 mm F2,8 L IS USM	2.634	Canon RF	KB	ja	0,7	77	94,6 %	96,8 %	96,3 %	97,8 %	95,8 %
Canon RF 70–200mm F4 L IS USM	1.532	Canon RF	KB	ja	0,6	77	97,9 %	98,1 %	95,2 %	91,0 %	96,9 %
Canon RF 85 mm F1,2 L USM	2.869	Canon RF	KB	nein	0,85	82	96,7 %	97,3 %	87,0 %	99,6 %	95,7 %
Canon RF 85 mm F2 IS STM Macro	589	Canon RF	KB	ja	0,35	67	89,8 %	96,9 %	75,8 %	99,2 %	90,8 %
Canon RF 135 mm F1.8 L IS USM	2.498	Canon RF	KB	ja	0,7	82	100,0 %	97,5 %	96,0 %	98,6 %	98,5 %
Canon RF 100–400mm F5.6–8 IS USM	633	Canon RF	KB	ja	0,88	67	93,8 %	97,5 %	69,2 %	96,5 %	91,5 %
Canon RF 100–500 mm F4,5–7,1 L IS USM	2.888	Canon RF	KB	ja	0,9	77	87,2 %	97,1 %	94,2 %	98,1 %	92,3 %
Canon RF 100mm F2,8 L IS USM Macro	1.238	Canon RF	KB	ja	0,26	67	88,8 %	97,1 %	97,3 %	94,5 %	93,1 %
Canon RF 600 mm F11 IS STM	639	Canon RF	KB	ja	4,5	82	38,5 %	81,1 %	67,6 %	95,3 %	61,4 %
Canon RF 800 mm F11 IS STM	829	Canon RF	KB	ja	6	95	39,5 %	81,5 %	67,6 %	98,5 %	62,2 %

WELTWEITER UMSATZ

26 MRD. EURO

Im Jahr 2024 hat Canon weltweit einen Umsatz von 26 Milliarden Euro erzielt. Wichtigste Geschäftsfelder des Unternehmens sind der Kamera- und Objektivmarkt, der Druckerbereich sowie medizinische Produkte. Das wirtschaftlich erfolgreichste Jahr bezogen auf den Umsatz erzielte Canon im Jahr 2011, als über 34 Milliarden Euro umgesetzt werden konnten.

Kameras für Profis

CANON EOS R1



photo
SUPER
05|2025

Markteinführung	November 2024
Preis (Handel)	7499 €
Sensor	CMOS (36 x 24 mm)
Auflösung (max.)	24 MP - 6000 × 4000 px
Sucher	9.43 Mio. BP, 100%
Monitor	3,2"-TFT, 2,1 Mio. BP, touch, bewegl.

BEWERTUNG

Bildqualität 40%	93,8%
Ausstattung & Bedienung 35%	99,9%
Geschwindigkeit 15%	98,5%
Video 10%	96,2%

**SUPER****96,9 %**

CANON EOS R3



photo
SUPER
05|2025

Markteinführung	November 2021
Preis (Handel)	4799 €
Sensor	Vollformat-CMOS (36 x 24 mm)
Auflösung (max.)	24,1 MP - 6000 × 4000 px
Sucher	0,5"-OLED, 5,76 Mio. BP, 0,76-fach
Monitor	3,2"-TFT, 4,15 Mio. BP, beweglich, touch

BEWERTUNG

Bildqualität 40%	92,0%
Ausstattung & Bedienung 35%	97,7%
Geschwindigkeit 15%	97,7%
Video 10%	94,0%

**SUPER****95,1 %**

CANON EOS R5 MK II



photo
SUPER
05|2025

Markteinführung	August 2024
Preis (Handel)	4795 €
Sensor	CMOS (36 x 24 mm)
Auflösung (max.)	44,8 MP - 8192 × 5464 px
Sucher	0,76"-OLED, 5,76 Mio. BP, 100%
Monitor	3,2"-TFT, 2,1 Mio. BP, touch, beweglich

BEWERTUNG

Bildqualität 40%	91,3%
Ausstattung & Bedienung 35%	95,6%
Geschwindigkeit 15%	98,6%
Video 10%	98,1%

**SUPER****94,6 %**

Kameras für den Einstieg

CANON EOS R7



photo
SEHR GUT
05|2025

Markteinführung	Juli 2022
Preis (Handel)	1193 €
Sensor	APS-C-CMOS (22,3 × 14,8 mm)
Auflösung (max.)	32,5 MP - 6960 × 4640 px
Sucher	0,39"-OLED, 2,36 Mio. BP, 0,71-fach
Monitor	2,95"-TFT, 1,62 Mio. BP, beweglich, touch

BEWERTUNG

Bildqualität 40%	89,0%
Ausstattung & Bedienung 35%	92,0%
Geschwindigkeit 15%	97,5%
Video 10%	88,5%

**SEHR GUT****91,3 %**

CANON EOS R8



photo
SEHR GUT
05|2025

Markteinführung	April 2023
Preis (Handel)	1321 €
Sensor	CMOS (36 x 24 mm)
Auflösung (max.)	24,0 MP - 6000 × 4000 px
Sucher	2,36 Mio. BP - 0,7-fach
Monitor	3"-TFT, 1,62 Mio. BP, touch, beweglich

BEWERTUNG

Bildqualität 40%	93,1%
Ausstattung & Bedienung 35%	74,9%
Geschwindigkeit 15%	98,5%
Video 10%	89,2%

**SEHR GUT****87,1 %**

CANON EOS R



photo
GUT
05|2025

Markteinführung	Oktober 2018
Preis (Handel)	974 €
Sensor	CMOS (36 x 24 mm)
Auflösung (max.)	30,3 MP - 6720 × 4480 px
Sucher	0,5"-OLED, 3,69 Mio. BP, 0,76-fach
Monitor	3,15"-TFT, 2,1 Mio. BP, touch, beweglich

BEWERTUNG

Bildqualität 40%	90,2%
Ausstattung & Bedienung 35%	75,2%
Geschwindigkeit 15%	84,9%
Video 10%	76,5%

**GUT****82,8 %**

CANON EOS R5



photo
SUPER

05|2025

Canon EOS R5

Markteinführung	Juli 2020
Preis (Handel)	3185 €
Sensor	Vollformat-CMOS (36 × 24 mm)
Auflösung (max.)	45 MP - 8.192 × 5.464 px
Sucher	0,5"-OLED, 5,76 Mio. BP, 0,76-fach
Monitor	3,15"-TFT, 2,1 Mio. BP, beweglich, touch

BEWERTUNG

Bildqualität 40%	92,6 %
Ausstattung & Bedienung 35%	95,1 %
Geschwindigkeit 15%	95,9 %
Video 10%	94,4 %



SUPER

94,4 %

CANON EOS R6 MK II



photo
SUPER

05|2025

Canon EOS R6 MK II

Markteinführung	November 2022
Preis (Handel)	2029 €
Sensor	CMOS (35,9 × 23,9 mm)
Auflösung (max.)	24,0 MP - 6000 × 4000 px
Sucher	0,5"-OLED, 3,69 Mio. BP, 100%
Monitor	3"-TFT, 1,62 Mio. BP, touch, beweglich

BEWERTUNG

Bildqualität 40%	91,6 %
Ausstattung & Bedienung 35%	94,1 %
Geschwindigkeit 15%	97,6 %
Video 10%	92,9 %



SUPER

93,5 %

CANON EOS R6



photo
SEHR GUT

05|2025

Canon EOS R6

Markteinführung	August 2020
Preis (Handel)	1999 €
Sensor	CMOS (35,9 × 23,9 mm)
Auflösung (max.)	20,1 MP - 5472 × 3648 px
Sucher	0,5"-OLED, 3,69 Mio. BP, 100%
Monitor	3"-TFT, 1,62 Mio. BP, touch, beweglich

BEWERTUNG

Bildqualität 40%	90,6 %
Ausstattung & Bedienung 35%	92,7 %
Geschwindigkeit 15%	95,4 %
Video 10%	87,6 %



SEHR GUT

91,8 %

CANON EOS R10



photo
GUT

05|2025

Canon EOS R10

Markteinführung	Juli 2022
Preis (Handel)	869 €
Sensor	APS-C-CMOS (22,3 × 14,8 mm)
Auflösung (max.)	24,2 MP - 6000 × 4000 px
Sucher	2,36 Mio. BP - 0,59-fach
Monitor	3"-TFT, 1,04 Mio. BP, beweglich, touch

BEWERTUNG

Bildqualität 40%	90,2 %
Ausstattung & Bedienung 35%	75,2 %
Geschwindigkeit 15%	84,9 %
Video 10%	76,5 %



GUT

82,8 %

CANON EOS R50



photo
GUT

05|2025

Canon EOS R50

Markteinführung	März 2023
Preis (Handel)	679 €
Sensor	APS-C-CMOS (22,3 × 14,9 mm)
Auflösung (max.)	24,2 MP - 6000 × 4000 px
Sucher	2,36 Mio BP, 0,59-fach
Monitor	2,95"-TFT, 1,62 Mio. BP, beweg., touch

BEWERTUNG

Bildqualität 40%	89,6 %
Ausstattung & Bedienung 35%	67,5 %
Geschwindigkeit 15%	82,0 %
Video 10%	84,4 %



GUT

80,2 %

CANON EOS RP



photo
GUT

05|2025

Canon EOS RP

Markteinführung	Februar 2019
Preis (Handel)	687 €
Sensor	CMOS (35,9 × 24 mm)
Auflösung (max.)	26,2 MP - 6240 × 4160 px
Sucher	0,39"-OLED, 2,36 Mio. BP, 0,7-fach
Monitor	3"-TFT, 1,04 Mio. BP, touch, beweglich

BEWERTUNG

Bildqualität 40%	90,4 %
Ausstattung & Bedienung 35%	70,3 %
Geschwindigkeit 15%	81,6 %
Video 10%	70,4 %



GUT

80,0 %

FÜR DIE STRASSENFOTOGRAFIE

Anders als die bisherigen OM-Kameras ist die OM-3 nicht nur für die Tier- und Wildlifefotografie konzipiert, sondern eignet sich auch hervorragend für die Straßenfotografie.

Im Kit mit dem 12-45mm-Objektiv liegt der Preis bei 2399 Euro (UVP).

OM SYSTEM OM-3

Neuling im Retro-Look

Test | Bei diesem Anblick schlägt das Herz eines jeden Analogfoto-Fans höher! Die neue OM-3 würde auf den ersten Blick auch als Kamera aus den 1970er-Jahren durchgehen. Doch im Inneren hat der MFT-Neuling einiges an technischen Feinheiten zu bieten.



MARKUS SIEK

Chefredakteur DigitalPHOTO

Mit den letzten Modellen, die der Olympus-Nachfolger OM System vorgestellt hat, konzentrierte sich das Unternehmen hauptsächlich auf Anhängerinnen und Anhänger der Wildlife-Fotografie. Ein logischer Schachzug, schließlich gelten MFT-Kameras dank ihres großen Crop-Faktors dafür als ideales Equipment. So sind Teleobjektive mit vergleichbarem Bildausschnitt deutlich kompakter und preisgünstiger als entsprechende Modelle für Vollformatkameras. Doch MFT kann natürlich noch deutlich mehr als „nur“ Wildlife. Das soll nun spätestens die neue OM-3 beweisen. Die Kamera lässt sich zwar ebenfalls dank ihres robusten Gehäuses bedenkenlos in der freien Natur verwenden, doch mit ihrer Retro-Optik fühlt sie sich

genauso in der Straßenfotografie zuhause. Da sie zudem sehr kompakt und leicht ist, lässt sie sich auch auf ausgedehnten Städtetouren problemlos mitnehmen.

Enthusiasten als Zielgruppe

Zielgruppe der OM-3 sind hauptsächlich Foto-Enthusiasten, die schon Erfahrungen mit kreativer Fotografie mit manuellen Einstellungen gemacht haben.

Wie es bei Analog-SLRs und DSLRs schon üblich war, lassen sich die wichtigsten Aufnahmeeigenschaften wie Blende und Verschlusszeit ganz klassisch per Einstellrad auswählen. Der Bezug zur analogen Fotografie geht sogar noch weiter: Die OM-3 bringt jede Menge Filmsimulationen mit, mit denen Sie Ihren Fotos das Aussehen von früheren Aufnahmen verpassen können. Im Übrigen sind dabei nicht nur Farbfilmsimulationen an Bord, sondern auch Monochrom-Filme. Wie bei OM Sys-

tem üblich lassen sich bei der Aufnahme zudem auch digitale Filter hinzuschalten. Physische Filter, die Sie auf das Objektiv schrauben müssten, können Sie sich somit sparen. Doch OM System konzentriert sich bei der OM 3 nicht nur darauf, Ihnen das Gefühl zu geben, mit einer Kamera aus den 1970er Jahren zu fotografieren. Technisch



Die OM-3 vereint Retro-Charme mit modernster Technik und hoher Geschwindigkeit.

Markus Siek, Chefredakteur

INSPIRIERT VON DER OLYMPUS OM-1

Optisch erinnert die OM-3 an die analoge Kamera Olympus OM-1, die im Jahr 1971 auf den Markt kam. Direkt über Tasten am Gehäuse lassen sich Live-Grau- und Grauverlaufsfilter zuschalten sowie HDR- und High-Res-Shots aufnehmen. Auch Filmsimulationen lassen sich direkt auswählen.



ist der MFT-Neuling nämlich auf dem aktuellen Stand. So ist die Kamera ausgestattet mit einem TruePic X-Bildprozessor und einem 20,37 Stacked BSI Live MOS-Sensor. Hinzu kommt eine 5-Achsen-Bildstabilisierung, die in der Bildmitte bis zu 6,5 Blendenstufen kompensiert. An den Bildrändern liegt der Wert bei 5,5 Stufen. Kombinieren Sie die Kamera mit einem Objektiv, das ebenfalls stabilisiert ist, erhöhen sich die Werte auf bis zu 7,5 Blendenstufen.

Ein weiteres Highlight der OM-3 ist ihre hohe Geschwindigkeit. Bis zu 120 Bilder pro Sekunde nimmt sie im Serienbildmodus auf. Mit AF-C sind je nach

verwendeten Objektiv maximal 25 beziehungsweise 50 Bilder pro Sekunde möglich, was ebenfalls noch sehr hohe Werte sind. So lässt sich die OM-3 durchaus auch für Sport- und Actionfotos verwenden.

Im Testlabor

In puncto Auflösung kommt die OM-3 nicht an absolute Topkameras heran. Auch zeigt sie trotz insgesamt sehr guter Bildqualität Schwächen bei der Detailtreue bei Aufnahmen mit hohen ISO-Werten. Dennoch verdient sie sich die Gesamtnote „sehr gut“, denn die Ausstattung sowie die Geschwindigkeit sind erstklassig. ■



» Per Schalter stellen Sie das gewünschte Filmprofil für Ihre Aufnahmen ein. Auch eigene Stile lassen sich erstellen.

Digital photoFAZIT

Mit der OM-3 präsentiert OM System eine Kamera, die vor allem Fotografinnen und Fotografen anspricht, die Wert auf eine stilvolle Kamera-Optik und kreative Funktionen bei ihrer Kaufentscheidung legen. Die OM-3 bietet eine erstklassige Ausstattung und punktet auch mit ihrem schnellen Autofokus. Die Filmsimulationen und die digitalen Filter erweitern zudem die Möglichkeiten, kreativ und individuell zu fotografieren.

OM SYSTEM OM-3



Typ	Spiegellose Systemkamera
Markteinführung	Februar 2025
Preis (Handel/UEP)	1999 €/1999 €
Zielgruppe	Enthusiasten
Sensor	MFT (17,3 × 13 mm)
Auflösung (max.)	20,2 MP - 5184 × 3888 px
Bildstabilisierung	ja
Empfindlichkeit	ISO 200-25.600 (80/102.400)
Autofokus-Sensoren	1053 (Phasenvergleich)
Belichtungszeit	1/8000 - 60 s - Bulb
Bildserie (JPEG Fine)	120 B/s
Video-Auflösung	4K (4096 × 2160 px), 60p
Sucher	2.36 Mio. BP, 100%
Monitor	3"-TFT, 1,62 Mio. BP, Touch, beweglich
Bajonett	MFT
Größe (B×H×T)	139 × 89 × 76 mm
Gewicht (mit Akku & Speicherkarte)	496 g

ALTERNATIV: LUMIX GH7

Das aktuelle Topmodell mit MFT-Sensor ist die Panasonic Lumix DC-GH7. Allerdings ist die Kamera als Hybrid-Lösung für Foto und Video ausgelegt, während die OM-3 hauptsächlich in der kreativen Fotografie zu Hause ist. Preis: 1865 Euro



Testurteil: 92,8%

TESTLABOR

Auflösung	ISO min/ 400/ 1600/ 6400/ 12800
(LP/BH)	1787/ 1777/ 1753/ 1634/ 1528
Rauschen	ISO min/ 400/ 1600/ 6400/ 12800
(Visual Noise, VN1)	1,3/ 1,7/ 2,2/ 2,6/ 2,8
Detailtreue	ISO min/ 400/ 1600/ 6400/ 12800
(Prozent)	88/ 87/ 82/ 78/ 75

PRO & KONTRA

- ↑ sehr schneller Autofokus
- ↑ Computational Photography-Taste
- ↑ Filmprofil-Simulationen
- ↑ integrierter Bildstabilisator
- ↑ schickes Retro-Design
- ↓ Detailtreue bei hoher Lichtempfindlichkeit

BEWERTUNG

Bildqualität 40%	87,9%
Ausstattung & Bedienung 35%	92,2%
Geschwindigkeit 15%	98,3%
Video 10%	91,3%

★★★★★
SEHR GUT

91,3%

Fotos: Hersteller

**WUCHTIGES GEHÄUSE**

Mit Abmessungen von 138,7 mm × 125 mm × 62,8 mm ist das Gehäuse der Kamera recht wuchtig. Das Gewicht liegt ohne Filmkassette bei 490 Gramm.



Fotos: Hersteller

FUJIFILM INSTAX WIDE EVO

Neues Sofortbild-Flaggschiff

Fujifilm | Das neue Flaggschiff der hybriden Sofortbildkameras von Fujifilm hört auf den Namen: **Instax Wide Evo**. Wir haben das neue Modell, das sich an Foto-Enthusiasten richtet und mit jede Menge Effekte und Filmsimulationen punkten will, für Sie getestet.

Wer an Sofortbildkameras denkt, hat möglicherweise als erstes Schnappschusskameras im Kopf, die gerne auf Partys für die Gäste verteilt werden, um witzige Erinnerungen festzuhalten. Mit solchen Kameras hat die neue Wide Evo definitiv nichts zu tun. Das merkt man schon, wenn man das hochwertige Kameragehäuse das erste Mal in der Hand hat. Die Wide Evo ist eine Hybrid-Sofortbildkamera. Das bedeutet: Nehmen Sie ein Foto auf, wird dieses zunächst digital gespeichert. Der interne Speicher bietet dabei Platz für ungefähr 45 Aufnahmen. Wem das nicht reicht, der kann den Platz mittels microSD-Karten problemlos aufstocken. Möchten Sie ein Foto ausdrucken beziehungsweise belichten, wählen Sie es aus und drehen an der seitlichen Kurbel. Das mag eine Spielerei sein, doch so macht

das Fotografieren definitiv mehr Spaß als mit einem schnöden Knopf.

Für Foto-Enthusiasten

Die Kamera richtet sich gezielt an Foto-Enthusiasten, die gerne kreativ fotografieren. Hierfür bietet die Instax Wide Evo eine Fülle von Möglichkeiten.

Über zwei Wahlräder an den Kameraseiten können Sie jeweils zwischen zehn Objektivmodi und zehn Filmeffekten auswählen und die Effekte noch über Drehen des Objektivrings steuern. Das ergibt in der Praxis eine schier unendliche Auswahl an individuellen Bild-Looks. Zudem haben Sie die Wahl zwischen zwei Brennweiten.

Mit der Sofortbildkamera können Sie übrigens auch Fotos direkt vom Smartphone drucken. ■ (ms)



Mit der Wide Evo zu fotografieren, macht einfach Spaß. Dafür sorgen die hohe Bildqualität und die kreativen Möglichkeiten.

Markus Siek, Chefredakteur

- ↑ **Objektivmodi und Filmeffekte sorgen für kreative Freiheit**
- ↑ **Hochwertig verarbeitet und cleveres Bedienkonzept**

Preis: ab 379 €, www.fujifilm-instax.de



BODYCHECK: FUJIFILM INSTAX WIDE EVO

Die hybride Sofortbildkamera Instax Wide Evo bringt eine Menge Einstellmöglichkeiten mit. Wir stellen Ihnen hier die Bedienelemente der Kamera vor.



1 OBJEKTIV-MODI WÄHLEN

10 Objektiv-Modi stehen bei der Instax zur Auswahl. Unter anderem „Lichtleck“, „Lichtprisma“ und „Doppelbelichtung“.

2 FILMEFFEKTE AUSWÄHLEN

Über das zweite Wahlrad wählen Sie den gewünschten Filmeffekt aus. Auch hier stehen zehn zur Auswahl.

3 BILD KONTROLLIEREN

Fotos werden nicht automatisch gedruckt, sondern digital gespeichert. Zur Bildkontrolle dient der 3,5“-TFT.

4 BILDER AUSDRUCKEN

Möchten Sie ein Foto drucken, klappen Sie die Kurbel aus und drehen daran. Nach wenigen Sekunden ist der Print fertig.

5 AUFNAHME AUSLÖSEN

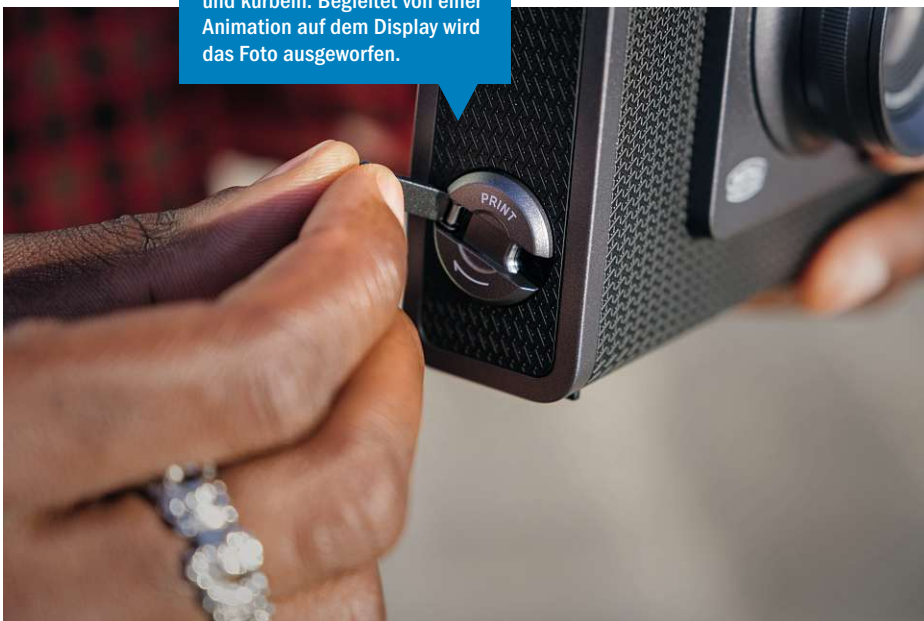
Drücken Sie den Auslöser auf der Vorderseite, um ein Foto mit den aktuellen Einstellungen aufzunehmen.

6 BRENNWEITE EINSTELLEN

Wechseln Sie zwischen zwei verschiedenen Brennweiten. Standard sind 35 mm Kleinbildäquivalent.

DRUCKEN PER KURBEL

Um ein Foto zu belichten, ziehen Sie den Hebel aus der Kamera und kurbeln. Begleitet von einer Animation auf dem Display wird das Foto ausgeworfen.



NEUER FILM „BRUSHED METALLICS“

Zeitgleich zur neuen Instax Wide Evo hat Fujifilm auch einen neuen, passenden Sofortbildkamera-Film vorgestellt, den „Brushed Metallics“, der ab sofort im Handel erhältlich ist. Der Film soll sich durch einen eleganten, dunklen Verlauf als Rahmen hervorheben und wird im Einzelpack mit 10 Sofortbildern angeboten. Es ist mit allen Instax-Wide-Kameras und Druckern kompatibel. Der Preis liegt laut unverbindlicher Preisempfehlung bei 11,99 Euro.



**GERINGES GEWICHT**

Für ein Universalzoom mit solch einem großen Brennweitenbereich ist das neue Tamron-Objektiv mit einem Gewicht von nur 610 Gramm ungewöhnlich leicht.

TAMRON 28-300MM F/4-7.1 DI III VC VXD

10,7fach Zoom

Test | Tamron stellt mit seinem 28-300mm F/4-7.1 Di III VC VXD einen neuen Allrounder für das Sony-E-Mount vor. Wir haben das Universalzoom für Sie getestet.

Universalzooms sind vor allem bei Einsteigerinnen und Einsteigern sehr beliebt. Ohne das Objektiv wechseln zu müssen, können Sie mit solch einem Modell sowohl Landschaften im Weitwinkel als auch Detailaufnahmen aus der Ferne mit einer Telebrennweite fotografieren. Doch diese Vielseitigkeit hat auch ihren Preis. Universalzoom-Objektive sind in der Regel sehr schwer und unhandlich.

Diesem Nachteil weist das neue Tamron 28-300mm F/4-7.1 Di VC VXD schon einmal nicht auf, denn mit 610 Gramm ist es für solch einen Objektivtyp ungewöhnlich leicht. Und auch die Baulänge ist mit 12,6 cm durchaus in einem praktikablen Bereich. Bemerkenswert sind diese Daten vor allem vor dem Hintergrund, dass Tamron beim Brennweitenbereich mit 300 mm im Telebereich sogar noch weitergeht als andere Hersteller, bei denen in der Regel bei 200 oder 240 mm Schluss ist. So bekommen Sie noch mehr Spielraum, um Details aus der Ferne formatfüllend abzulichten.

Schaut man sich das Objektiv im Detail an, fällt auf, dass es so gut wie keine Schalter und Knöpfe gibt. So gibt es keine Möglichkeit, per Schalter zwischen AF und

manuellem Fokus zu wechseln. Dafür bringt das Tamron-Objektiv jedoch eine Fokussiertaste mit, der Sie eine beliebige Kamerafunktion zuweisen können – also auf Wunsch auch den Wechsel zwischen AF und MF. Auch eine Zoomlock-Funktion gehört zur Ausstattung.

Ein Highlight in dieser Kategorie ist der integrierte Bildstabilisator, der in dieser Preisklasse alles andere als selbstverständlich ist.

Im Praxis- und Labortest

Positiv im Praxistest ist neben den kompakten Maßen vor allem die geringe Naheinstellgrenze des Objektivs, die das Modell schon fast makrofähig werden lässt. Die Grenze liegt bei nur 19 cm, was im Weitwinkelbereich einen Abbildungsmaßstab von bis zu 1:2,8 ermöglicht.

Ebenfalls überzeugen konnte der schnelle und präzise Autofokus, der in allen Brennweitenbereichen sehr gute Ergebnisse ablieferte. Bei der Auflösung hingegen dürfen Sie keine Wunder erwarten. Naturgemäß kann ein Universalzoom wie das Tamron 28-300 mm hier nicht mit lichtstarken Topmodellen mithalten. ■ (ms)

TAMRON 28-300MM F/4-7.1 DI III VC VXD**photo****SEHR GUT**

05|2025 Tamron 28-300mm F/4-7.1 Di III

Objektiv-Typ	Universalzoom
Markteinführung	September 2024
Preis (Handel/UVP)	872 € / 999 €
Realbrennweite	28-300 mm
Brennweite (APS-C, 1,5x)	42-450 mm
Anfangsblende	f/4
Kleinste Blende	f/22
Bauweise (Linsen/Gruppen)	20/13
Integrierter Bildstabilisator	ja
Naheinstellgrenze	0,19 m
Max. Abbildungsmaßstab	1:2,8
Bildwinkel (diag. 35mm)	75,4° - 8,2°
AF-/MF-Schalter	nein
Filtergewinde	67 mm
Bajonett	Sony E
Durchmesser & Baulänge	77 mm, 126 mm
Gewicht	610 g
Vollformat geeignet	ja
Getestet mit	Sony Alpha 7R IV

ALTERNATIVE: SONY FE 24-240MM

Auch von Sony selbst bekommen Sie ein Universalzoom: Das Sony FE 24-240 mm F3,5-6,3 OSS ist etwas lichtstärker, bietet dafür aber etwas weniger Brennweitenspielraum. Preis: 769 Euro.

**Testurteil: 84,5%****TESTLABOR**

Auflösung (Bildzentrum)	Brennweite: Kurz-Mittel-Lang
(LP/BH*)	2974/2888-2542/2454-2535/2301
Vignettierung	Brennweite: Kurz-Mittel-Lang
(Blendestufen*)	0/0,3-0,6/0,2-0,6/0,2
Verzeichnung	Brennweite: Kurz/Mittel/Lang
(Prozent)	-0,13/-0,22/-0,14
Chromatische Aberration	Brennweite: Kurz/Mittel/Lang
(Pixel)	0,8/0,5/1,1

PRO & KONTRA

- ↑ schneller Autofokus
- ↑ großer Brennweitenbereich
- ↑ inklusive Bildstabilisator
- ↓ Abstriche bei der Auflösung

BEWERTUNG

Auflösung 45%	82,6 %
Objektivgüte 30%	94,9 %
Ausstattung 15%	82,3 %
Autofokus 10%	94,9 %

★★★★★

SEHR GUT**87,5 %**

IM KAMERA-LOOK

In der Version „Schwarz-Silber“ ist das Xiaomi 15 Ultra an das Design einer klassischen Kamera angelehnt. Alternativ gibt es das Smartphone auch in Weiß oder Schwarz.



XIAOMI 15 ULTRA

Nah dran wie nie

Test | Als Sternstunde der Fotografie bezeichnet der chinesische Hersteller Xiaomi sein neues Smartphone-Flaggschiff Xiaomi 15 Ultra. Ob das mit Leica entwickelte Gerät den Ankündigungen gerecht wird?

Xiaomi ist unter Foto-Enthusiasten längst kein Geheimtipp mehr. Seitdem der Hersteller bei der Entwicklung seiner Flaggschiff-Smartphones mit dem Traditionshersteller Leica zusammenarbeitet, spielen die Xiaomi-Geräte aus fotografischer Sicht in der ersten Liga mit. Das neue Top-Modell Xiaomi 15 Ultra soll dabei soweit ausgereift sein, dass Sie Ihre Systemkamera fast in jeder Situation guten Gewissens zu Hause lassen können.

Extrem vielseitig

Das Xiaomi 15 Ultra bringt ein Dreifach-Kamera-Setup mit, bei dem die Linsen jeweils aus der Schmiede von Leica stammen. Die Hauptkamera bietet eine Brennweite von 23 mm, eine fixe Blende mit f/1,63 und arbeitet mit einem großen 1-Zoll-Bildsensor zusammen. Für Smartphones ist solch ein großer Bildsensor, der auch in Edelkompaktkameras zum Ein-

satz kommt, sehr ungewöhnlich. Der Vorteil: Der große Sensor kann ziemlich viel Licht aufnehmen und sorgt dafür, dass die Kamera auch bei schlechten Lichtverhältnissen scharfe, rauschfreie Aufnahmen erstellt.

Ergänzt wird die Hauptkamera durch eine Ultraweitwinkelkamera- und eine Periskopkamera für Teleaufnahmen. Insgesamt deckt das Gerät damit ohne Digitalzoom einen Brennweitenbereich von 14-100 mm ab. So viel wie auch eine Systemkamera mit handelsüblichem Universalzoom bietet. Im Test gefielen die Aufnahmen, die im typischen Leica-Look erscheinen, durch eine hohe Schärfe und kräftige Farben. Dabei hilft die kamerainterne Bildbearbeitung ordentlich nach. Puristen sollten für Fotos die Einstellung „authentisch“ auswählen. Alles in allem ist das Xiaomi 15 Ultra wohl so nah dran wie nie an einer echten Systemkamera. ■ (ms)

XIAOMI 15 ULTRA



Preis (Handel/ UVP)	ab 1499 €
Auflösung Hauptkamera	50 MP
Auflösung Ultraweitwinkel	50 MP
Auflösung Tele	200 MP
Brennweiten	23, 14, 100 mm
Bildstabilisierung	ja
Displaygröße	6,73 Zoll OLED
Makromodus	ja
Video-Auflösung	8K mit bis zu 30 fps
Wasser/Staubschutz	IP68
Display-Auflösung	3200 x 1440 px
Größe (B x H x T)	75,3 x 161,3 x 9,4 mm
Gewicht	226 g
BEWERTUNG	
Profi-Funktionen (15%)	★★★★☆
Bildqualität (40%)	★★★★★
Optische Zooms (20%)	★★★★★
Blendeneinstellung (10%)	★★★★☆
Videoqualität (15%)	★★★★★

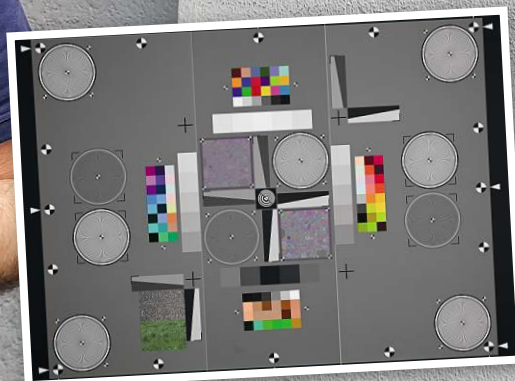


BEWERTUNG

photo
SUPER
05|2025
Xiaomi 15 Ultra

**LABOR- & PRAXISTEST**

Neben dem standardisierten Testverfahren im Labor testen wir Kameras und Objektive auch im Praxisalltag. Die Messung der Kamerabildqualität im Labor erfolgt auf Basis des Kombinations-Testcharts TE42-LL (s. u.) von Image Engineering. Die Kameramessungen werden im Münchner Testcenter vorgenommen.



Fotos: DigitalPHOTO, Christoph Giese, Hersteller

UNSER TESTVERFAHREN FÜR KAMERAS UND OBJEKTIVE

DigitalPHOTO-Testverfahren

Test | Mit standardisierten Messungen an genormten Testcharts garantieren wir Ihnen in jeder Ausgabe der DigitalPHOTO neutrale und unabhängige Ergebnisse von Kamera- und Objektivtests. Im Folgenden zeigen wir Ihnen, anhand welcher objektiven Kriterien wir Kameras, Objektive und Fotozubehör in unseren Tests bewerten.

Welche Bildqualität eine Kamera oder ein Objektiv liefert, lässt sich nur dann professionell ermitteln und miteinander vergleichen, wenn alle Geräte exakt den gleichen Testparcours meistern müssen. Und deshalb arbeiten wir im Testlabor der DigitalPHOTO mit genormten Charts, bei denen die Qualität der Geräte mit unterschiedlichen Einstellungen gemessen wird. Doch die Bildqualität ist nur eines von mehreren Testkriterien bei Systemkameras und Objektiven. So haben auch die Ausstattung und die Geschwindigkeit einen erheblichen Einfluss auf die Gesamtbewertung. Bei Kameras ist zudem auch die Videofunktionalität im Laufe der letzten Jahre immer wichtiger geworden. Mit optimierten Verfahren und Parametern bei Kamera- und Objektivtests liefern wir Ihnen in all diesen Kategorien zuverlässig präzise Ergebnisse.

Unsere Bestenliste

Unser Ziel in der Kaufberatung ist glasklar: Wir möchten Ihnen vergleichbare Testergebnisse liefern, auf die Sie sich verlassen können und die Ihnen dabei helfen, das Modell zu finden, das am besten zu Ihren Anforderungen passt. Damit Sie bei den

vielen Modellen, die die Hersteller regelmäßig neu auf den Markt bringen, stets auf dem aktuellen Stand sind, finden Sie in jeder Ausgabe der DigitalPHOTO eine aktuelle Bestenliste, in der Sie die Testergebnisse aller von uns getesteten Kameras und Objektive übersichtlich sortiert nachschlagen können. Die Bestenliste finden Sie auf der Web-DVD. Den Link zur Web-DVD liefern wir Ihnen auf Seite 5. ■ (red)



In unseren Tests müssen Kameras und Objektive sowohl im Labor als auch im Praxiseinsatz überzeugen.

Markus Siek, Chefredakteur

So bewerten wir ...

KAMERAS

BILDQUALITÄT (40 %)

Die Bildqualität wird am Testchart TE42-LL (nach ISO-Norm 19093) ermittelt. Dabei berücksichtigen wir die Lichtempfindlichkeiten ISO Min (in der Regel 64–200) bis ISO 12.800.

AUSSTATTUNG & BEDIENUNG (35 %)

In dieser Kategorie bewerten wir den Funktionsumfang und die Bedienoberfläche. Besitzt die Kamera einen integrierten Bildstabilisator? Ist das Display der Kamera beweglich? Ist das Gehäuse staub- und spritzwassergeschützt? Diese und weitere Fragen klären wir hier.

GESCHWINDIGKEIT (15 %)

Im Geschwindigkeitstest muss die Kamera beweisen, wie viele Bilder sie in welcher Geschwindigkeit erstellen kann. Wir unterscheiden zwischen RAW und JPEG. Außerdem spielen in diese Kategorie die Einschaltzeit sowie die Auslöseverzögerung mit rein.

VIDEO (10 %)

Aufgrund der zunehmenden Hybridfunktionalität betrachten und bewerten wir auch die Videofunktion der Kameras. Das betrifft sowohl den Ausstattungsumfang als auch die Videoqualität.



OBJEKTIVE

AUFLÖSUNG (45 %)

Hier betrachten wir sowohl das Bildzentrum (zu zwei Dritteln gewichtet) als auch die Bildecken (zu einem Drittel gewichtet), jeweils bei Offenblende und zweifach abgeblendet sowie bei Zooms in drei Brennweiten.

OBJEKTIVGÜTE (30 %)

Die neue Bewertungskategorie umfasst die Leistung in Bezug auf Vignettierung, Verzeichnung und chromatische Aberration. Jede der drei Kategorien macht ein Drittel der Bewertung aus. Die Vignettierung zählt zu gleichen Teilen bei Offenblende und zweifach abgeblendet ein.

AUSSTATTUNG (15 %)

Welche Funktionen bringt das Objektiv mit? Ausstattungsmerkmale wie ein Autofokus, ein Bildstabilisator oder eine große Offenblende bringen die Wertung nach oben. Außerdem gibt es Punkte für z. B. eine mitgelieferte Streulichtblende sowie für Funktionstasten.

AUTOFOKUS (10 %)

Wie genau ist der Autofokus? Exakt diese Frage beantworten wir mit dieser Kategorie. Dafür vergleichen wir die AF-Messung mit der MF-Messung – bei Zoomobjektiven in unterschiedlichen Brennweiten.



UNSERE TESTLOGOS

In Einzeltests wie in Vergleichsübersichten finden Sie Auszeichnungen für die getesteten Produkte. Welchen Wert diese Logos besitzen, lesen Sie hier:



» **SUPER:** Das sind die Besten! Unsere Bestnote erhalten alle Produkte, die unser Testverfahren mit 92 und mehr Prozent abschließen.



» **SEHR GUT:** Alle Produkte, die zwischen 85 und 91,99 Prozent erreichen, erhalten unsere Kaufempfehlung SEHR GUT.



» **GUT:** Für dieses Testlogo sind mindestens 79 Prozent nötig. Darunter vergeben wir die Note **BEFRIEDIGEND** (ab 70 Prozent).



» **TESTSIEGER:** In Vergleichstests vergeben wir gewöhnlich ein TESTSIEGER-Logo. Gibt es zwei gleichwertige Sieger, so entscheidet der Preis.



» **PREISTIPP & PROFITIPP:** Diese Logos vergeben wir an Produkte, die z. B. durch ein Top-Preis-Leistungs-Verhältnis auffallen.

STATIVE

Der Test ist unabhängig von der Größe und dem Gewicht des Stativs immer gleich: Wir beginnen mit dem Aufbau des Stativs und prüfen die **Handhabung** (30 Prozent). Danach bewerten wir die **Verarbeitung** (15 Prozent). Hierzu werfen wir einen Blick auf die Wertigkeit der Materialien. Dann folgt ein **Stabilitätstest** (30 Prozent). Hier spielt auch die Dicke der untersten Stativbeine aus Züge eine Rolle. Der letzte Teil des Tests beschäftigt sich mit dem **Funktionsumfang** (25 Prozent). Viel Ausstattung und viel Lieferumfang werden hier belohnt.



RUCKSÄCKE & TASCHEN

Zunächst prüfen wir, wie es um die **Aufteilung und Zugänglichkeit** des Fotorucksacks oder der Fototasche steht (30 Prozent). Anschließend geht es dem **Tragesystem** an den Kragen (30 Prozent). Komfort, aber auch Sicherheit und Flexibilität sind für eine gute Note unerlässlich.

Mit einer Gewichtung von 40 Prozent geht es beim letzten Bewertungskriterium um **Verarbeitung, Material und Schutz**. Bei Produkten, die hier viele Punkte erzielen, ist eine lange Nutzungsdauer zu erwarten.



FILTER

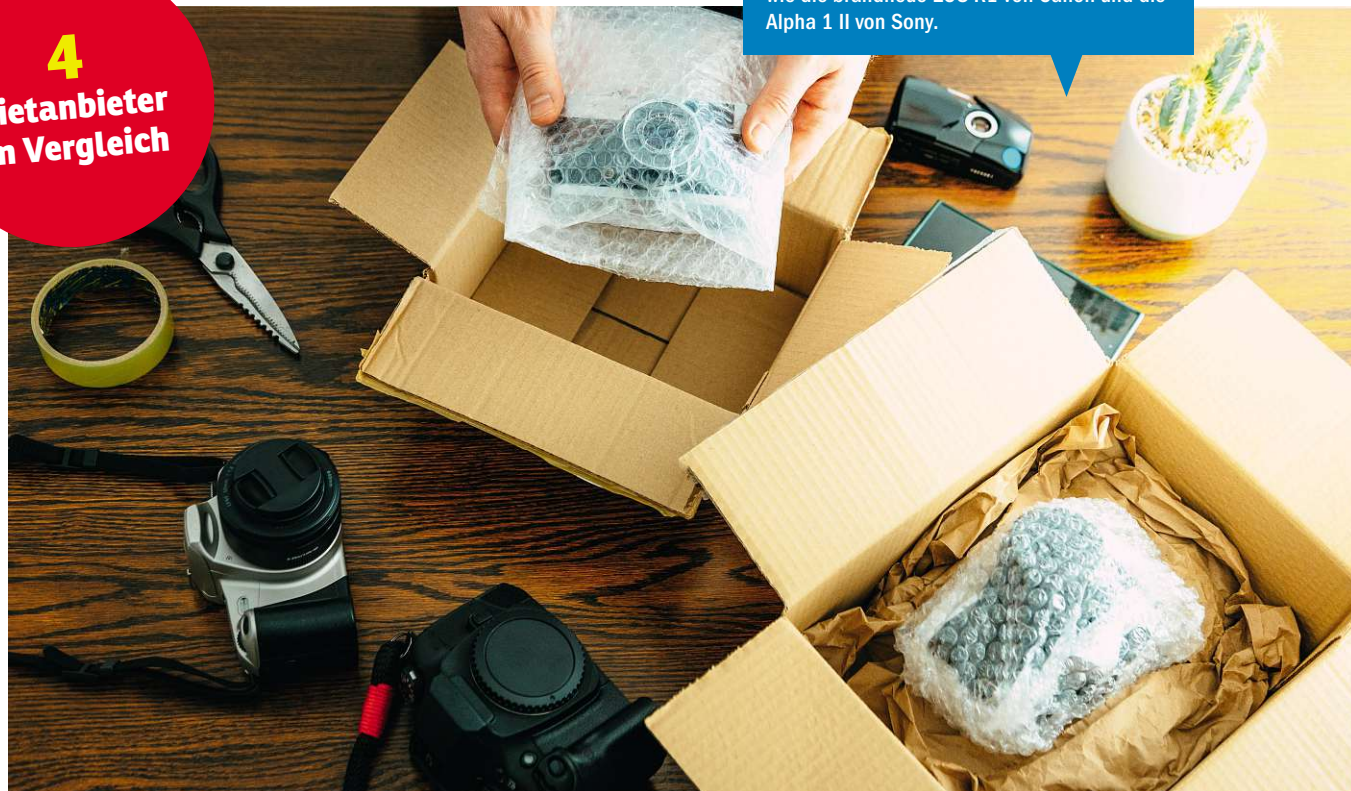
Wir testen sowohl Schraubfilter als auch Rechteckfilter. Im Test widmen wir uns zunächst der **Handhabung** (30 Prozent). Bei Rundfiltern prüfen wir, wie leichtgängig sich diese in die Filterfassung schrauben lassen. Bei Steckfiltern entscheidet die Handhabung in Kombination mit dem Filterhalter. Als Nächstes bewerten wir die **optische Qualität** (40 Prozent). Bei Farbverschiebungen oder ähnlichen Qualitäts-einbußen gibt es Punktabzüge. Als Letztes schauen wir uns die **Verarbeitung und Vergütung** an (30 Prozent). Hydrophobe Filter sind in dieser Kategorie im Vorteil.



4
Mietanbieter
im Vergleich

GROSSE AUSWAHL

Bei den Mietanbietern im Internet finden Sie fast alle aktuellen Systemkameras im Angebot. Dazu zählen auch professionelle Modelle wie die brandneue EOS R1 von Canon und die Alpha 1 II von Sony.

**ALTERNATIVE ZU TEUREN ANSCHAFFUNGEN**

Kameras mieten statt kaufen

Report | Wenn Sie sich eine neue Systemkamera oder ein hochwertiges Objektiv kaufen möchten, sind Sie schnell mehrere Tausend Euro los. Doch warum eigentlich kaufen? In vielen Situationen kann das Mieten von Equipment eine sinnvolle Alternative sein.

Wenn im Mai die Hochzeitssaison beginnt, freuen sich auch Fotofachhändler auf steigende Umsätze. Profifotografinnen und -fotografen sowie auch Foto-Enthusiasten nutzen die Gelegenheit, um sich mit neuem Equipment auszustatten – schließlich sollen die besonderen Momente in höchster Qualität festgehalten werden. Moderne Systemkameras mit großen Sensoren, schnellem Autofokus und lichtstarken Objektiven helfen dabei.

Doch während für Profis solche Anschaffungen früher oder später alternativlos sein dürften, stellt sich für andere Nutzerinnen und Nutzer die Frage, ob es für eine einmalige Veranstaltung eine sündhaft teure Kamera braucht, wenn man ansonsten mit seiner günstigen APS-C-Kamera vollkommen zufrieden ist.

Unter anderem in solchen Fällen kann es sinnvoll sein, darüber nachzudenken, Kamera-Equipment zu mieten statt sie zu kaufen. Das funktioniert bei Internet-Anbietern, die wir uns für diesen Report angeschaut haben, denkbar einfach. Sie suchen sich wie in einem gewöhnlichen Online-Shop Ihr Wunsch-Equipment aus, geben die Mietdauer an, entscheiden, ob Sie eine zusätzliche Versicherung wünschen und schicken Ihre Bestellung ab. Wenig später erreicht Sie die Ausrüstung und Sie können sie nutzen, bis Sie sie zum Ende der Mietdauer wieder an den Anbieter zurückschicken.

Kameras und Objektive

Mieten lassen sich bei den Anbietern im Übrigen nicht nur Kameras, sondern auch

3 BEISPIELE: WANN MIETEN SINNVOLL SEIN KANN

Nicht immer lohnt sich zwangsläufig ein Neukauf von Kameras oder Objektiven – drei Beispiele:

- **VERANSTALTUNGEN:** Wenn Sie eine neue, hochwertige Kamera für ein einmaliges Event benötigen, ansonsten jedoch mit ihrer günstigen Kamera völlig zufrieden sind, kann mieten eine praktikable Lösung sein.
- **VOR DEM KAUF TESTEN:** Mieten Sie eine Kamera und testen Sie sie ausgiebig, bevor Sie sie für viel Geld kaufen. So können Sie in Ruhe prüfen, ob Sie mit Qualität und Handhabung des Modells zufrieden sind.
- **NEUE MOTIVE:** Fotografieren Sie normalerweise fast nur Städte und Landschaften, möchten aber gerne in die Wildtierfotografie mit Ultratelezoom-Objektiven hineinschnuppern, macht es Sinn, passende Objektive zu mieten statt zu kaufen.

AC-FOTO

Anbieter	AC-Foto
Website	www.ac-foto.com
Sortiment	Kameras, Objektive, Zub.
Mietpreis (ab, pro Tag)	22 Euro
Mindestmietdauer	1 Tag
Versicherung	inklusive

PRO & KONTRA

- ↑ tageweise Mietdauer möglich
- ↑ viele Objektive verfügbar
- ↑ 50 Prozent der Mietgebühr bekommt man als Einkaufsgutschein
- ↓ etwas umständlicher Bestellvorgang – Mietdauer wird zuerst angegeben
- ↓ Lücken im Sortiment – z.B. kein Nikon
- ↓ hohe Kautiön

FAZIT

Das Angebot von AC-Foto ist vor allem empfehlenswert, wenn Sie Equipment vor dem Kauf testen möchten.

GROVER

Anbieter	Grover
Website	www.grover.com
Sortiment	diverse Elektronik
Mietpreis (ab pro Tag)	1 Euro
Mindestmietdauer	1 Monat
Versicherung	Grover-Care optional

PRO & KONTRA

- ↑ auch lange Mietzeiten möglich
- ↑ keine Kautiön nötig
- ↓ Preis pro Monat ist bei kurzer Mietzeit am höchsten
- ↓ wenig Auswahl an Equipment in der Profiklasse

FAZIT

Grover eignet sich eher für Langzeitmieten für mindestens mehrere Monate. Bei Kurzzeitmieten vergleichsweise teuer.

MIET DEIN OBJEKTIV

Anbieter	Miet-dein-Objektiv
Website	www.mietdeinobjektiv.de
Sortiment	Kameras, Objektive, Zub.
Mietpreis (ab, pro Tag)	4 Euro
Mindestmietdauer	4 Tage
Versicherung	inklusive

PRO & KONTRA

- ↑ großes Angebot an Kameras und Objektiven
- ↑ Versicherung inklusive
- ↑ keine Kautiön
- ↓ günstige Mietpreise pro Tag nur bei längerer Mietdauer

FAZIT

Miet-dein-Objektiv bietet ein großes Angebot zu fairen Preisen und Konditionen. Die Abwicklung ist selbsterklärend.

OBJEKTIV-VERLEIH

Anbieter	Objektiv-Verleih
Website	www.objektiv-verleih.de
Sortiment	Kameras, Objektive, Zub.
Mietpreis (ab, pro Tag)	30 Euro
Mindestmietdauer	1 Tag
Versicherung	optional

PRO & KONTRA

- ↑ großes Objektiv-Sortiment
- ↑ unkomplizierte Abwicklung
- ↓ vergleichsweise teuer
- ↓ begrenztes Angebot bei Kameras

FAZIT

Trotz des Namens finden sich auch Kameras und Zubehör im Sortiment.



» **Mieten vor Ort:** Viele große Fotofachhändler, unter anderem Calumet, bieten auch vor Ort in den Filialen einen Miet-Service für Kameras und Objektive an.

Objektive und weiteres Zubehör. Interessant kann dies unter anderem sein, wenn Sie für besondere Anlässe teure Spezialobjektive nutzen möchten. Denkbar sind hier etwa Superteleobjektive für Wildtier- und Sportfotografie, Makroobjektive oder auch Tilt-Shift-Objektive, die beispielsweise für Architekturfotos genutzt werden. Auch extrem lichtstarke Porträtobjektive, die man im Alltag sonst nicht unbedingt braucht, können für eine gelegentliche Miete durchaus sinnvoll sein.

Sollten Sie Mietkameras und -objektive ungern über einen Online-Dienst bestellen, so ist der lokale Fotofachhandel eine praktische Alternative. Fast alle renommierten Händler bieten mittlerweile ebenfalls einen Mietservice an. Die Konditionen erfahren Sie dabei ganz einfach persönlich oder telefonisch. ■ (ms)



» **Profi-Objektive:** Auch Superteleobjektive, die man ansonsten fast nur in der professionellen Sportfotografie sieht, werden über Mieten auch für Enthusiasten erschwinglich.



SIEBEN HOCHZEITS-FOTOBÜCHER IM TEST

Schöne Erinnerungen im Fotobuch verewigt

Test | Eine Hochzeit ist ein einmaliges, unvergessliches Ereignis. Keine Frage, dass auch die fotografischen Erinnerungen einen edlen Rahmen verdienen. Wir haben sieben Hochzeits-Fotobücher für Sie getestet.



MARKUS SIEK

Test & Technik

Es gibt viele passende Anlässe, um seine schönsten Aufnahmen in einem Fotobuch zu verewigen. Neben Urlauben dürften vor allem Familienfeiern ganz weit oben auf der Liste stehen. Ein ganz besonderer Anlass dabei ist eine Hochzeit. Solch ein Hochzeits-Fotobuch lässt sich auch nach vielen Jahren noch aus dem Schrank holen, um in Erinnerungen zu schwelgen. Doch anders als bei gewöhn-

lichen Fotobüchern darf es bei Hochzeits-fotobüchern gerne etwas exquisiter sein.

So wählt man statt eines gewöhnlichen bedruckten Hardcover-Einbands eines aus Leinen oder Kunstleder mit eingestanzter Goldschrift. Oder Sie bestellen Ihr Hochzeits-Fotobuch inklusive einer hochwertigen Geschenkbox.

Auch qualitativ möchte man bei einem Hochzeitsfotobuch in der Regel keine Kompromisse eingehen. Genügt bei einem Urlaubsalbum eventuell ein günstiges Digitaldruck-Exemplar, sollte es bei solch einem besonderen Ereignis doch eher ein Echtfotobuch sein. Dabei werden die Auf-

nahmen auf echtem Fotopapier ausbelichtet. Störende Druckrasterpunkte findet man in diesem Hochzeits-Fotobuch nicht.

Von 27,90 bis 75,42 Euro

Wir haben für Sie in diesem Test sieben Hochzeits-Fotobücher unter die Lupe genommen. Hierbei durften die Anbieter selbst vorgeben, mit welchem Modell sie gegen die Wettbewerber antreten möchten.

Daraus resultieren erhebliche Preisunterschiede, denn während mancher Anbieter ein „gewöhnliches“ A4-Hardcover-Fotobuch ins Rennen schickte, schöpften andere aus dem Vollen und entschie-

Fotos: Cewe / iStock - Andrey Sayfudinov / Hersteller



**Bei den meisten Foto-
dienstleistern finden Sie
zahlreiche kostenpflichtige
Extras, um Ihr Fotobuch
zu veredeln.**

Markus Siek, Chefredakteur

BILDBAND IM TEST



**WHITEWALL
FÜR ANSPRUCHSVOLLE**

WhiteWall nimmt mit seinem Exhibition A4 hoch, Freelifie Gloss-Papier und einem Hardcover-Einband mit bedrucktem Leinen teil. WhiteWall richtet sich mit seinem Angebot an Profis. Ein Alleinstellungsmerkmal: Auf dem Cover des Bildbandes befindet sich kein störender Strichcode.

Website	www.whitewall.de
Preis	52,95 €
Porto-/Bearbeitungskosten	4,95 €
Qualität (45 %)	★★★★★
Bestellprozess (25 %)	★★★★★
Lieferzeit (10 %)	★★★★☆
Preis/Leistung (10 %)	★★★★★
Service (10 %)	★★★★★
GESAMTBEWERTUNG	★★★★★

den sich für ein Buch mit besonders edlem Einband, goldveredeltem Druck auf dem Einband, Vorsatzpapier und Geschenkbox. So erklären sich die deutlichen Preisunterschiede von 27,90 Euro zuzüglich Versandkosten bis hin zu 75,42 Euro.

Bei allen Anbietern haben wir im Übrigen den kleinstmöglichen Seitenumfang bestellt. Je nach Dienstleister lag dieser zwischen 24 und 28 Seiten.

Eine Frage der Gewichtung

Ob es tatsächlich ein Premium-Hochzeitsfotobuch sein muss oder die Eco-Variante ausreicht, bleibt natürlich Ihnen überlassen. Zum einen ist dies eine Frage des Budgets, zum anderen aber auch der Gewichtung. So nehmen viele eine Hochzeit als Anlass, ein Fotobuch zu erstellen, wenn sie selbst „nur“ Gäste der Veranstaltung waren. Dann genügt womöglich eine günstige Fotobuch-Alternative, als wenn es sich um die eigene Hochzeit handelt.

In puncto Qualität machen Sie im Übrigen auch mit den günstigen Anbietern nichts falsch. Bei all den getesteten Fotobüchern handelt es sich um Echtfotobücher.



>> Edles Leinen-Cover: Ein bedruckbares Leinen-Cover, wie es Cewe, Pixum und WhiteWall gegen Aufpreis anbieten, lässt ein Hochzeits-Fotobuch direkt noch viel edler und hochwertiger wirken.

Bild- und Verarbeitungsqualität stimmten dabei bei allen Dienstleistern.

Was haben wir getestet?

Wichtigstes Testkriterium in unserem Hochzeits-Fotobuchtest war natürlich die Qualität, die mit 45 Prozent den größten Anteil des Gesamtergebnisses ausmacht. Überzeugen konnten hierbei alle. Topnoten bekamen dabei die Anbieter, die dank gewisser Extras wie einem besonders edlen Cover dem gewünschten Premium-Anspruch gerecht wurden. Schon auf dem zweiten Platz der Bewertungs-Skala folgt der Bestellprozess. Und der ist bei Fotobüchern in der Tat noch deutlich wichtiger als beim Ordern von Wandbildern und Fotoabzügen.

Um Ihre Fotobücher individuell gestalten zu können, bieten Ihnen die Dienstleister entsprechende Software-Lösungen an: entweder direkt online im Browser, per Download-Software oder per Smartphone-App – vielfach haben Sie sogar alle drei Varianten zur Auswahl. Wenn Sie sich für Ihr Fotobuch die Zeit nehmen möchten, jede einzelne Seite liebevoll zu gestalten, empfehlen wir Ihnen immer die Download-Version. Hier haben Sie nicht nur vielfältige

Gestaltungsmöglichkeiten, sondern können den aktuellen Bearbeitungsstand auch jederzeit abspeichern. Zudem müssen Sie keine Sorge haben, dass eine kurzzeitig ausfallende Internetverbindung Ihnen Ihr Layout zerschneidet. Möchten Sie hingegen möglichst schnell zu einem ansprechenden Ergebnis kommen, genügt auch die Online-Version. Bei allen Anbietern erstellt der Gestaltungsassistent dabei einen bestellfertigen Designvorschlag, den Sie nur noch kontrollieren und optional mit eigenen Texten ergänzen müssen.

Topnoten in diesem Bereich erhalten die Anbieter, wenn sie Ihnen die Wahl lassen, auf welchem Weg Sie Ihr Fotobuch gestalten und bestellen möchten. Ebenfalls wichtig und entscheidend für die Bewertung ist die Qualität, die der Gestaltungs-Assistent abliefern.

Bonuspunkte erhalten die Anbieter darüber hinaus, wenn sie Ihnen mit passenden Hintergründen, Vorlagen und anderen Designelementen das perfekte Rüstzeug an die Hand geben, um ein optisch ansprechendes Hochzeits-Fotobuch zu erstellen. Trotz möglichst umfassender Design-Möglichkeiten sollen die Gestaltungslösungen dabei intuitiv bedienbar sein und nicht



Schon der erste Eindruck zählt. Mit einem hochwertigen Einband wirkt ein Hochzeits-Fotobuch sehr edel.

Markus Siek, Chefredakteur

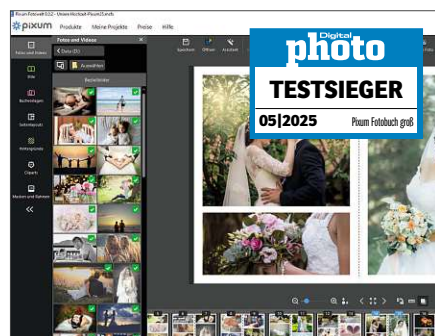
ECHTFOTOBÜCHER IM TEST



CEWE ROSÉVERGOLDETES COVER

Cewe schickt ein Fotobuch mit dem Fotopapier „Premium-Matt“ ins Rennen. Zudem bietet das Buch einige Extras wie eine Roségoldveredelung auf dem Cover, eine edle Geschenkbox und ein eingebundenes Video per QR-Code. Das Produkt ist erklassig – genau wie die Bestell-Software.

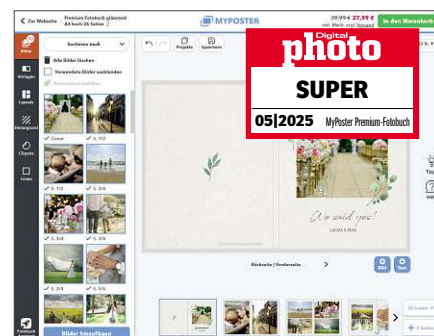
Website	www.cewe.de
Preis	75,42 €
Porto-/Bearbeitungskosten	4,99 €
Qualität (45 %)	★★★★★
Bestellprozess (25 %)	★★★★★
Lieferzeit (10 %)	★★★★★
Preis/Leistung (10 %)	★★★★★
Service (10 %)	★★★★★
GESAMTBEWERTUNG	★★★★★



PIXUM MIT LEINENÜBERZUG

Pixum steht Cewe in nichts nach. Das Hochzeitsfotobuch kommt mit mattem Fotopapier und einem goldveredelten Cover. Schickes Extra ist die Geschenkverpackung mit Leinenüberzug. Auch hier sind Qualität und die Gestaltungs-Software erstklassig.

Website	www.pixum.de
Preis	61,95 €
Porto-/Bearbeitungskosten	4,99 €
Qualität (45 %)	★★★★★
Bestellprozess (25 %)	★★★★★
Lieferzeit (10 %)	★★★★★
Preis/Leistung (10 %)	★★★★★
Service (10 %)	★★★★★
GESAMTBEWERTUNG	★★★★★



MYPOSTER SCHICKE GESCHENKBOX

Myposter nimmt mit einem Echtfotobuch „Premium-Fotobuch“ im A4-Hochformat mit mattem Fotopapier, Hardcover-Einband, Layflat-Bindung und Geschenkbox teil. Die Qualität ist top, die Extras sorgen für den passenden Rahmen für ein Hochzeits-Fotobuch.

Website	www.myposter.de
Preis Abzug	37,98 €
Porto-/Bearbeitungskosten	5,99 €
Qualität (45 %)	★★★★★
Bestellprozess (25 %)	★★★★★
Lieferzeit (10 %)	★★★★★
Preis/Leistung (10 %)	★★★★★
Service (10 %)	★★★★★
GESAMTBEWERTUNG	★★★★★

Fotos: Hersteller

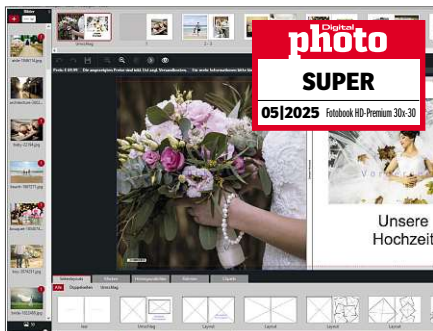
erst die umfassende Lektüre eines Online-Benutzerhandbuchs nötig machen.

Die Testergebnisse

Die gute Nachricht vorweg: Egal bei welchem Anbieter Sie bestellen sollten; Sie müssen bei keinem eine schlechte Qualität befürchten. Unterschiede zeigen sich eher dahingehend, dass die Topplatzierten im Test tatsächlich mit einer gehobenen Qualität dank kostenpflichtiger Extras punkten, während die Anbieter, die auf den Plätzen folgen, eher mit guten bis sehr guten Standard-Fotobüchern aufwarten. Fast schon traditionell kann in puncto Gestaltung kein Anbieter dem Branchenprimus Cewe samt seinen Partnern Pixum und WhiteWall das Wasser reichen. Die Gestaltungs-Software bietet umfassende Design-Möglichkeiten und wirkt dennoch nicht kompliziert und überfrachtet. Bei der Lieferzeit gibt es kaum Unterschiede. Rund eine Woche sollten Sie zwischen dem Abschicken der Bestellung bis zum Eintreffen des Paketboten bei Ihnen einrechnen. Wer es eilig hat, kann bei fast allen Anbietern eine Express-Lieferung bestellen, um das Fotobuch schneller in den Händen zu halten. ■



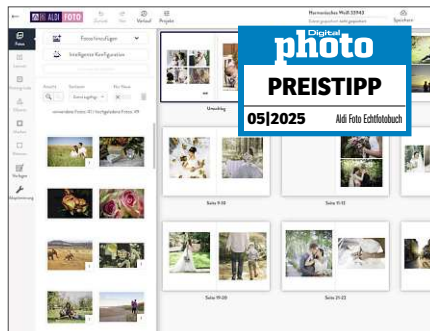
» **Passende Vorlagen:** Bei allen Anbietern finden Sie passende Design-Vorlagen für Hochzeits-Fotobücher. So können Sie mit vergleichsweise wenig Aufwand innerhalb kürzester Zeit ein ansprechendes Fotobuch erstellen.



FOTOBOK QUADRATISCHES FORMAT

Fotobook ist mit einem HD Premium Fotobuch im Format 30×30 cm mit Layflat-Bindung am Start. Die Druckqualität ist erstklassig, die Farben kommen hervorragend zur Geltung. Bei der Gestaltungs-Software ist im Vergleich zu den Testsiegern noch Luft nach oben.

Website	www.fotobook.de
Preis Abzug	69,99 €
Porto-/Bearbeitungskosten	4,99 €
Qualität (45 %)	★★★★★
Bestellprozess (25 %)	★★★★★
Lieferzeit (10 %)	★★★★★
Preis/Leistung (10 %)	★★★★★
Service (10 %)	★★★★★
GESAMTBEWERTUNG	★★★★★



ALDI FOTO SCHNÄPPCHEN-TIPP

Hier ist der Name Programm! Das Fotobuch von Aldi Foto ist das günstigste im Test. Das Echtfotobuch mit Hardcover-Einband bietet eine sehr gute Qualität, allerdings keine Premium-Extras wie ein besonders edler Cover. Dafür ist der Preis jedoch sehr attraktiv.

Website	www.aldifotos.de
Preis	27,90 €
Porto-/Bearbeitungskosten	4,99 €
Qualität (45 %)	★★★★★
Bestellprozess (25 %)	★★★★★
Lieferzeit (10 %)	★★★★★
Preis/Leistung (10 %)	★★★★★
Service (10 %)	★★★★★
GESAMTBEWERTUNG	★★★★★



MEINFOTO SEHR GUT UND GÜNSTIG

Alles, was für Aldi Foto gilt, gilt auch für Meinfoto. Auch hier ist die Gestaltungs-Software gut gelöst, kommt jedoch nicht an Cewe und Co. heran. Die Auszeichnung „Preistipp“ verpasst Meinfoto nur aufgrund der etwas höheren Versandkosten im Vergleich zu Aldi.

Website	www.meinfoto.de
Preis	27,90 €
Porto-/Bearbeitungskosten	6,90 €
Qualität (45 %)	★★★★★
Bestellprozess (25 %)	★★★★★
Lieferzeit (10 %)	★★★★★
Preis/Leistung (10 %)	★★★★★
Service (10 %)	★★★★★
GESAMTBEWERTUNG	★★★★★

AUF MOTIVSUCHE ZU LAND, AM WASSER UND IN DER LUFT

LANDSCHAFT

Wie Sie tolle Fotos von Landschaften erstellen und was es dabei unbedingt zu beachten gibt, verraten wir in unserem großen Landschaftsspezial.



14 SEITEN SPEZIAL

DAS ERWARTET SIE:



FOTOS AM WASSER

Seen, Flüsse, Meer – wir zeigen, wie Sie Wasser ins rechte Licht rücken. **S. 48**



BERGLANDSCHAFT

Monumentale Berge oder seichte Hügel fotografieren – so geht's. **S. 52**



WALD-SZENARIO

Wälder und Felder fotografieren – klassisch und abstrakt. **S. 56**

Fotos: iStock – kondi_tit

Canon EOS 5D Mark III | 16 mm | 1/125 s | F/11 | ISO 160

KREATIVE MOTIVSUCHE

Flüsse, Seen und noch Meer

Ob am Ufer, aus der Luft oder unter unter Wasser – mit etwas Einfallsreichtum lassen sich faszinierende Perspektiven einfangen.

Ob ruhiger See oder tosende Wellen – Wasser kann die Wirkung von Landschaftsaufnahmen stark beeinflussen. Hier sind kreative Ansätze, um verschiedene Stimmungen einzufangen.

Perspektivwechsel

Normalerweise stellen Sie die Kamera auf Ihr Stativ und fotografieren in etwa aus Augenhöhe. Doch gerade Wasser lässt sich eindrucksvoll aus verschiedenen Perspektiven festhalten – beispielsweise aus der Luft (siehe unten) oder indem die Kamera halb unter Wasser getaucht wird (siehe Ergebnisbild hier rechts). Natürlich bleibt auch die klassische „Normalperspektive“ eine gute Wahl – vielleicht jedoch in Schwarzweiß (s. großes Bild auf der rechten Seite). ■ (lk)

ABGETAUCHT

Wie ein Fisch, der nur kurz über die Wasseroberfläche blickt, bevor er wieder abtaucht... Wie Sie solche Aufnahmen erstellen, ohne dass Ihre teure Kamera nass wird, lesen Sie auf der rechten Seite.



MÄÄNDERNDER FLUSS

Wie malerisch sich ein Fluss durch die Landschaft schlängelt, wird erst aus der Luft sichtbar – wenn sich seine Windungen in voller Pracht zeigen.

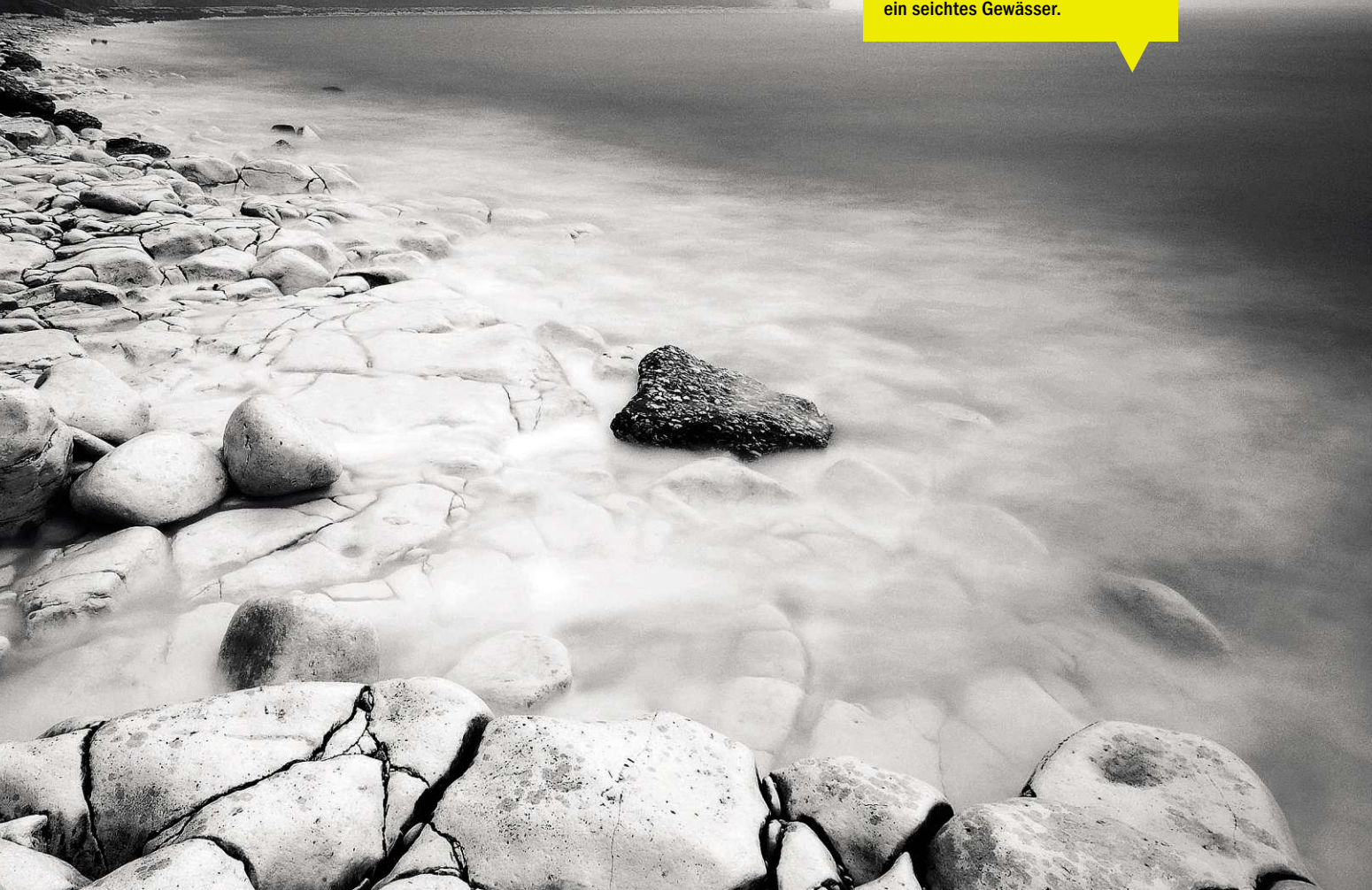


Statt eines teuren Unterwassergehäuses wurde einfach ein günstiges Aquarium verwendet.

Lars Kreyßig, Chef vom Dienst

WEICHES WASSER

Um die Wellen zu glätten bedarf es eine lange Belichtungszeit. Löst die Kamera mehrere Sekunden lang auf, wirkt es, als sei die raue See ein seichtes Gewässer.



DREI LÖSUNGEN FÜR UNTERWASSER-FOTOS

Aquarium, Wasserschutzhülle oder gar ein Profi-Gehäuse? Wer seine Kamera ins Wasser tauchen möchte, benötigt entsprechenden Schutz – hier sind drei Optionen.



AQUARIUM ALS GEHÄUSE

1 Ein *Aquarium* ist eine *kostengünstige Alternative* zu teuren Unterwassergehäusen. Die geraden Seiten erleichtern die Handhabung, und Filter wie ND-Filter können weiter genutzt werden. Wichtig: Vorab auf Dichtheit testen!

» **Erfinderisch:** Gerade wer nicht ständig unter Wasser fotografiert, kann auf ein einfaches *Aquarium* als „Unterwassergehäuse“ zurückgreifen. Ein Fernauslöser ist sinnvoll.

WASSERSCHUTZHÜLLEN

2 Natürlich gibt es auch „professionellere“ Lösungen. *Flexible Kunststoffhüllen* sind günstiger als feste Gehäuse und bis ca. *fünf Meter wasserdicht* – ideal für Regen, Wasserfälle oder feuchte Umgebungen.

PROFI-GEHÄUSE

3 Profis nutzen *robuste Gehäuse* für den Einsatz in großer Tiefe. Diese bieten Zugriff auf die Kamerasteuerung. Sie sind jedoch teuer, erlauben keine Filter und sind für viele Anwendungen *überdimensioniert*.

WELLEN MIT BLITZ EINFRIEREN

Bei Sonnenaufgang oder -untergang sind die Lichtverhältnisse oft so schwach, dass hohe ISO-Werte die Bildqualität beeinträchtigen. Um Wellen „einzufrieren“, hilft der Einsatz eines Blitzes. Da lange Belichtungszeiten erforderlich sind, ist ein Stativ unverzichtbar. Um Verwacklungen zu vermeiden, sollte der Auslöser per Fernauslöser betätigt werden. Flexibilität bietet ein entfesselter Blitz mit Funkauslöser. Dieser kann auf einem Stativ montiert oder von einer Person gehalten werden.



MANUELL BELICHTEN

1 Verwenden Sie den manuellen Modus mit ISO 200 und Blende f/8. Passen Sie die Verschlusszeit an, bis der Hintergrund laut Belichtungsanzeige korrekt belichtet ist.



BLITZLEISTUNG EINSTELLEN

2 Passen Sie die Blitzleistung an die Entfernung zu den Wellen an. Die meisten Geräte bieten eine Anzeige auf dem LCD oder ein Einstellrad zur Orientierung.



» Mit Hilfe eines Blitzes wurden die brechenden Wellen „eingefroren“.



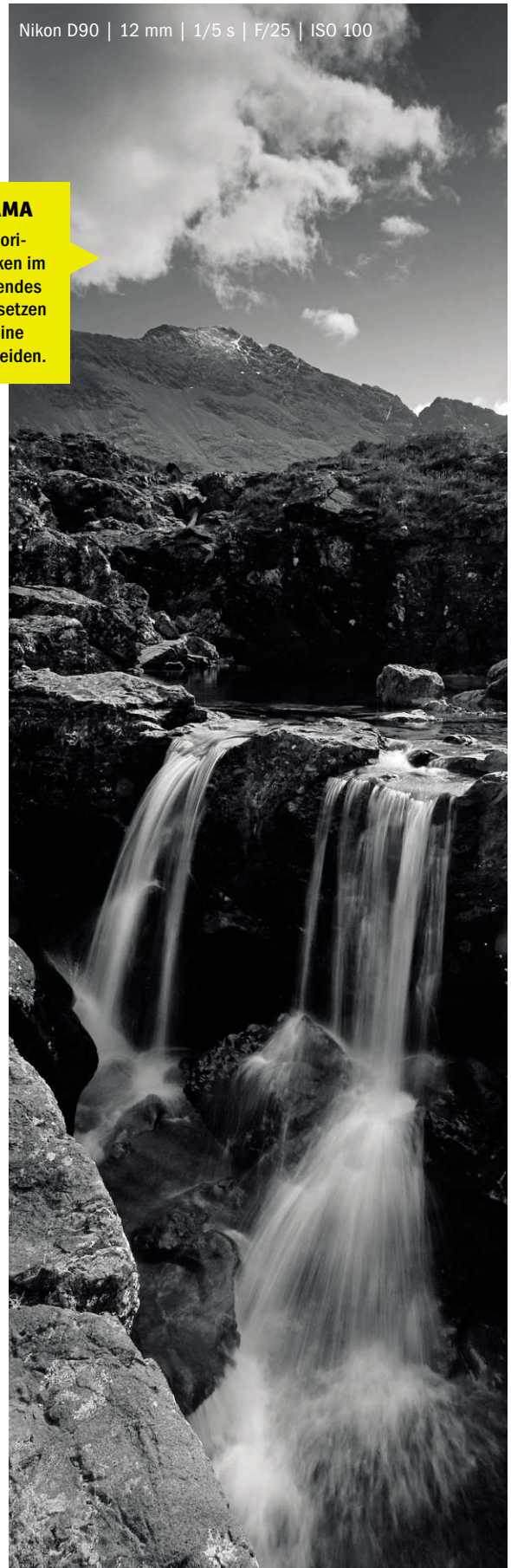
Ob Wellen oder Wasserfälle – mit der richtigen Technik und kreativen Ansätzen lassen sich Bewegung und Dynamik perfekt einfangen.

Lars Kreyßig, Chef vom Dienst

WASSERFALL-PANORAMA

Panoramabilder sind meist horizontal, doch Wasserfälle wirken im Hochformat besser. Da fließendes Wasser schwer zusammenzusetzen ist, kann es sinnvoller sein, eine einzelne Aufnahme zuzuschneiden.

Nikon D90 | 12 mm | 1/5 s | F/25 | ISO 100



■ **Wellenbrecher:** Das Meer bietet unendlich viele Motive. Hier wurde die Verschlusszeit ein wenig verlängert, um die Wasserbewegung weicher zu zeichnen.



LICHT & PERSPEKTIVE

In der Landschaftsfotografie ist eine gute Planung entscheidend. Um das Licht optimal zu nutzen, sollten Sie genau wissen, wann und wo Sie Ihr Stativ aufstellen.



Canon EOS-1D X II | 70 mm | 1/10 s | F/16 | ISO 100

Fotos: iStock – hadynyah

**So geht's:
Komposition,
Licht & Timing**

SO VERBESSERN SIE IHRE AUFNAHMEN

Monumentale Berglandschaften

Von weiten Gebirgsketten bis zu malerischen Details – Tipps, um Bergaufnahmen mehr Tiefe und Individualität zu verleihen.

Während Weitwinkelobjektive oft die erste Wahl für Landschaftsaufnahmen sind, kann ein Teleobjektiv spannende Details sichtbar machen. Strukturen, Muster und entfernte Elemente erhalten so mehr Präsenz im Bild.

Sonnenstand beachten

Trotzdem sollte ein Objektiv mit einer (festen) Brennweite von 24 mm oder weniger bei einem Ausflug in die Berge nicht fehlen.

Nehmen Sie immer ein Stativ mit, um Ihre Aufnahme in Ruhe zu komponieren. Aufgepasst: In der Landschaftsfotografie können Sekunden über Erfolg oder Misserfolg entscheiden. Ist die Sonne bereits zu hoch oder zu niedrig, kann die gewünschte Bildwirkung schnell verloren gehen. ■ (lk)

”

In der Landschaftsfotografie entscheidet oft der Sonnenstand über den Erfolg einer Aufnahme.

Lars Kreyßig, Chef vom Dienst

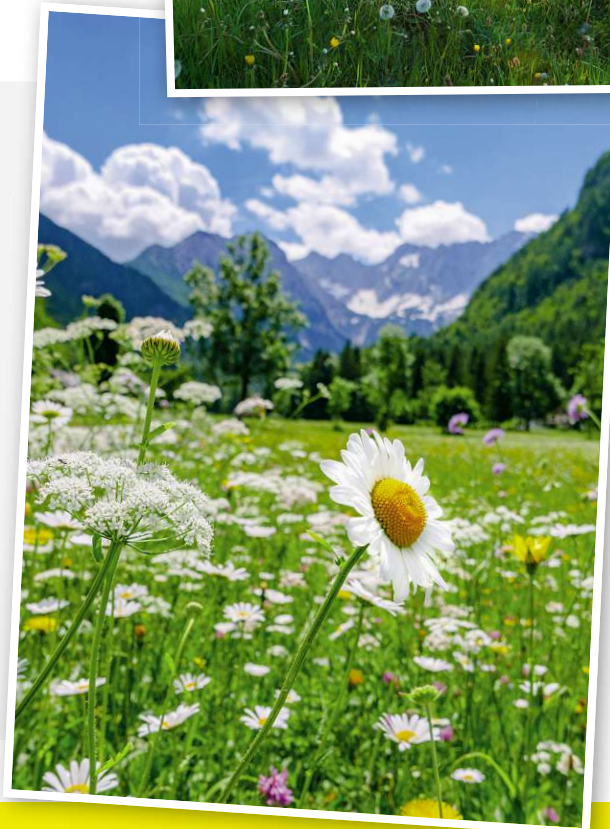
DAS FORMAT IM BLICK

Berge und einzelne Motive wirken im Hochformat oft eindrucksvoller als im klassischen Querformat.

In der Regel werden Landschaftsaufnahmen im Querformat aufgenommen – oft sogar als horizontales Panoramafoto. Das liegt daran, dass wir beispielsweise eine beeindruckende Bergkulisse in ihrer ganzen Weite zeigen möchten.

Doch diese Regel ist nicht in Stein gemeißelt. Gerade bei Bergaufnahmen kann das Hochformat eine bessere Wahl sein, wie das Bildbeispiel links zeigt. Der monumentale, schneebedeckte Berg verliert sich in einer weiten Panoramaaufnahme nicht, wirkt jedoch im Hochformat noch eindrucksvoller, da der Blick sich ganz auf die Struktur des Berges konzentrieren kann.

Auch rechts sehen Sie ein passendes Beispiel: Das untere Bild stellt die Frühlingsblume in den Fokus, während das Querformat des oberen Bildes eine ganz andere, klassische Wirkung erzielt – zugegeben: ebenfalls sehr gelungen.



Fotos: iStock – EyeEm Mobile GmbH, wingmar

HALBDUNKEL NUTZEN

Das diffuse Licht vor Sonnenaufgang oder nach Sonnenuntergang verleiht Bergen eine mystische Wirkung. Ohne direktes Sonnenlicht wirken Felsen oft noch dramatischer. Ein abgestufter ND-Filter kann helfen, den Helligkeitsunterschied zwischen Himmel und Landschaft auszugleichen.

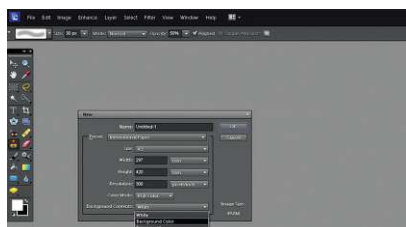


STRASSEN, ZÄUNEN & CO.

Statt moderne Elemente wie Straßen oder Stromleitungen zu vermeiden, können sie gezielt als Gestaltungsmittel genutzt werden. Sie verleihen Bildern Tiefe und einen interessanten Kontrast zur natürlichen Umgebung.



SCHRITT FÜR SCHRITT: SO KOMBINIEREN SIE MEHRERE FOTOS ZU EINEM BILD



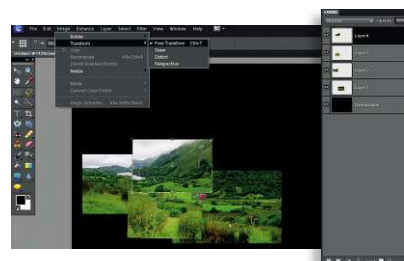
NEUES DOKUMENT

1 Gehen Sie zu **Datei > Neu > Leere Datei** und wählen Sie im Menü eine passende Dokumentgröße für alle Bilder (z. B. A3 unter „Internationales Papier“). Drehen Sie die Arbeitsfläche um 90°, gehen Sie zu **Bearbeiten > Fläche füllen** und wählen Sie **Schwarz**.



BILDER ÖFFNEN & EINFÜGEN

2 Öffnen Sie Ihre Bilder nacheinander, wählen Sie jedes mit **Strg+A** (bzw. **Cmd**) aus und kopieren Sie es mit **Strg+C**. Wechseln Sie zum ursprünglichen Dokument und fügen Sie das Bild mit **Strg+V** ein. Wiederholen Sie den Vorgang für alle weiteren Bilder.



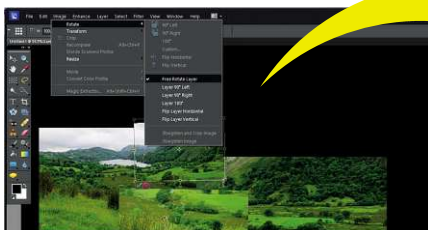
TRANSFORMIEREN

3 Gehen Sie nun zu **Bild > Transformieren > Frei transformieren** und aktivieren Sie **Proportionen beibehalten**. Ziehen Sie eine Ecke, um die Größe anzupassen, und verschieben Sie das Bild an die gewünschte Position.



KREATIVES PANORAMA

Kombinieren Sie mehrere Aufnahmen derselben Szene und erstellen Sie ein beeindruckendes Gesamtbild durch geschicktes Platzieren und Anpassen der Einzelbilder.



FEINABSTIMMUNG

4 Wiederholen Sie die vorherigen Schritte für jedes Bild, bis das Komposit fertig ist. Falls nötig, drehen Sie einzelne Ebenen, damit sie besser zusammenpassen. Wählen Sie die entsprechende Ebene aus und gehen Sie zu **Bild > Drehen > Frei drehen**.



SCHRITT FÜR SCHRITT: ZUM PERFEKTEN WALDFOTO



DEN RICHTIGEN ORT FINDEN

1 Ideal ist ein lichter Wald mit alten, geraden Bäumen – Buchenwälder eignen sich besonders gut. Achten Sie auf **saubere Waldböden ohne viele Äste** und klare Wege, um die geschützten Frühlingsblumen nicht zu betreten.



MEHRMALS VORBEISCHAUEN

2 Frühlingsblumen blühen je nach Standort zwischen April und Mai. Ihre Pracht vergeht schnell – **regelmäßige Besuche** helfen, **den besten Moment** zu erwischen. Dieses Foto entstand etwas spät, die Blüten welken bereits.



LICHT-BEDINGUNGEN

3 **Weiches Licht** an bewölkten Tagen oder in den **Morgen- und Abendstunden** sorgt für stimmungsvolle Aufnahmen. Am Waldrand erzeugen Schatten spannende Kompositionen. Ein **Polfilter** reduziert Reflexionen und verstärkt die Farben.



Nikon Z7 II | 94 mm | 1/4 s | F/16 | ISO 800

Weniger ist
mehr!
Waldfotos



BILDAUFBAU

4 Wälder wirken oft unruhig. Wählen Sie markante Baumgruppen oder einen auffälligen Stamm als Blickfang. Achten Sie darauf, *Stämme nicht überlappend anzuordnen*. Warten Sie geduldig, bis das Licht die Szene optimal betont.

MOTIVE VOR DER HAUSTÜR

Wälder, Felder und Wiesen

Nicht alle haben die Alpen oder das Meer direkt vor der Haustür, aber womöglich Felder, ein kleines Waldstück oder eine schöne Wiese. Tolle Fotos gelingen auch dort.

Trotz der immer früheren Starts ist der Frühling für viele Landschaftsfotografinnen und -fotografen die schönste Jahreszeit. Die Temperaturen steigen, das Wetter ist – zumindest theoretisch – stabiler, und die Natur erwacht zu neuem Leben: Frisches, grünes Laub bedeckt die Bäume, und auf den Wiesen blühen farbenfrohe Wildblumen.

Magie des Waldes einfangen

Eines der faszinierendsten Motive im Frühling ist ohne Zweifel ein Teppich aus blühenden Frühlingsblumen, der den Waldboden bedeckt, während sich darüber ein sattgrünes Blätterdach erstreckt.

Auch wenn sich der Duft und die Klänge eines solchen Waldes natürlich nicht fotografieren lassen, lässt sich mit der richtigen Technik und etwas Kreativität dennoch die besondere Magie des Frühlings einfangen. ■



Die richtige Kombination aus Licht, Perspektive und Technik verwandelt einen Wald in eine faszinierende Szenerie voller Tiefe und Atmosphäre.

Lars Kreyßig, Chef vom Dienst

KAMERA-EINSTELLUNG

Mit der Blendenautomatik passen Sie sich dem wechselnden Licht an und behalten die Schärfentiefe unter Kontrolle (f/8 für durchgehende Schärfe). Eine schnellere Verschlusszeit verhindert Bewegungsunschärfe, und bei Bedarf kann der ISO-Wert erhöht werden.

FRAGE DER PERSPEKTIVE

Ein leichtes Teleobjektiv verdichtet die Perspektive und lässt Blütenteppiche üppiger wirken. Brennweiten zwischen 70 und 135 mm helfen, den Blick gezielt zu lenken und Ablenkungen im Hintergrund auszublenden.



Fotos: Mark Bauer

ABSTRAKTE LANDSCHAFTEN

Es lohnt sich, nach ungewöhnlichen Wegen zu suchen, eine Szene festzuhalten. Wind oder bewusste Kamerabewegungen verwandeln Motive in abstrakte Kunstwerke.

1 Bewusste Kamerabewegung eignet sich nicht für jede Szene. Farben, Kontraste und markante Formen sind ideal. Dieses Feld mit wiegenden Mohnblumen bot das perfekte Motiv.

2 Für bewusste Kamerabewegung braucht es eine lange Verschlusszeit. 1/2 Sekunde ist ein guter Start – experimentieren Sie mit 1/4 bis 1 Sekunde.

3 Für lange Verschlusszeiten helfen ein niedriger ISO-Wert und eine kleine Blende (bis f/22). Da Unschärfe gewollt ist, spielt Beugung keine Rolle. Reicht das nicht, verlängert ein ND-Filter die Belichtungszeit.

4 Auch bei abstrakten Aufnahmen zählt die Komposition. Hier wurde entlang der Pflanzreihen fotografiert und ein leichtes Teleobjektiv genutzt, um die Szene gezielt zu rahmen.

Nikon Z8 | 84 mm | 0,3 s | f/22 | ISO 64

VOM WINDE VERWEHT

Nutzen Sie den Wind, der durch die Felder streift!

Klassische Motive wie Berge oder Küsten sind beeindruckend, doch oft sind Felder, Hecken oder unscheinbares Brachland die naheliegendsten Optionen. Auch in wenig dramatischen Landschaften lassen sich spannende Aufnahmen erstellen – man braucht nur etwas Vorstellungskraft und eine kreative Idee für das Endergebnis.

Eine einfache Möglichkeit, Landschaftsfotos zu verwandeln, ist der Einsatz langer Verschlusszeiten. Wie im gelben Kasten beschrieben, lassen sich Bewegungen verwischen oder die Kamera gezielt bewegen, um abstrakte Effekte zu erzeugen. Sie können sich aber auch den Wind zunutze machen. Platzieren Sie Ihre Kamera auf ein Stativ und lassen den Wind durch das Feld wehen. Für eine spürbare Unschärfe sind 0,5 Sekunden oder mehr nötig.





PORTRÄT & LANDSCHAFT

Sie haben Recht, eine Landschaft sollte für sich stehen – und Personen sollten (wenn überhaupt) nur als Bildtupfer dienen. Aber natürlich eignet sich eine Landschaft auch als Kulisse für Porträtaufnahmen. Vielleicht verbinden Sie beim nächsten Ausflug beide Gernes?

Nikon D7000 | 100 mm | 1/60 s | F/7,1 | ISO 200

VASELINE AUFTRAGEN

Weichzeichner-Filter kann man kaufen – oder einfach selbst herstellen. Nutzen Sie aber nicht Ihren besten Filter und tragen winzige Menge Vaseline auf.



WIR ANALYSIEREN IHRE FOTOS

DARUM FUNKTIONIERT DIESES BILD!

Um zu verstehen, warum einige Fotos stärker wirken als andere, zeigen wir an dieser Stelle Aufnahmen unserer Leser und Leserinnen, aber auch von Fotografen und Fotografinnen aus aller Welt und erklären, was ihre Fotos besonders auszeichnet.

WIEDERKEHRENDE ELEMENTE

„Die Anordnung der Häuser vermittelt ein Gefühl von Ordnung und Harmonie“, erklärt Michael Bross. „Zugleich entsteht eine visuelle Führung, die den Blick vom Vorder- bis in den Hintergrund lenkt.“

FARBAKZENT

Die symmetrische Platzierung der Gebäude sorgt für eine ausgewogene Bildstruktur – doch ein Fenster im linken Vordergrund setzt einen markanten Kontrast. „Es fängt das letzte orangefarbene Glühen des Sonnenuntergangs ein“, erläutert der Fotograf.

MAGISCHER REALISMUS

„Im literarischen Genre des ‚magischen Realismus‘ verbinden Autorinnen und Autoren realistische Erzählungen mit surrealen oder fantastischen Elementen. Der Fotograf Michael Bross nutzt in seiner Aufnahme einen ähnlichen Ansatz. „In dieser ruhigen Szenerie mit Häusern wirft die bedrohlich wirkende Wolke Fragen auf: Bringt sie einen Sturm mit oder zieht sie lautlos weiter? Ich wollte den Gegensatz zwischen Ordnung und Unvorhersehbarkeit herausarbeiten“, erklärt Bross.

DER FOTOGRAF

Michael Bross lebt in Kalifornien, USA.

Als Fotograf konzentriert er sich vor allem auf Natur- und Stadtlandschaften. Früher komponierte er Musik für bekannte Videospiele. Heute arbeitet er als Designer im Bereich Erweiterte Realität (Augmented Reality, Anm. d. Red.).

📷: @bross.works

**STIMMUNGSVOLLE FARBTÖNE**

Die Farbkorrektur ist eine bewährte Technik, um die Atmosphäre eines Bildes gezielt zu verstärken. „Ich wähle eine Palette, die den emotionalen Ausdruck maximiert und die Bildwirkung unterstreicht“, erklärt Michael Bross. „Die Häuser in sanften, beruhigenden Farben kontrastieren mit dem kühlen Blautönen des Himmels. In Lightroom habe ich die Farbkorrektur angewendet und die Leuchtkraft des Blaus angehoben.“

AKTFOTOGRAFIE ERKLÄRT

4 FOTOTIPPS FÜR SCHWARZWEISS

Eines der Motive, das besonders häufig mit der künstlerischen Schwarzweißfotografie in Verbindung gebracht wird, ist der Akt. Das Weglassen von Farbe spielt eine entscheidende Rolle: Es vermittelt – wenn auch oft unbewusst – die Botschaft, dass es sich bei der Aufnahme um Kunst handelt und nicht um bloße Effekthascherei.



» Der künstlerische Akt:

Die menschliche Form ist ein zentrales Motiv in der Schwarzweiß-Kunstfotografie. Der Fokus liegt dabei stets auf Linien, Formen und Eleganz.

1

KÖRPER-FORMEN

Ein Schwarzweißbild schafft eine gewisse Distanz zur dargestellten Figur und lenkt den Blick stärker auf die Form, ohne eine zu enge Identifikation mit der abgebildeten Person zu ermöglichen. Das Spiel von Licht und Schatten auf dem Körper entfaltet in Schwarzweiß eine besondere Ästhetik, die in Farbe oft schwerer einzufangen ist. Das Model wird nicht nur als Individuum wahrgenommen, sondern auch als Symbol für etwas Größeres, Universelles. Durch diesen Ansatz wirkt die Schwarzweiß-Kunstfotografie von Aktmotiven eher sinnlich als explizit, eher atmosphärisch als voyeuristisch.



» Requisiten: Ein einfacher Hocker wird hier zum zentralen Bildelement. Wichtig: Das Möbelstück ergänzt die Bildsprache, dominiert das Motiv aber nicht!

2

SCHATTEN RAUM GEBEN

Was nicht sichtbar ist, kann oft wichtiger sein als das, was gezeigt wird. Das sogenannte *Chiaroscuro* – das dramatische Zusammenspiel von Licht und Schatten – spielt in der gesamten Kunst eine entscheidende Rolle. Es beeinflusst maßgeblich die Atmosphäre eines Bildes und lenkt den Blick der Betrachtenden gezielt auf die wesentlichen Aspekte der Szene oder auf besonders betonte Elemente.

Gerade in der Schwarzweiß-Kunstfotografie ist der gezielte Einsatz von Schatten von großer Bedeutung. Indem bestimmte Bildbereiche bewusst im Dunkeln bleiben, lässt sich eine subtile Spannung erzeugen. Diese Technik eignet sich besonders für Aktaufnahmen, da sie dabei hilft, das Ergebnis von einer möglicherweise zu expliziten Darstellung hin zu einem eindeutig künstlerischen Ausdruck zu lenken.



» **Schatten gezielt einsetzen:** So lässt sich eine geheimnisvolle Atmosphäre erzeugen, indem zentrale Elemente der Szene verborgen bleiben und der Fantasie der Betrachtenden überlassen werden.



» **Diffuses Licht:** Eine Gardine schwächt das einfallende Licht ab und macht es weicher. Mit einer Softbox lässt sich das Motiv gezielter ausleuchten und besser kontrollieren.



FENSTERLICHT

Durch die leicht geöffneten Jalousien fällt hartes Tageslicht ins Zimmer. Das Model wird direkt in den Lichtkegel positioniert, wodurch ein starker Kontrast aus Licht und Schatten entsteht.

Fotos: Mel Brackstone



3

GEZIELT NACHARBEITEN

Die Nachbearbeitung ist entscheidend für Ausdruck und Wirkung eines Schwarzweißbildes. Eine einfache Entsättigung reicht nicht aus, um die volle Tiefe und Nuancen herauszuarbeiten.

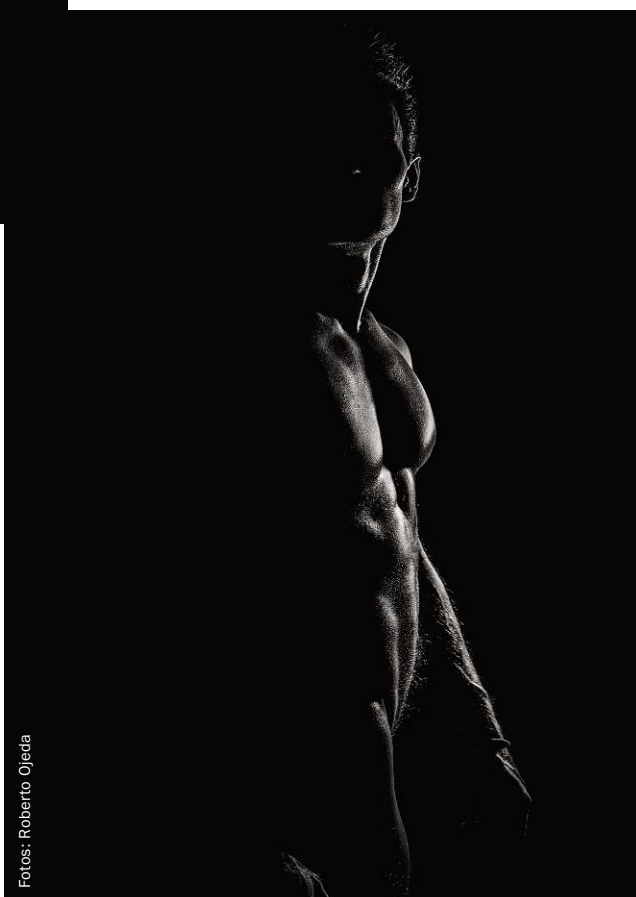
In der digitalen Fotografie ist es wichtig, die grundlegenden Techniken der RAW-Entwicklung zu beherrschen und lieber nicht auf vorgefertigte Kameraprofile oder Filter zurückzugreifen.

Für eine präzise Umsetzung erfordert die Bearbeitung eine gezielte Tonwertsteuerung. Ebenen helfen, einzelne Bildbereiche differenziert anzupassen, während Kontrastanpassungen die Plastizität verstärken und eine fast dreidimensionale Wirkung erzeugen. Verlaufs- und Luminanzmasken sind ebenfalls effektive Werkzeuge zur gezielten Lichtführung.

Doch weniger ist oft mehr: Ein durchdachter Feinschliff verstärkt die Bildwirkung, während übermäßige Manipulation schnell unnatürlich wirken und die künstlerische Aussage verfälschen kann.

» **Plugin nutzen:** Viele Fans der Schwarzweiß-Fotografie arbeiten bevorzugt mit Silver Efex Pro 2 – einem Plug-in für Photoshop CC und Lightroom, das zahlreiche kreative Möglichkeiten bietet.

» **Lichtführung:** In dieser klassischen Low-key-Aufnahme dominieren dunkle Stellen. In der Nachbearbeitung können Sie die Wirkung gezielt verstärken.



Fotos: Roberto Ojeda

**DAS UNSICHTBARE**

Oft geht es nicht nur darum, das Sichtbare festzuhalten, sondern auch darum, Emotionen einzufangen, die eine Szene auslöst oder beim Betrachten hervorrufen soll. Dieser Prozess beginnt nicht erst mit der Kamera, sondern mit der bewussten Auseinandersetzung mit dem Motiv.

4**WENIGER IST MEHR**

Die Schwarzweiß-Kunstfotografie ist eine bewusste und gezielte Ausdrucksform, bei der bestimmte Aspekte eines Motivs hervorgehoben werden. Es mag verlockend sein, möglichst viele Elemente in den Bildausschnitt aufzunehmen, doch eine selektive Gestaltung führt oft zu einer stärkeren Bildwirkung – besonders, wenn das Ziel ein künstlerisches Werk ist.

Ein effektiver Ansatz besteht darin, sich auf ein einziges Motiv zu konzentrieren und es isoliert im Bildraum zu platzieren. Dies stellt eine besondere Herausforderung für die Bildkomposition dar, da keine weiteren Elemente zur Unterstützung zur Verfügung stehen.

Mit zunehmender Erfahrung wird es jedoch leichter, eine harmonische Balance zu finden. Entscheidend ist, sich bewusst zu machen, welcher Teil der Szene oder des Motivs die stärkste emotionale Wirkung hat.

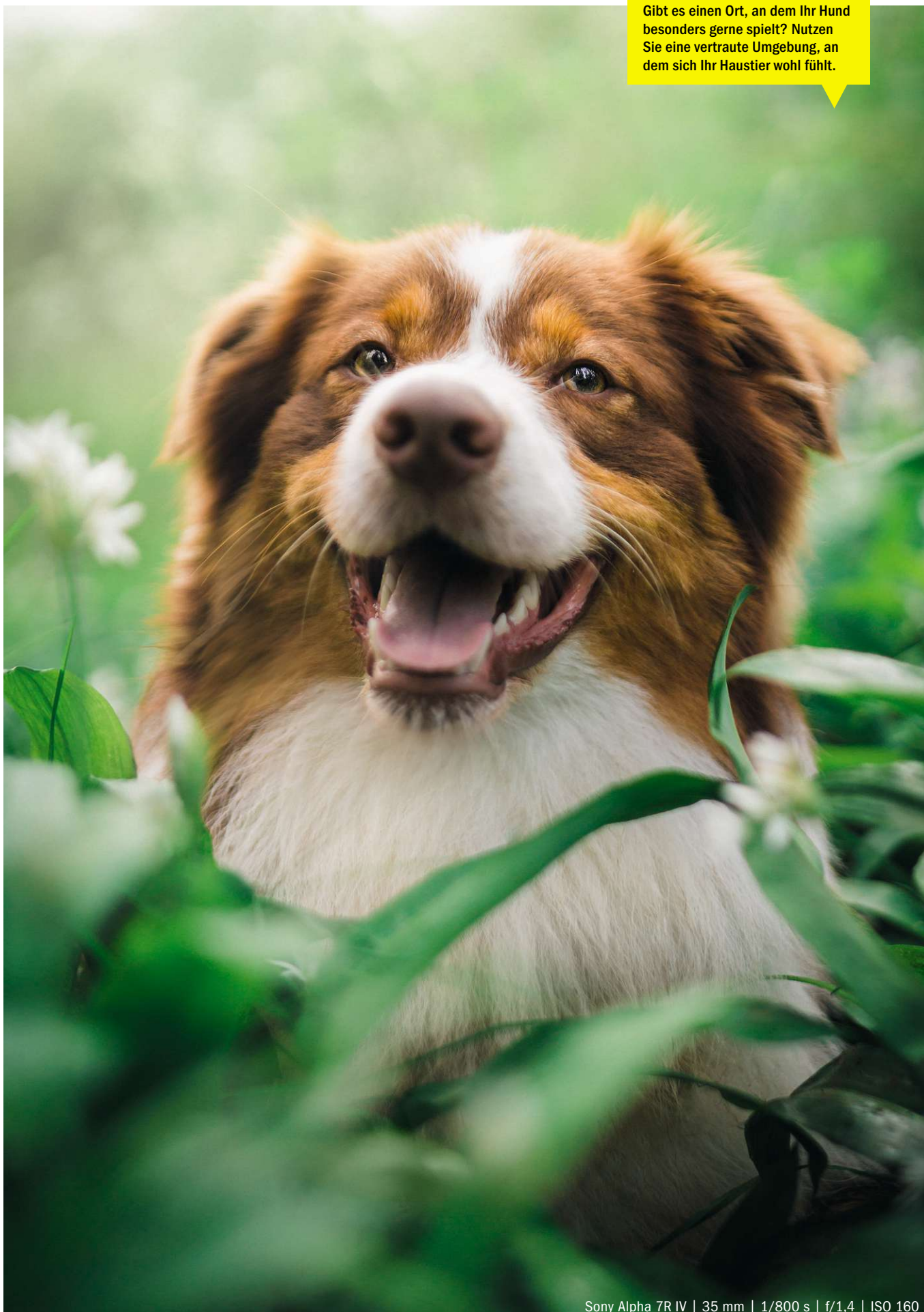
» **Details:** Statt den gesamten Körper abzubilden, kann der Fokus auf einzelne Partien gelegt werden – etwa auf die Beine oder nur auf die Lippen.



Fotos: Lee Nutter

VERTRAUTE UMGEBUNG

Gibt es einen Ort, an dem Ihr Hund besonders gerne spielt? Nutzen Sie eine vertraute Umgebung, an dem sich Ihr Haustier wohl fühlt.



Sony Alpha 7R IV | 35 mm | 1/800 s | f/1,4 | ISO 160

Fotos: Matt Elliott

AUTHENTISCHE TIERPORTRÄTS

Haustiere fotografieren

Wer mehr als nur ein paar Schnappschüsse seines Haustieres aufnehmen möchte, sollte einige Kniffe beachten. Wir haben einen erfahrenen Tierfotografen bei einem Hunde-Fotoshooting begleitet.

Für viele Fotografinnen und Fotografen ist es ein Traum, ein Tier perfekt vor der Kamera zu inszenieren. Doch in der Praxis ist das oft schwieriger als gedacht. Tiere lassen sich nicht dirigieren wie menschliche Models, ihre Aufmerksamkeitsspanne ist kürzer und sie reagieren auf äußere Reize oft unvorhersehbar. Wie gelingt es also, authentische und ausdrucksstarke Tierporträts zu fotografieren?

Tierische Persönlichkeiten

Um das herauszufinden, treffen wir Matt Elliott, einen erfahrenen Tierfotografen. Er hat sich darauf spezialisiert, nicht nur die Persönlichkeit der Tiere, sondern auch die besondere Bindung zwischen Mensch und Tier in seinen Bildern festzuhalten. Seine Leidenschaft für die Tierfotografie kommt nicht von ungefähr: Elliott ist selbst Hundebesitzer und weiß, wie tief die Verbindung zu einem tierischen Begleiter sein kann.

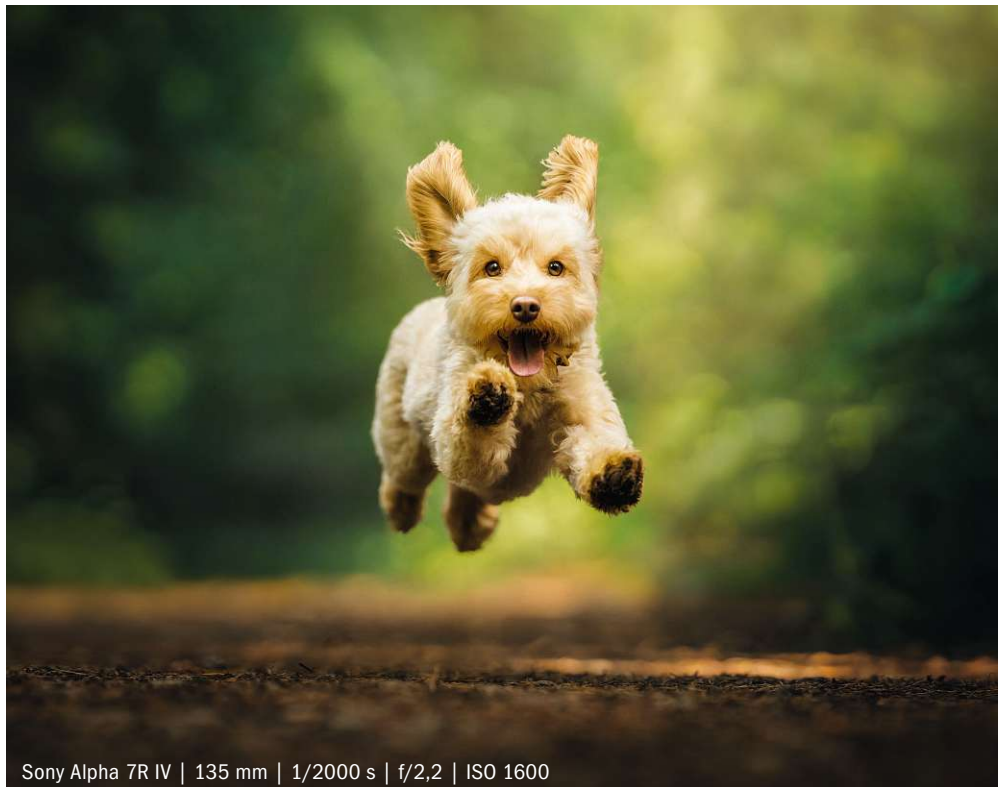
Ein Blick auf sein Portfolio zeigt, dass viele seiner Bilder unter freiem Himmel entstehen. Doch wie beeinflusst das oft unberechenbare Wetter seine Arbeit? Wäre ein Studio-Setting, in dem Licht und Hintergrund besser kontrollierbar sind, nicht die einfachere Wahl?

Natürliche Kulisse oder Studio?

Elliott erklärt, warum er vor allem draußen fotografiert: „Ich finde, dass Tiere sich in einer natürlichen Umgebung wohler fühlen. Dort bewegen sie sich frei, sind entspannter und zeigen mehr von ihrer individuellen Persönlichkeit.“

Dennoch entscheidet er den Aufnahmeort oft gemeinsam mit seinen Kundinnen und Kunden: „Viele haben Orte, die ihnen und ihrem Tier besonders wichtig sind – das macht die Bilder noch wertvoller. Ein Lieblingsspark oder ein vertrauter Waldweg schaffen oft eine tiefere emotionale Verbindung zum fertigen Foto.“

Beim Foto-Shooting im Park ist Elliotts eigener Hund Merlin, das Model. Der Zwergschnauzer ist es gewohnt, vor der Kamera zu stehen, und hat sogar schon für einige Tiermarken als Model gearbeitet. Schnell wird klar, dass Elliott ein Gespür für den richtigen Moment hat. Merlin scheint genau zu wissen, was ▶▶



Sony Alpha 7R IV | 135 mm | 1/2000 s | f/2,2 | ISO 1600

TOP-TIPP DES PROFIS

Mit Leine oder ohne? Fotograf Matt Elliott schildert dazu seine Erfahrungen.

Als Hundebesitzer kenne ich die Sorgen, die meine Kundinnen und Kunden haben. Transparenz ist entscheidend – wenn sie nicht wissen, wie eine Fotosession abläuft, buchen sie vielleicht erst gar nicht. Eine häufige Frage ist, ob Hunde während des Shootings ohne Leine laufen müssen. Tatsächlich finden etwa die Hälfte meiner Aufträge mit angeleiteten Hunden statt. Ihre Sicherheit und ihr Wohlbefinden stehen immer an erster Stelle, und ich passe mich ihrem Tempo an. Die Leine kann ich später in der Bildbearbeitung entfernen, falls es das Bild verbessert.

Jeder Hund ist anders und genau das macht ihn zu einem spannenden Fotomotiv. Deshalb ist es wichtig, flexibel auf unterschiedliche Verhaltensweisen einzugehen. Ich habe mit Hundetrainern und Verhaltensexperten gearbeitet und weiß: Eine entspannte, stressfreie Atmosphäre ist der Schlüssel zu authentischen Bildern – für den Hund genauso wie für seine Besitzerin oder seinen Besitzer.



» Im Einsatz: Als Tierfotograf hat Matt Elliott die Kamera immer griffbereit.



>> Auf Augenhöhe:

Gehen Sie auf Augenhöhe mit Ihrem Hund und beziehen Sie den Vordergrund (hier der Baum und das Gras) mit ein. So entstehen starke Aufnahmen, wie hier von Merlin, dem Hund des Fotografen.



Fotos: Matt Elliott

Sony Alpha 7R V | 135 mm | 1/400 s | f/1,8 | ISO 500

er tun soll. Er posiert zwischen hohen Kiefern und blickt aufmerksam in die Kamera. Doch nach den ersten Aufnahmen verliert er das Interesse – ein paar Eichhörnchen lenken ihn ab. „Nicht alle Hunde beherrschen Tricks oder hören auf Kommandos – und das ist völlig in Ordnung“, so der Fotograf. Er hat einige Tricks parat, um Merlins Aufmerksamkeit zurückzugewinnen, und nach kurzer Zeit schaut der Hund wieder direkt in die Kamera.

Geduldig sein

„Es kommt auf Geduld an“, erklärt Elliott. „Manche Hunde haben eine längere Auf-

merksamkeitsspanne als andere. Manchmal hilft es, einfach eine kurze Pause zu machen oder mit dem Tier ein paar Minuten spazieren zu gehen. Danach sind sie oft wieder entspannter – und das sieht man später auch auf den Bildern.“

Dieses Feingefühl ist besonders bei professionellen Aufträgen oder Werbeshootings gefragt. „Selbst in Werbekampagnen merkt man sofort, wenn ein Hund gestresst oder unruhig ist. Das sieht man sofort – und es zeigt, wie wichtig es ist, das Tier beim Fotografieren nicht zu überfordern.“ Durch die Zusammenarbeit mit professionellen Hundetrai-



Ich Sorge immer dafür, dass sich die Tiere vor der Kamera wohlfühlen und vor allem sicher sind.

Matt Elliott, Fotograf

TIPPS ZU KAMERA UND CO.

Auf welche Details sollten Sie beim Foto-Shooting achten? Hier sind wichtige Tipps.

1 OPTIMALE AUSRÜSTUNG

Eine Kamera mit präzisiertem Autofokus und ein lichtstarkes 50mm-Objektiv sorgen für scharfe Bilder und weiches Bokeh – perfekt für Tierfotos.

2 FEINGEFÜHL IST GEGFRAGT

Geduld und Wissen über Leckerlis & Co. hilft, natürliche Ausdrücke einzufangen. Arbeiten Sie auf Augenhöhe für spannende Perspektiven.

3 WOHLFÜHL-ATMOSPHÄRE

Wählen Sie eine vertraute Umgebung und nutzen Sie natürliches Licht. So entstehen entspannte, authentische Porträts.

4 MOTIV-VERFOLGUNG

Aktivieren Sie den Tiererkennungs-AF moderner Kameras, um die Augen scharf zu halten – besonders bei dichter Vegetation im Vordergrund.



PERSPEKTIVWECHSEL

Eine Aufnahme von oben kann die Augen betonen und eine interessante Perspektive schaffen.

nen hat Elliott viele Tipps gelernt, um tierische Models optimal in Szene zu setzen.

Kunden und Marketing

Seine Kundinnen und Kunden kommen meist über persönliche Empfehlungen zu ihm. „Hundebesitzer haben viele Berührungspunkte – in Parks, beim Tierarzt oder in Hundeschulen. Empfehlungen sind daher enorm wichtig.“ Zusätzlich betreibt Elliott einen Blog, in dem er Einblicke in seine Arbeit gibt, und bietet exklusive Druckprodukte an. „Heute kann man überall schnell Abzüge bestellen, aber ich möchte etwas Besonderes bieten – Bilder, die ein Leben lang halten.“

Doch nicht jede Tierfotografie ist planbar. Elliott erinnert sich an eine Kundin, die kurzfristig ein Shooting buchte, weil ihr Hund schwer krank war. „Das war emotional, aber unglaublich wichtig. Unsere Tiere begleiten uns nur einen Teil unseres Lebens – genau deshalb ist es mir wichtig, Erinnerungen zu schaffen.“

Besondere Verbindung

Genau das ist es: Ob draußen oder im Studio – das Ziel bleibt dasselbe: nicht nur schöne Fotos zu erstellen, sondern Erinnerungen festzuhalten. Mit Geduld, Empathie und Erfahrung schafft er Bilder, die die besondere Verbindung zwischen Mensch und Tier für die Ewigkeit bewahren. ■ (red)



Sony Alpha 7R IV | 35 mm | 1/800 s | f/1,4 | ISO 125

Sony Alpha 7R IV | 135 mm | 1/640 s | f/2,2 | ISO 125



DER FOTOGRAF

Matt Elliott ist seit jeher Hundebesitzer und hat seine Passion für die Tierfotografie perfektioniert. Er fängt die individuellen Persönlichkeiten von Tieren ein – von winzigen Chihuahua-Welpen bis hin zu Pferden. Der Brite nimmt hauptsächlich Aufträge in seiner Heimat Südwestengland an, aber auch darüber hinaus. Durch die Zusammenarbeit mit Hundetrainern und Verhaltensexperten hat er seine Expertise weiter vertieft. Sein oberstes Ziel ist es, eine sichere und entspannte Umgebung für jedes Tier zu schaffen.

📸 : @mattelliottpetphoto

FOTOPROJEKTE ZUM NACHMACHEN

kreative **BLUMEN- FOTOGRAPHIE**

Lernen Sie die wichtigsten Techniken, um Blumen stimmungsvoll in Szene zu setzen – ob als kunstvolle Stilleben zu Hause oder in ihrer natürlichen Umgebung.

Blumen faszinieren seit jeher Künstlerinnen und Künstler – ihre Farben, Strukturen und feinen Details bieten unzählige kreative Möglichkeiten.

Auch in der Fotografie sind sie spannende Motive, stellen aber höhere Anforderungen, als man zunächst denkt. Ihre natürliche Farbigkeit, das Spiel aus Licht und Schatten sowie ihre

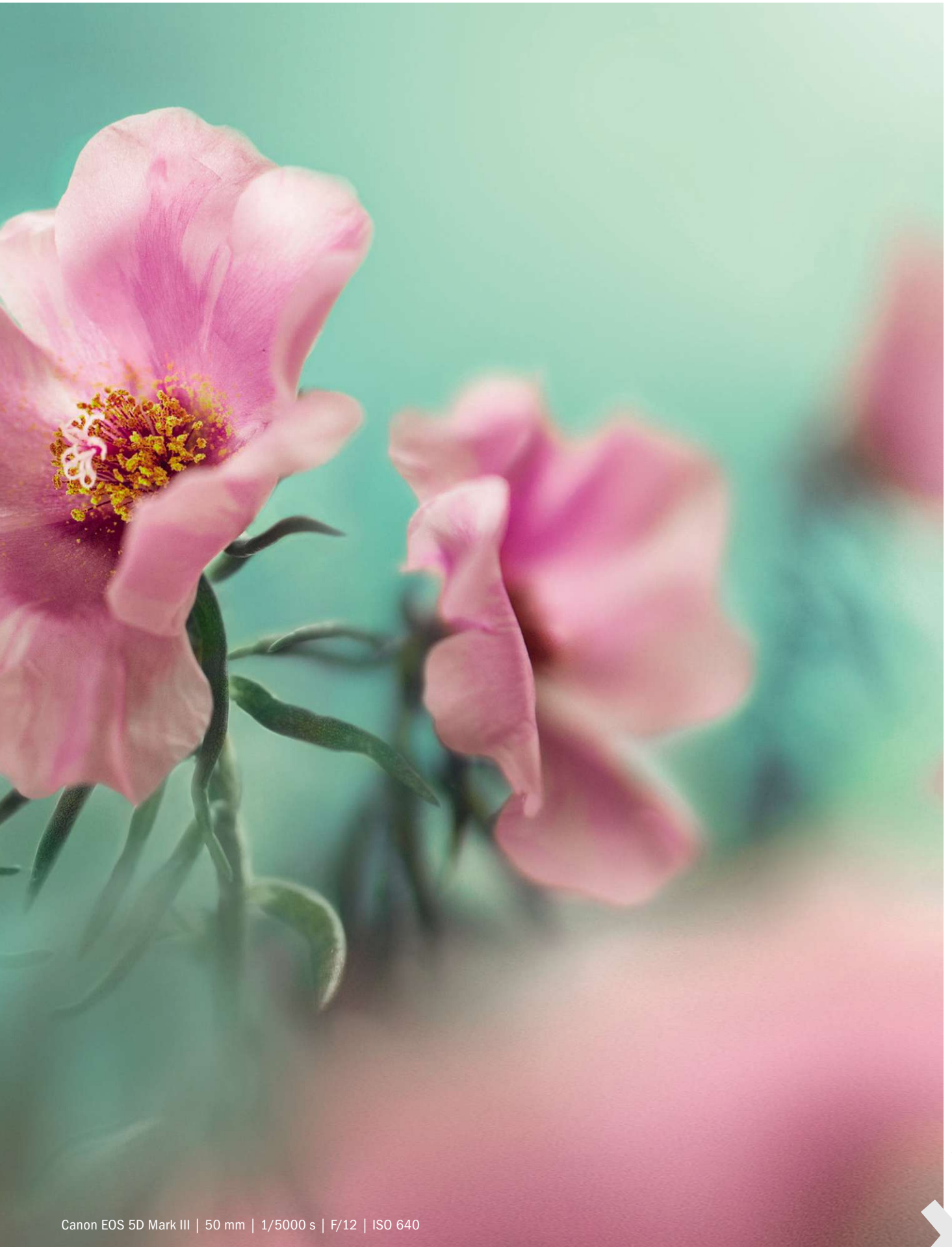
Texturen fordern ein gutes Gespür für Kameraeinstellungen, Beleuchtung und Bildkomposition.

Motive vor der Haustür

Das Beste daran: Man muss nicht weit gehen, um Blumen zu fotografieren. Sie wachsen in Gärten, verschönern Städte oder lassen sich als fertige Arrangements kaufen. Ob als Stilleben oder in der Natur

– die Blütenpracht bietet perfekte Übungsmöglichkeiten für den Umgang mit Kontrasten, satten Farben und Details.

Auf den nächsten Seiten zeigen wir Ihnen, wie Sie Blumen eindrucksvoll inszenieren und ausdrucksstarke, lebendige Aufnahmen erstellen können – von dokumentarischen Studien bis hin zu kunstvollen, farbenfrohen Meisterwerken. ■ (red)



Canon EOS 5D Mark III | 50 mm | 1/5000 s | F/12 | ISO 640

Fotos: Getty Images - Lee Pei Ling

TIPPS FÜR SPANNENDE BLUEMENFOTOS

Licht, Textur und Bildaufbau

Mit ein paar einfachen Kniffen, werden auch Sie interessante Fotos von Blumen und Pflanzen erstellen. Hier finden Sie einige Ideen.

Die größten Herausforderungen in der Blumenfotografie entstehen durch die unterschiedlichen Lichtdurchlässigkeiten der einzelnen Pflanzenteile. Blütenblätter sind oft zart und transparent, während Stängel und Blütenstiele dichter und weniger lichtdurchlässig sind. Hier ist eine präzise Belichtung entscheidend, um Überstrahlungen zu vermeiden.

Natürliches Licht bringt die Farben und Strukturen von Blüten am besten zur Geltung. Weiches Morgen- oder Abendlicht sorgt für harmonische Kontraste, während diffuses Licht an bewölkten Tagen feine Details betont. Besonders spannend ist Gegenlicht: Es lässt dünne Blütenblätter

leuchten und betont ihre filigranen Strukturen. Ein reflektierender Hintergrund kann helfen, das Motiv noch stärker hervorzuheben, während harte Schatten durch einen Diffusor oder geschickte Positionierung gemildert werden können.

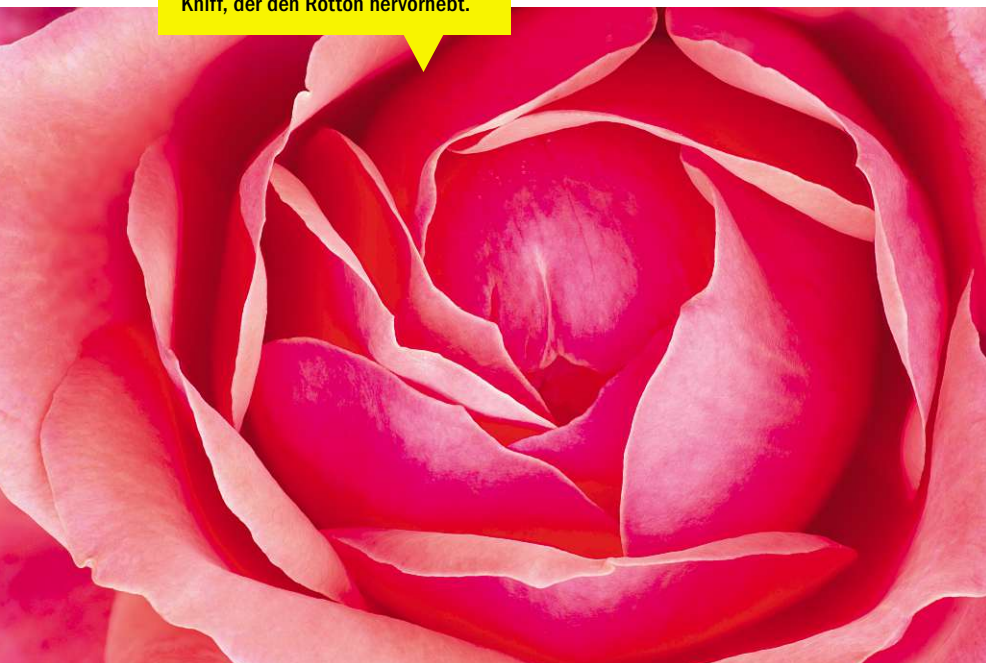
Blumen verstehen

Ein grundlegendes Verständnis für den Aufbau von Blumen hilft, ihre verschiedenen Teile gezielt zu fotografieren. Sie müssen aber keine Botanikerin oder kein Botaniker sein, um beeindruckende Aufnahmen zu erstellen.

Wir haben hier Ideen für die Inszenierung von Blumen zusammengestellt. ■

BLÜTENBLÄTTER

Weiches Seiten- oder Oberlicht verstärkt die Sättigung, während ein manueller Weißabgleich für eine präzise Farbwiedergabe sorgt. Die Blüte wird hier bildfüllend dargestellt – ein gelungener, kreativer Kniff, der den Rotton hervorhebt.



Wer sich intensiver mit der Thematik beschäftigt, wird feststellen, wie unterschiedlich Blumen und Pflanzen fotografiert werden können.

Lars Kreyßig, Chef vom Dienst

EISGEKÜHLT

Blumen in Eis einzufrieren schafft spannende Effekte und eröffnet völlig neue kreative Möglichkeiten. Diese Technik eignet sich besonders, wenn nur wenige Blütenblätter zur Verfügung stehen. Durch die eingeschlossenen Luftblasen und die variierende Lichtbrechung im Eis entstehen faszinierende Strukturen und Farbspiele, die jede Aufnahme zu einem einzigartigen Kunstwerk machen.

Canon EOS 5D Mark III | 100 mm | 1/160 s | F/16 | ISO 200

DETAILS EINFANGEN

Nutzen Sie einen entfesselten Blitz oder starkes Seitenlicht und gehen Sie mit einem Makroobjektiv ganz nah an die Blüte heran. So rücken die Strukturen der Blütenblätter in den Fokus und es entsteht eine abstrakte, kunstvolle Interpretation der Blumenfotografie.

Nutzen Sie einen dunklen Hintergrund, um den Kontrast zu den beleuchteten Blütenteilen zu verstärken.

Blitzlicht oder gerichtetes Tageslicht trifft hier auf die zentralen Teile der Blüte.

Fotos: Getty Images - dperni; Crezalya Nerona Uratsuj; Marcus Hawkins



HINTERGRUND: UNSCHARF

Der tiefe Kamerastandpunkt lässt eine ungewöhnlich Perspektive zu – doch es ist vor allem der unscharfe Hintergrund, mit den vielen Bokeh-Punkten, der das Bild interessant wirken lässt.

Samsung NX1 | 60 mm | 1/250 s | F/11 | ISO 800

SCHRITT FÜR SCHRITT: BLUMENSTUDIEN MIT NATÜRLICHEM UND KÜNSTLICHEM LICHT



SZENE ARRANGIEREN

1 Wählen Sie einen Hintergrund, der das Hauptmotiv ergänzt, ohne davon abzulenken. Hier fiel die Wahl auf eine neutral getönte Fensterlade mit interessanter Struktur. Wichtig ist, **ausreichend Abstand zwischen Blume und Hintergrund** zu lassen. So bleibt die Belichtung für beide Elemente besser kontrollierbar.



BELEUCHTUNG STEuern

2 Eine warm getönte LED-Lampe verleiht dem Bild eine **malerische Anmutung**. Alternativ lässt sich dieser Effekt mit einem Blitz und orangefarbener Folie oder variablem Dauerlicht erzeugen. Ein Speedlight mit Softbox hellt die Schatten sanft auf und sorgt für eine **ausgewogene Lichtverteilung**.



HINTERGRUND BELEUCHTEN

3 Um den **Eindruck von Sonnenlicht** zu erzeugen, das durch einen Spalt in den geschlossenen Fensterläden fällt, wurde ein Blitz im Hintergrund platziert. Eine Pflanze, die vor den Blitz gestellt oder gehalten wird, erzeugt **natürliche Schattenspiele**, die an Licht unter einem Baumdach erinnern.

DAS MOTIV HINTER DEM MOTIV

Achten Sie auf den Bildhintergrund

Natürlich sollte bei einem Blumenfoto die Blume selbst der Star der Aufnahme sein, aber auch der Hintergrund kann dem Bild das gewisse Extra geben. Wir zeigen, was es zu beachten gibt.

Blumen sind faszinierende Fotomotive, doch ihr Umfeld kann ein Bild sogar noch eindrucksvoller machen.

Ob in ihrer natürlichen Umgebung – auf einer Wiese, im Garten oder im Wald – oder als arrangiertes Stilleben in Innenräumen: Ein Hintergrund, der Farben und Strukturen der Blüte harmonisch ergänzt, verstärkt die Wirkung des Bildes und gibt ihm eine stärkere erzählerische Tiefe.

» Licht & Muster:

Hintergrundelemente bewusst in das Bild zu integrieren verleiht Blumenaufnahmen mehr Tiefe und Kontext. Details wie **Lichtspiele auf Fensterläden**, unscharfe Strukturen oder **natürliche Muster** im Hintergrund können die Bildaussage verstärken, ohne vom Hauptmotiv abzulenken.

Harmonisch inszeniert

Entscheidend ist es, das richtige Gleichgewicht zwischen Hauptmotiv und Hintergrund zu finden. Beide müssen harmonieren, dürfen aber nicht um die Aufmerksamkeit des Betrachters konkurrieren.

Ähnlich wie bei einem Porträtfoto eines Menschen sollte die Umgebung eine Geschichte erzählen, ohne vom Wesentlichen abzulenken. ■



KONTRAST MEISTERN

4 Der so entstehende, **starke Kontrast** erfordert eine präzise Belichtung, um Details in den zarten Blütenblättern zu erhalten. Mit **Spotmessung** und einer **Belichtungskorrektur von etwa -1 EV** wurden Überstrahlungen vermieden, das Umgebungslicht reduziert und der malerische Stil verstärkt.



SCHÄRFENTIEFE

5 Eine größere **Schärfentiefe** sorgt für eine malerische Anmutung, während eine reduzierte den Fokus stärker auf das Hauptmotiv lenkt. **Variieren Sie die Blende**, um das für Sie und Ihr Motiv gewünschte Maß an Hintergrundunschärfe zu finden – eine weit geöffnete Blende hilft, Ablenkungen zu minimieren.



KAMERAHÖHE & -POSITION

6 Kleine Veränderungen der Kameraposition beeinflussen das Verhältnis von Motiv und Hintergrund. Wir haben die **Stativhöhe abgesenkt**, um die Blumen stärker mit dem Rand der Fensterläden zu überlappen und den Kontrast zu erhöhen. Auch der **Neigungswinkel** der Kamera ist entscheidend.

FERTIGES STILLEBEN

Das Licht stimmt, die Blumen sind arrangiert – nun folgt der letzte Feinschliff in der Bildbearbeitung.



Canon EOS 6D Mark II | 35 mm | 0,3 s | F/6,3 | ISO 200

Fotos: Peter Fenech

DIE RICHTIGE NACHBEARBEITUNG

Feinschliff

Erstellen Sie, durch die Überlagerung mehrerer Aufnahmen und gezielter Retusche-Techniken beeindruckende Blumenporträts.

Blumenporträts wirken in Komposition und Lichtführung oft einfach, bieten aber viel kreatives Potenzial. Besonders wichtig ist eine gezielte Belichtung, da gerichtetes Licht schnell Überstrahlungen oder Schattenverluste verursachen kann. Auch Farbkontraste stellen eine Herausforderung dar, etwa wenn Blüte und Hin-

tergrund stark unterschiedliche Farbtemperatureuren haben.

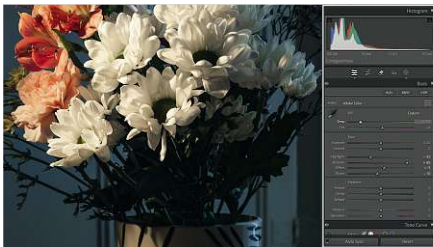
Hier helfen lokale Anpassungen mit Maskierungen und Auswahlwerkzeugen. Neben der Korrektur von Belichtung und Farben lassen sich mit Textur-Effekten und Farbkorrekturen einzigartige Bildstile erzeugen. Wir zeigen, wie das geht. ■



Betrachten Sie ein Blumenstillleben wie ein Porträtfoto – auch in der Bearbeitung. Passen Sie Farben und Details gezielt an.

Lars Kreyßig, Chef vom Dienst

SCHRITT FÜR SCHRITT: ZUR PERFEKTEN BLUMENAUFNAHME



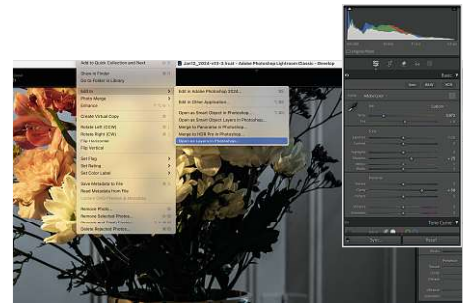
FARBSTICHE REDUZIEREN

1 Um den warmen Farbstich zu reduzieren, wurde die Farbtemperatur in der **RAW-Bearbeitung** gesenkt. Anschließend sorgte eine dezente Blautönung der Lichter über die Farbkorrektur für eine neutralere Bildwirkung.



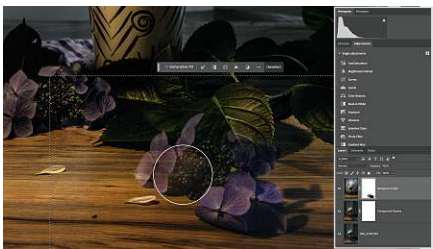
FARBEN AUSBALANCIEREN

2 Zunächst wurde die **Sättigung** des Gelb- und anschließend des Orangetons **reduziert**. Danach senkten wir die Gelb-Helligkeit und erhöhten die Grün-Helligkeit, um mehr Kontrast in den Stängeln zu erzeugen.



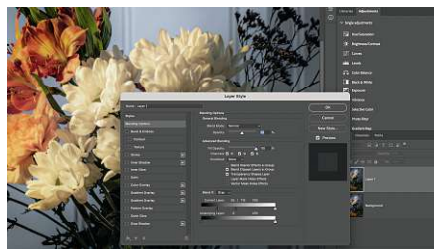
AUFNAHMEN ÜBERLAGERN

3 Die Farbkorrekturen wurden im RAW-Editor synchronisiert, um ein einheitliches Bild zu erhalten. Danach öffneten wir **mehrere leicht variierte Aufnahmen als Ebenen** in Photoshop, um sie zu überlagern.



SZENE OPTIMIEREN

4 Um die beste **Lichtführung und Blütenanordnung** zu kombinieren, wurden ausgewählte Bereiche aus verschiedenen Ebenen maskiert. Durch eine erhöhte Pinselhärte ließen sich die Blütenkanten voneinander abgrenzen.



LICHTER WEICHER ZEICHNEN

5 Duplizieren Sie die Ebene (**Strg/Cmd + J**), wenden Sie den **Gaußschen Weichzeichner** an und passen Sie unter **Ebenenstile > Farbberreich** die Lichter mit geteiltem Regler (**Alt/Option-Klick**) sanft an.



TEXTUR VERSTÄRKEN

6 Um den Gemälde-Effekt der „alten Meister“ zu erzeugen, kann eine **Leinwandtextur** hinzugefügt werden. Kostenlose Texturen gibt es online. Legen Sie die Datei über das Bild und passen die Größe an.

WEITERE BEARBEITUNGSTECHNIKEN FÜR TOLLE BLUMENFOTOS

Hier sind einige zusätzliche Werkzeuge, mit denen Sie Ihre Blumenfotos gezielt optimieren und verfeinern können.

SNELLAUSWAHL-WERKZEUG

Für schnelle, grobe Auswahlen größerer Elemente. Das Werkzeug verfeinert die Auswahl mit zusätzlichen Pinselstrichen automatisch.

AUSWÄHLEN & MASKIEREN

Verfeinern Sie eine Auswahl über „Auswählen und Maskieren“. Aktivieren Sie „Intelligenter Radius“ und verschieben Sie den Regler für präzise Anpassungen.

REPARATURPINSSEL

Der Reparaturpinsel (je nach Programm unterschiedlich benannt) ermöglicht schnelles Entfernen kleiner Makel, ohne Lichter und Schatten zu beeinträchtigen.

SCHWAMM-WERKZEUG

Dieses Werkzeug ist ideal, um die Farbsättigung gezielt anzupassen. Dezent eingesetzt, lenkt es den Blick auf wichtige Bildbereiche.

VERFLÜSSIGEN & VERFORMEN

Damit lassen sich Blütenblätter subtil in Form und Ausrichtung anpassen, wenn physische Korrekturen nicht möglich sind.



Noch mehr Tipps und Tricks zur Raumgestaltung mit Leinwandfotos gibt es in unserem Youtube-Video – einfach den QR-Code scannen.



GEOMETRIE IM QUADRAT

Raffiniert kombiniert, sorgen quadratische Leinwandbilder für spannende Effekte an der Wand. Hier gilt es: Vor dem Bestellen unbedingt vorplanen!

Fotos: www.meinfoto.de, Jörg Rieger Espindola

LEINWANDBILDER CLEVER WÄHLEN & ARRANGIEREN

Lieblingsbild-Platzierung

Ob groß, klein oder Panorama – das richtige Format macht den Unterschied. Wir zeigen, welche Leinwandgrößen wie wirken und wie Sie Ihre Bilder optimal an der Wand anordnen.

20 % BEI MEINFOTO.DE

Exklusiv für Sie gibt es aktuell auf www.meinfoto.de **20 % Rabatt** auf alle Leinwandbilder sowie sämtliche andere Produkte.

Dazu geben Sie im Warenkorb einfach **DIGITALPHOTO20** im Feld für Gutscheincodes ein und sparen direkt. Die Bedingungen: Der Code kann zwei Mal pro Person eingelöst werden und ist bis Ende 2025 gültig. Versandkosten sind vom Rabatt ausgenommen.

www.meinfoto.de



Ein Lieblingsfoto verdient einen passenden Platz – doch welches Format eignet sich am besten? Oft wirkt ein Bild an der Wand anders als erwartet – zu klein, zu groß oder nicht ganz stimmig. Die richtige Wahl von Format und Anordnung macht den Unterschied. Dabei helfen einfache Prinzipien, mit denen Sie Ihre Leinwandbilder perfekt in Szene setzen können. Ob harmonische Kombinationen, die richtige Höhe oder die Montage – wir zeigen Ihnen, worauf es ankommt. Mit MEINFOTO.de wird nicht nur die Gestaltung, sondern auch die Bestellung zum Kinderspiel.

Das richtige Format finden

Die Größe ist entscheidend. Doch die Dimensionen, die auf dem Bildschirm noch richtig groß wirken, können an der Wand

schnell verloren gehen. Ein Leinwandbild im Format 30 x 40 cm ist ein beliebtes Einstiegsformat – es passt fast überall hin, kann allein an einer großen Wand jedoch oft zu klein wirken. Die Lösung? Ergänzen Sie es mit einer zweiten Leinwand in 60 x 40 cm. Diese Kombination folgt der bewährten Gestaltungsregel 'ein Drittel zu zwei Dritteln' und sorgt für eine dynamische Bildwirkung.

Kleine Formate wie 20 x 20 cm sind besonders flexibel. Ein einzelnes Bild in dieser Größe wirkt ebenfalls meist etwas einsam, in Kombination ergeben sich aber tolle Gestaltungsmöglichkeiten. Denn quadratische Leinwände lassen sich in einem symmetrischen Raster anordnen oder frei kombinieren. Für dieses Bildformat eignen sich besonders Detailaufnahmen, Makrofotogra-

ALLES TON IN TON

Eine interessante Idee ist, die Wandmotive farblich ans Ambiente anzupassen. So entsteht ein stimmiger Gesamteindruck.



fien oder Porträts. Den Bildausschnitt wählen Sie auf MEINFOTO.de direkt: Ziehen Sie Ihr Foto einfach auf die Gestaltungsmaske und sehen direkt das Endergebnis in der Vorschau. Außerdem können Sie die Bildränder für den Rahmenumschlag definieren.

Das Panorama-Format ist immer ein Hingucker. Es eignet sich für Weitwinkel, Stadtansichten oder Landschaftsmotive – besonders über einem Sofa, einem Sideboard oder dem Bett. Falls das Ausgangsbild nicht als Panorama vorliegt: Sie können jedes Motiv im Konfigurator von MEINFOTO.de interaktiv zuschneiden und die Bildwirkung direkt beurteilen.

Bilder harmonisch platzieren

Bilder sollten nicht zufällig platziert werden – ihre Position beeinflusst die Raumwirkung erheblich. Als Faustregel gilt: Die Bildmitte sollte sich ungefähr auf Augenhöhe befinden. Das sorgt für eine natürliche Wahrnehmung und verhindert, dass das Motiv „übersehen“ wird. Auch der Abstand zwischen den Bildern spielt eine Rolle. Zu große Lücken lassen eine Galerie unverbunden wirken, zu kleine Abstände wirken meist zu gedrängt. Bei 20 x 20 cm Bildern empfiehlt sich ein gleichmäßiger Abstand von etwa 10 cm – das sorgt für Harmonie.

Nutzen Sie vor und nach der Montage eine Wasserwaage oder eine Maßband-App auf Ihrem Smartphone. Besonders bei großen Leinwandbildern fällt eine leicht schräge Ausrichtung sofort ins Auge.

Leinwandbilder montieren

Sind die perfekten Positionen gefunden, geht es an die Montage. Gut zu wissen: Die Leinwandbilder von MEINFOTO.de kommen bereits fertig auf einem Holz-

keilrahmen gespannt und können direkt aufgehängt werden. Daher funktioniert die klassische Methode mit Hammer und Nagel in den meisten Fällen problemlos – und falls Korrekturen nötig sind, lassen sich die Bilder durch leichtes Justieren auf den Nägeln ausrichten. Für eine flexiblere Befestigung eignen sich ablösbare Klebestreifen, besonders wenn Sie Ihre Bilder öfter umhängen möchten.

Ob Einzelbild oder durchdachte Kombination – die richtige Bildgestaltung macht aus schönen Motiven ein echtes Highlight für Ihr Zuhause. Probieren Sie es aus und entdecken Sie die vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten auf MEINFOTO.de. ■ (jre)



Fotografie ist eine Kunst – doch erst das richtige Format und die passende Platzierung machen ein Bild zum Hingucker.

Jörg Rieger Espíndola



» **Panorama oder doch ganz anders?** Welches Format passt, hängt nicht nur vom Motiv, sondern auch von der verfügbaren Wandfläche und dem gesamten Wohnambiente ab.



DIGITALPHOTO-FOTOWETTBEWERB 2025 SUPPORTED BY WHITEWALL

Der große DigitalPHOTO-Fotowettbewerb 2025!

Die neue Jahresrunde läuft: Machen Sie mit beim großen Jahreswettbewerb 2025 und gewinnen Sie tolle Preise! Aber auch bei jedem der sechs Monatsthemen können Sie mit Ihren Fotos gewinnen.

ÜBER WHITEWALL

WhiteWall steht für die Vollendung der Fotografie. WhiteWall wurde 2007 von Alexander Nieswandt gegründet und hat sich in über 16 Jahren Expertise im Fotofinishing-Markt als weltweit führendes Premium-Fotolabor etabliert. WhiteWall ist ein Team leidenschaftlicher Experten, das modernste Technologien mit traditionellen Entwicklungsverfahren verbindet. Die preisgekrönte Galerie-Qualität von WhiteWall basiert auf erstklassigen Trägermaterialien, hochwertigen Kaschierungen und handgefertigten Rahmen aus der hauseigenen Manufaktur. Die Produktion ist stark handwerklich geprägt. Mit rund 200 Mitarbeitern ist WhiteWall in mehr als 13 Ländern vertreten. Im über 9.000 Quadratmeter großen Profilabor in Frechen bei Köln werden alle Produkte gefertigt und in über 50 Länder verschickt.



Die große Wettbewerbs-Jahresrunde 2025 ist im vollen Gange. Sie haben die Chance, mit Ihren Fotos *DigitalPHOTO-Fotograf* oder *-Fotografin des Jahres 2025* zu werden. Wie immer winken den Bestplatzierten wertvolle Jahrespreise! Aber auch schon in jeder der sechs Themenrunden können sich die zehn Bestplatzierten auf wertvolle Gutscheine für den Shop von WhiteWall freuen (s. Infokasten rechts).

Die Wettbewerbe

Wir stellen Ihnen in dieser Jahresrunde sechs thematische Aufgaben. „Makro“ ist das fünfte Thema der Runde 2025. Rechts lesen Sie, was eine Jury von guten Fotos zum Thema „Makrofotografie“ erwartet.

Nach Ende der Einreichungsfrist kürt unsere Jury die besten Einreichungen und damit die Top 10 der Wettbewerbsrunde. Der oder die Erstplatzierte der Runde erhält einen WhiteWall-Gutschein in Höhe von 100 Euro. Die Plätze zwei bis zehn sind mit WhiteWall-Gutscheinen in Höhe von 50 Euro dotiert. Die zehn Gewinnerbilder präsentieren wir wie üblich in der auf die Jurierung folgenden Ausgabe der DigitalPHOTO.

Und so machen Sie mit

Öffnen Sie www.digitalphoto.de/wettbewerb und registrieren Sie sich, falls Sie es noch nicht getan haben. Anschließend können Sie bis zu zehn Fotos in den gerade aktiven Wettbewerb einstellen. Sie können jederzeit Fotos in die DigitalPHOTO-Galerie hochladen und die Einreichungen anderer Nutzerinnen und Nutzer anschauen – Bilder in den Wettbewerb einzustellen, ist jedoch nur in den unten angegebenen Monaten möglich! Jeden zweiten Monat stellen wir Ihnen eine neue Aufgabe. Sie haben jedes Mal die Chance, mit Ihren Bildern die Jury zu überzeugen und zu gewinnen!

Jahresgewinne

Die zehn Gewinnerinnen und Gewinner einer Wettbewerbsrunde qualifizieren sich zusätzlich für die letzte Runde: die Wahl zur DigitalPHOTO-Fotografin bzw. zum DigitalPHOTO-Fotografen des Jahres. Im September 2025 wird die Jury aus den insgesamt 60 besten Fotos der Themenrunden die Jahressiegerinnen bzw. -sieger 2025 wählen und die Preise vergeben.

Was Sie gewinnen können, lesen Sie auf den folgenden Seiten hier im Heft. ■

DIE THEMEN DER RUNDE 2025 – DAS ERWARTET SIE



Abgeschlossen

1 MENSCHEN

Ausdrucksstarke und emotionale Aufnahmen von Menschen.

Monat: August/September



Abgeschlossen

2 WILDE TIERE

Gesucht sind Aufnahmen von Wildtieren in ihrer natürlichen Umgebung.

Monat: Oktober/November



Abgeschlossen

3 HAUS & STADT

Faszinierende Architektur, Details, Straßenszenen und mehr.

Monat: Dezember/Januar



Abgeschlossen

4 LANDSCHAFT

Landschaftsfotos, Wälder, Berge, Meere, Wüsten – wild oder kultiviert.

Monat: Februar/März



Abgeschlossen

5 MAKRO

Nahaufnahmen von kleinen Details, wie Insekten, Pflanzen und Texturen.

Monat: April/Mai



Abgeschlossen

6 NACHTFOTOS

Sterne, Mond, Milchstraße, Lichtmalereien oder urbane Szenen.

Monat: Juni/Juli

Thema 5: Makro

Der Einsendeschluss für das fünfte Thema unseres Jahreswettbewerbs „Makro“ ist der **21. Mai 2025**.

Foto: www.pexels.com – pixabay



MAKRO: KLEINE DINGE GANZ GROSS

Die Makrofotografie macht oft Details sichtbar, die dem bloßen Auge entgehen – kleine Insekten, winzige Pflanzenteile oder feine Strukturen. Entscheidend für ein starkes Bild sind der Bildaufbau und eine präzise Schärfe, denn im Makrobereich zählen Millimeter. Häufig wird „Focus Stacking“ genutzt, doch auch mit nur einer Aufnahme gelingen beeindruckende Makrofotos. Wichtig sind eine exakte Fokussierung, eine ruhige Hand oder ein Stativ sowie die richtige Blende für eine ausgewogene Schärfentiefe. Wer experimentiert, wird mit faszinierenden Details belohnt.

IHR GEWINN: IHRE FOTOS IN GALERIE-QUALITÄT

WhiteWall fertigt Bilder, Veredelungen, Rahmen und Bildbände in Profiqualität. In jeder der sechs neuen Themenrunden können Sie einen wertvollen Gutschein gewinnen, um diese Qualität mit Ihren eigenen Fotos zu erleben!

Für die Gewinnerinnen und Gewinner des Wettbewerbs zum Thema „Makro“ haben wir Gutscheine von WhiteWall reserviert. Sie sind auf das gesamte Sortiment anwendbar – und das hat es in sich: WhiteWall fertigt von der Ausbelichtung über Fine-Art-Inkjetprints bis hin zu Abzügen auf Original-Barytpapier (!) in kleinen und großen Wunsch-Formaten. Beim Bestellen Ihrer Bilder können Sie nicht nur zwischen den Druckverfahren, sondern auch aus verschiedenen Papieren wählen. Auch bei der Veredelung ist die Bandbreite von WhiteWall enorm: Kaschierungen auf verschiedenen Materialien sind ebenso möglich wie Direktdrucke. Hinter Acryl wird nach höchsten Qualitätsstandards mit Silikon kaschiert. Wer gerahmte Bilder bevorzugt, findet bei WhiteWall eine riesige Auswahl an Rahmen, die sich perfekt auf das eigene Bild abstimmen lässt – inklusive einer Live-Vorschau des eigenen Fotos im Online-Konfigurator. Der oder die Erstplatzierte des Wettbewerbsthemas darf sich über einen 100-Euro-Gutschein freuen, die Plätze 2 bis 10 erhalten

einen Warenwert-Gutschein über jeweils 50 Euro zugeschickt – mit freier Auswahl aus dem gesamten WhiteWall-Sortiment.
www.whitewall.de



» Das eigene Bild in Galerie-Qualität erleben: WhiteWall macht es möglich.

**Gutschein
Platz 1:**
100 Euro

**Gutscheine
Plätze 2–10:**
50 Euro



Für Bilder, die begeistern.

Radiant Photo 2 passt sich deinem Bild an und bietet dir genau die Werkzeuge, die du brauchst, um deine Bilder schneller und effizienter als je zuvor zu bearbeiten.

Jetzt die neue Version gratis testen
www.radiantimaginglabs.com

+ Optimierte Workflows

Für jedes Genre – Landschaft, Porträt, Vögel und Haustiere. Optional erhältlich und perfekt abgestimmt auf Radiant Photo 2.



**Jetzt
mitmachen!
Es warten tolle
Preise auf Sie.**

KAMERAS, OBJEKTIVE UND MEHR IM GESAMTWERT VON 13.325 EURO

Das sind die Preise für den Fotowettbewerb 2025

Auch 2025 erwarten wir wieder großartige Einreichungen für unseren DigitalPHOTO-Fotowettbewerb. Im September werden wir die zehn besten Bilder des Jahres auswählen und prämiieren. Freuen Sie sich auf wertvolle Preise. Welche das sind, erfahren Sie auf den nächsten Seiten.

Der große DigitalPHOTO-Fotowettbewerb 2025 supported by WhiteWall geht in die mittlerweile 13. Runde. Auf die zehn Bestplatzierten warten wertvolle Preise im Gesamtwert von über 13.000 Euro. Der oder die Erstplatzierte erhält zusätzlich den Titel „DigitalPHOTO-Fotograf bzw. -Fotografin des Jahres 2025“. In Ausgabe 11/2025 werden wir die jahresbesten Fotos veröffentlichen, nachdem sie sich unserer Jury gestellt haben.

Mitmachen und gewinnen

Nutzen Sie Ihre Chance beim Wettbewerb 2025 und reichen Sie Ihre schönsten, inspirierendsten und emotionalsten Fotos zum jeweils aktuellen Thema online auf www.digitalphoto.de/wettbewerb ein. Alle zwei Monate haben Sie die Möglichkeit, einen der begehrten Plätze unter den

Top 10 zu sichern. Diese Gewinnerinnen und Gewinner kommen eine Runde weiter und nehmen schließlich an der finalen Auswertung zum Jahresende teil. Übrigens: Auch die Top 10 der Monatsrunden gewinnen bereits, denn WhiteWall stellt Gutscheine in Höhe von 50 bzw. 100 Euro parat!

Wertvolle Hauptpreise

Insgesamt werden also 60 Fotos aus sechs Runden im September 2025 einer Expertenjury vorgelegt. Daraus entsteht die Jahres-Top-10. Diese Jahresbesten dürfen sich über hochwertige Preise freuen. **Der bzw. die Erstplatzierte darf dabei zuerst einen Preis auswählen, der bzw. die Zweitplatzierte danach und so weiter.** Um welche Preise es sich genau handelt, lesen Sie auf den nächsten Seiten. ■

>> www.digitalphoto.de/wettbewerb



Auch 2025 freuen wir uns wieder auf Ihre Fotos. Machen Sie mit! Zeigen Sie uns Ihre besten Aufnahmen.

Lars Kreybig, Chef vom Dienst

FOTOWETTBEWERB

Zeigen Sie uns
Ihre besten
Aufnahmen!

Wir freuen uns, Ihnen den großen Fotowettbewerb 2025 präsentieren zu dürfen! In Zusammenarbeit mit unseren namhaften Sponsoren bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Ihre beeindruckendsten Fotografien in sechs verschiedenen Themenrunden zu präsentieren und fantastische Preise zu gewinnen. Egal, ob Sie hobbymäßig oder professionell fotografieren, mit dem Smartphone oder der Systemkamera – dieser Wettbewerb ist für alle Fotobegeisterten gedacht.

HEDLER EINKAUFSGUTSCHEIN

Die Produkte von Hedler stehen für höchste Qualität aus dem Systemlichtbereich. Stöbern Sie im Onlineshop des Premiumherstellers und stellen Sie sich ein beliebiges Kit im Wert von bis zu 800 Euro zusammen. Zu den Highlight-Produkten von Hedler zählen zweifelsfrei LED-Leuchten, die dank höchstem Farbwiedergabeindex und ausgeklügelter Funktionen wie einer dimmbaren Lichtleistung professionelle Bildergebnisse ermöglichen.

www.hedler.com
Wert: 800 Euro



HEDLER®
Systemlicht

KAISER FOTOTECHNIK NANLITE ALIEN 150C FULL-COLOR

Die NANLITE Alien 150C überzeugt mit einem wasser- und staubdichten Gehäuse (IP55) und außergewöhnlicher Vielseitigkeit bei Foto- und Videoproduktionen. Ideal für Cine/Broadcast, Musikvideos, Porträt- und Produktaufnahmen, Interviews, Streaming und mehr. Ausgestattet mit spezieller Lichtmischtechnologie und optischen Linsen bietet es eine gleichmäßige und helle Ausleuchtung (13050 Lux bei 5600 Kelvin) sowie einen hohen Farbwiedergabeindex (TLCI 97). Dimmbar und mit individuell anpassbaren Spezialeffekten, lässt sie sich bequem über die separate Steuereinheit, die App oder per Fernsteuerung bedienen.

www.kaiser-fototechnik.de
Wert: 1189 Euro

KAISER®
FOTOTECHNIK



NIKON STORE EINKAUFSGUTSCHEIN

Nikon ist führender Anbieter von Produkten und Dienstleistungen für die Fotografie- und Filmbranche. Mit über 100 Jahren Erfahrung in der optischen Technologie bietet die Marke innovative Kameras, Objektive und Zubehör sowohl für die Gelegenheitsfotografie als auch professionelle Anwendung. Durch Ihre Teilnahme am Fotowettbewerb haben Sie die einmalige Chance, einen Gutschein im Wert von 1200 Euro zu erhalten und sich somit neue Foto-Träume zu verwirklichen.

www.nikon.de
Wert: 1200 Euro



BENRO POLARIS ASTRO 3-ACHSEN-KOPF

Der Benro Polaris Astro ist der weltweit erste elektrische Stativkopf mit integriertem Kamera-Interface-Controller. Perfekt für anspruchsvolle Foto- und Videoaufnahmen bietet der Polaris Funktionen wie People Remover, Panorama, Motion Timelapse und Star Tracking. Mit einer beeindruckenden Akkulaufzeit von über 24 Stunden und drahtloser Steuerung über eine App ermöglicht der Polaris flexible und kreative Aufnahmen aus der Ferne. Trotz seines leichten Gewichts von nur 1,1 kg trägt er Kameraausrüstungen bis zu 7 kg. Der Polaris Astro ist ideal für Astrofotografie, Langzeitbelichtungen und hochauflösende Zeitrasteraufnahmen und somit ein vielseitiger Begleiter für jede Reise.

de.benroeu.com
Wert: 1270 Euro

BENRO®
Let's go!



SIGMA EINKAUFSGUTSCHEIN

SIGMA ist nicht nur seit Jahren einer der innovativsten Objektiverhersteller, sondern sorgt besonders mit der starken Art-Serie für helle Begeisterung unter Foto- und Videografen. Als Teilnehmerin und Teilnehmer des Wettbewerbs haben Sie die einmalige Chance auf einen Einkaufsgutschein im Wert von 800 Euro, den Sie ausschließlich im Onlineshop von SIGMA einlösen können. Ob es ein neues Porträtobjektiv, ein hochauflösendes Weitwinkelobjektiv oder doch lieber ein Telezoom werden soll – die Entscheidung liegt ganz bei Ihnen.

www.sigma-foto.de
Wert: 800 Euro

SIGMA





NOVOFLEX EINKAUFSGUTSCHEIN

Von professionellen Stativsystemen über hochwertige Objektivadapter bis zum Makroschlitten für beeindruckende Nahaufnahmen: Novoflex bietet ein umfassendes Zubehörangebot für anspruchsvolle Fotografinnen und Fotografen aller Genres. Mit dem Einkaufsgutschein in Höhe von 800 Euro können Sie sich ein individuelles Fotozubehörpaket ganz nach Ihren persönlichen Wünschen im Online-Shop des süddeutschen Unternehmens zusammenstellen.

www.novoflex.de
Wert: 800 Euro

N
NOVOFLEX



Als Fotografin würde ich es mir nicht entgehen lassen, die Chance zu haben, einen dieser tollen Preise zu gewinnen.

Julia Carp, Junior-Redakteurin DigitalPHOTO

XIAOMI 14T PRO

Das Xiaomi 14T Pro beeindruckt mit einem Drei-Kamera-Setup, entwickelt in Kooperation mit Leica. Ausgestattet mit der LEICA VARIO-SUMMILUX 1:1.6-2.2/15-60 ASPH Optik und einem 50 MP Light Fusion 900 Bildsensor, sorgt es für beeindruckende Nachtaufnahmen und vielseitige Fotografieoptionen. Zwei zusätzliche Kameras für Ultra-Weitwinkel und Teleoptik erweitern Ihre kreativen Möglichkeiten. Das Xiaomi 14T Pro bietet dank manueller Einstellungen im Pro-Modus und spezieller Langzeitbelichtungen ein echtes Systemkamera-Gefühl.

www.mi.com/de
Wert: 800 Euro



TAMRON EINKAUFSGUTSCHEIN

Das Objektivangebot von TAMRON deckt die gesamte Bandbreite der Fotografie ab. Ob Familienurlaub, Fotoreise oder professionelles Shooting – mit den vielseitigen Objektiven des japanischen Premiumherstellers gelangen eindrucksvolle Bilder. Als Teilnehmerin oder Teilnehmer am Fotowettbewerb haben Sie die Möglichkeit, einen Einkaufsgutschein im Wert von 800 Euro für den TAMRON Online-Shop zu gewinnen.

Wählen Sie Ihr Lieblingsprodukt aus dem hochwertigen Sortiment und heben Sie Ihre Fotos auf ein neues Level.

www.tamron.de
Wert: 800 Euro

TAMRON



DATACOLOR-SET

Perfekte Farben von der Aufnahme bis zur Ausgabe – dafür sorgen die drei Preise von Datacolor: Das Spyder Print Studio enthält die bessere Graukarte Spyder Cube, den neuen SpyderPro zur Monitorkalibrierung neuester Display-Technologie (OLED, Mini-LED, Apple Liquid Retina XDR und Displays mit hoher Helligkeit) und den Spyder Print zur Profilierung des eigenen Druckers. Zusätzlich gibt es den Spyder Checkr Video sowie das Spyder Checkr Photo Kartenset, damit bereits bei der Aufnahme auch korrekte Farben in der Ausgabe sichergestellt werden können.

www.datacolor.com/de
Wert: 782,99 Euro

datacolor



EIZO COLOREDGE CS2740

Filmende Fotografen, fotografierende Filmern – die Grenzen visueller Inhalte verschwimmen zusehends. Filmern wollen ihr Material in der vollen 4K-UHD-Auflösung sehen und auch Fotografen wollen die volle Schärfe ihrer gedruckten Bilder schon am Monitor sehen können. Beide Ansprüche erfüllt der ColorEdge CS2740 von EIZO mustergültig. Der 27 Zoll große, hardwarekalibrierbare Grafikmonitor mit 4K-UHD-Auflösung bietet eine kontrastreiche und präzise Bildwiedergabe. Darüber hinaus kann der Monitor sowohl per USB-C inkl. Power Delivery als auch per DisplayPort oder HDMI angeschlossen werden. 5 Jahre Garantie inklusive!

www.eizo.de/cs2740
Wert: 1.583 Euro



INTERVIEW MIT DER FOTOGRAFIN MARJORIE BECKER

SYMMETRIE

Der US-Filmregisseur Wes Anderson ist für seine markante Bildsprache bekannt. Seine Fans eifern ihm nach und erstellen Bilder im Stil seiner Filme. Inzwischen werden sogar Reisen angeboten, es gibt ein Instagram-Profil und ein zweites Buch.

in Farbe



» Die typische pastellfarbene Bildästhetik, die aus den Filmen des Regisseurs Wes Anderson bekannt ist, spiegelt sich in dieser Aufnahme wider. Das Foto zeigt ein Marshrutka (Sammeltaxi) in Kiew, Ukraine, fotografiert von Dimitri Bogatschuk – für das Projekt *Accidentally Wes Anderson*.





>> Auch diese Aufnahme der Kamele in Kairo hat es ins Buch geschafft.

Fotos: Kantak Bailey

Normalerweise zeigen wir an dieser Stelle Fotos einer Fotografin oder eines Fotografen – seien es Naturaufnahmen, Architekturbilder, Straßenszenen oder Porträts. Diesmal ist alles anders. Wir sind auf das Buch *Accidentally Wes Anderson Adventures* gestoßen – einen Bildband, der Fotos von Menschen aus aller Welt vereint, die Bilder erstellen, die aussehen, als seien sie einem Film des Regisseurs Wes Anderson entsprungen. Dazu stand uns die Fotografin Marjorie Becker Rede und Antwort, die am Buch mitgearbeitet und selbst eine Vielzahl an Fotos beige-steuert hat.

photo: Frau Becker, was genau ist Ihre Rolle bei *Accidentally Wes Anderson*?

Marjorie Becker: Vielleicht muss man das Projekt erst einmal einordnen, um meine Aufgaben besser zu verstehen. 2017 startete Wally Koval ein Instagram-Profil, auf dem Bilder geteilt wurden, die der Ästhetik des Regisseurs Wes Anderson nahekommen. Dieser Account wuchs rasant und zählt inzwischen fast zwei Millionen Fans aus aller Welt – Menschen, die dem typischen Stil Andersons nahefeiern: pastellfarbene Landschaften, nostalgische

Architektur, strenge, symmetrische Fotos mit perfekt ausbalancierten Kompositionen. Seit einiger Zeit werden auch Reisen angeboten – zu Orten, die auch Wes Anderson gefallen würden. Und hier kommt nun meine Rolle ins Spiel.

Was sind Ihre Aufgaben?

Meistens bin ich mit Wally und inzwischen auch mit seiner Frau Amanda Koval sowie dem Team auf Reisen. Wir werden an verschiedene Orte geschickt, oft in Zusammenarbeit mit einem Kunden oder Sponsor, um genau diese Art von Bildern zu erstellen. Dabei steckt viel Recherche dahinter – nicht nur zu unserem eigentlichen Ziel, sondern auch dazu, ob es in der Umgebung weitere Orte gibt, die für die Fans interessant sein könnten.

Auch Sie erstellen Fotos, richtig?

Richtig! Meine Hauptaufgabe liegt in der Fotografie und Bildproduktion – also in Aufnahmen, die später im Buch, auf der Internetseite oder sogar in Ausstellungen zu sehen sind. Wenn dann noch Nachbearbeitungen nötig sind – etwa wenn ein Bild fast perfekt ist, aber noch den letzten Schliff braucht, wie einen kreativen



Fotos: Marjorie Becker

”

Meine Hauptaufgabe liegt in der Fotografie und Bildproduktion – also in Aufnahmen, die später im Buch, auf der Internetseite oder sogar in Ausstellungen zu sehen sind.

Marjorie Becker

» In New York City gibt es viele außergewöhnliche Hotels. Dieses hier – das TWA Hotel – befindet sich direkt am Flughafen und bietet eine entsprechende Ausstattung



Beschnitt –, dann verlassen sich Wally und Amanda auf mein Auge.

Wie sind Sie Teil des Teams geworden?

2020 arbeiteten Wally und Amanda an ihrem ersten Buch. Sie suchten jemanden, der die Bilder für den Druck aufbereitet. Ein Bekannter stellte den Kontakt zwischen uns her. Ich arbeitete zu der Zeit als Fotografin in New York City, hatte aber nicht allzu viele andere Aufträge – also war das eine gute Gelegenheit für mich. Irgendwann kam das Angebot, mit Wally und

Amanda auf Reisen zu gehen und Inhalte zu erstellen. Die beiden sind tolle Kuratoren, aber keine Fotografen – also haben sie mich einfach mitgenommen. Seitdem sind wir immer wieder gemeinsam losgezogen.

Eine Frage, die wir uns gestellt haben, ist: Was ist das Wes-Anderson-Element oder die Zutat, die die Menschen inspiriert?

Ich glaube nicht, dass es nur eine einzige Zutat gibt, die Wes Andersons Stil ausmacht. Wie schon erwähnt, finden sich in seinen Filmen symmetrische Bildkom- ►



BUCH ZUM INTERVIEW

Das Buch *Accidentally Wes Anderson Adventures* von Wally und Amanda

Koval ist in Deutschland unter anderem bei Thalia erhältlich.

368 Seiten | 45 Euro
<https://www.thalia.de>

» Dieses zauberhafte
Riesenrad fotografierte
Marjorie Becker im
französischen Angoulême
– die Symmetrie und die
Farben passen perfekt
zum AWA-Projekt.

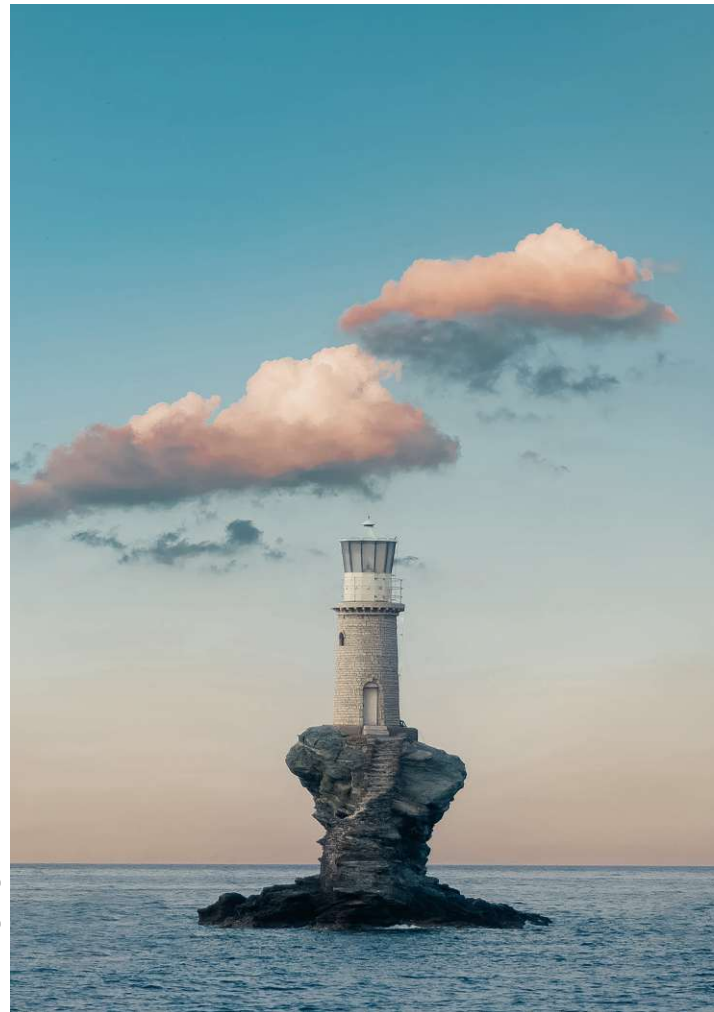


Fotos: Paul Fuentes



» Der Eindruck täuscht: Normalerweise tummeln sich Hunderte von Touristen in dieser Gegend von Paris.

Fotos: George Bogdanis



» Der Leuchtturm Tourlitis steht tatsächlich auf einem winzigen Felsen in der Bucht der Stadt Andros in Griechenland.

positionen oder eine bestimmte Farbpalette. Aber ich finde, es wäre nicht ganz fair seine Werke – oder auch die Accidentally-Wes-Anderson-Bilder – nur darauf zu reduzieren. Es steckt noch viel mehr dahinter.

Können Sie das konkretisieren?

Im besten Fall erzählt das Bild eine Geschichte oder hat etwas Skurriles und Verspieltes an sich. Andersons Filme sind nicht nur von der Handlung geprägt, sondern auch von der visuellen Welt, die er erschafft – mit seinen Sets, der Architektur, der Beleuchtung, den Farben, ja sogar der Art, wie er seine Szenen einrahmt: mal sind es große, offene Räume, mal kleine, intime Kulissen wie das Innere eines Aufzugs.

Warum fasziniert Accidentally Wes Anderson so viele Menschen?

Ich glaube, es ist mehr als nur eine Fan-Seite. Sie weckt ein Gefühl von Abenteuer, Verspieltheit und Fernweh. Was mich besonders daran fasziniert, ist die Tatsache, dass diese Orte tatsächlich existieren – und

dennoch wirken sie in ihrer Inszenierung oft filmisch oder wie aus einem Traum. Dass jeder eigene Bilder oder Geschichten einreichen kann, macht AWA (*kurz für Accidentally Wes Anderson, Anm. d. Red.*) nicht nur zugänglich, sondern schafft auch eine Gemeinschaft. Ein Aspekt, den ich besonders liebe, sind die Kommentare unter den Bildern auf Instagram. Ich selbst bin keine große Schreiberin, aber die Art, wie die Gemeinschaft mit AWA und untereinander interagiert, ist unglaublich unterhaltsam und charmant. AWA hat eine Kultur geschaffen, die Freude verbreitet und die Menschen gegenseitig inspiriert.

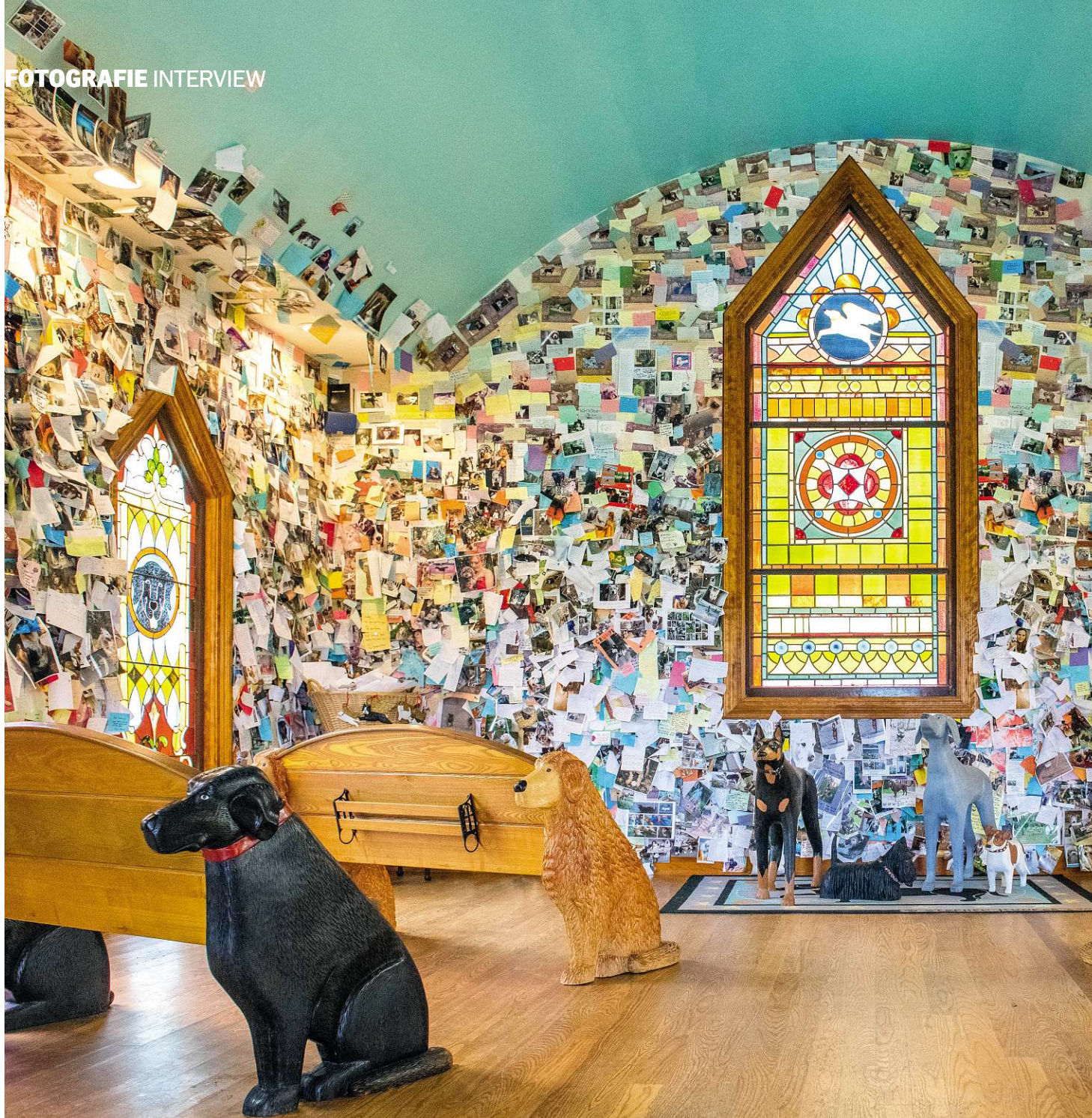
Wie finden Sie auf Ihren Reisen das Außergewöhnliche im Alltäglichen?

Wenn wir unterwegs sind, haben wir einen durchgetakteten Zeitplan. Wir wissen im Voraus ungefähr, was wir fotografieren möchten. Durch die Recherche bekomme ich eine Vorstellung davon, was mich erwartet. Doch dann kommen unvorhersehbare Faktoren ins Spiel – wie das »

”

Im besten Fall erzählt das Bild eine Geschichte oder hat etwas Skurriles und Verspieltes an sich.

Marjorie Becker



Fotos: Marjorie Becker

Wetter, Menschenmengen oder unerwartete Einschränkungen. In solchen Momenten muss ich kreativ überlegen, wie ich das Motiv dennoch so einfangen kann, dass es zur AWA-Ästhetik passt.

Das heißt, Sie suchen gezielt nach Motiven, die es ins Buch oder auf den Instagram-Kanal schaffen sollen?

Ich suche nach Motiven, die zum AWA-Kosmos passen – dazu plane ich viel im Voraus. Andererseits entstehen viele meiner Lieblingsbilder genau zwischen den geplanten Aufnahmen, zum Beispiel das Riesenrad in Angoulême in Frankreich. Oder es ergeben sich Situationen, auf die ich mich nicht wirklich vorbereiten kann.

In der Schweiz sollten wir Züge und dergleichen fotografieren. Einmal erhielten wir extra eine Genehmigung, um im Führerstand einer Zahnradbahn mitzufahren. Während wir warteten, dass die Fahrgäste einsteigen, half der Zugführer draußen den Passagieren. In diesem Moment habe ich schnell eine Aufnahme des Steuerpults mit all den kleinen Hebeln, Knöpfen und Anzeigen erstellt – eines meiner absoluten Lieblingsbilder, das direkt nach dem Vorwort im Buch zu sehen ist.

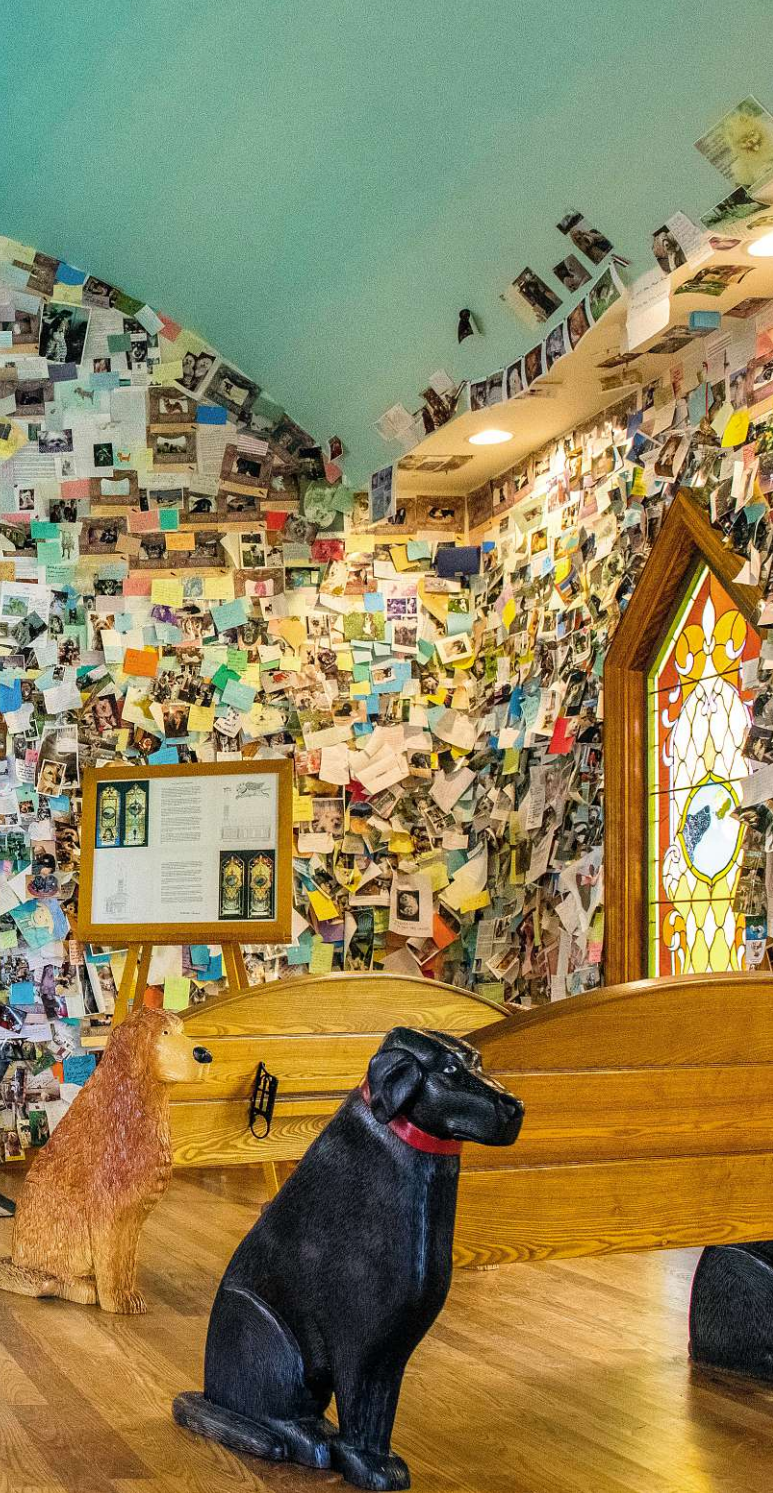
Wie kann man sich Ihre Reisen vorstellen?

Zunächst einmal machen sie unglaublich viel Spaß! Das Team hat eine sehr unbeschwerte Herangehensweise. Wir geraten

sofort in Begeisterung, wenn wir etwas Historisches oder Kurioses entdecken. Wenn wir unterwegs einen alten Briefkasten entdecken, freuen wir uns wie kleine Kinder – und diese Energie ist wirklich ansteckend.

Wie kann man bei dem Projekt mitmachen?

Jede und jeder kann Bilder einreichen – man muss kein professioneller Fotograf sein, um teilzunehmen. Es geht einfach um eine Gruppe von Menschen, die Schönheit in der Welt sehen. Wes Andersons Ästhetik wird meiner Meinung nach immer bekannter und beliebter. Wenn man im echten Leben auf einen Ort trifft, der diese Wirkung hat, ist das ein tolles Erlebnis. Ich denke, diese positive Energie steckt viele an.



”

Jede und jeder kann Bilder einreichen. Man muss kein professioneller Fotograf sein, um teilzunehmen.

Marjorie Becker

» Die Dog Chapel in Vermont (USA) ist ein einzigartiger Ort, der zur Ästhetik von Accidentally Wes Anderson passt – sie wirkt, als wäre sie einem Wes-Anderson-Film entsprungen. Die Kapelle wurde von dem Künstler Stephen Huneck als ein Ort der Erinnerung und Feier für verstorbene Hunde geschaffen.

Haben Sie in all der Zeit Wes Anderson eigentlich einmal persönlich getroffen?

Leider noch nicht – es ist aber ein absoluter Traum von mir. Falls es nicht offensichtlich ist: Ich bin ein riesiger Wes-Anderson-Fan – schon lange, bevor ich zu Accidentally Wes Anderson kam. Ich habe mich Anfang der 2000er in seine Arbeit verliebt, nachdem ich *Die Royal Tenenbaums* gesehen habe. Es ist bis heute mein Lieblingsfilm. Doch auch wenn ich ihn noch nicht persönlich getroffen habe, bewundere ich seine Arbeit aus der Ferne – und seine neuen Filme bedeuten mir mittlerweile noch mehr als früher. Er inspiriert mich heute auf eine ganz neue Weise, weil ich nicht nur seine Ästhetik nachvollziehen kann, sondern

auch versuche, sie zu verinnerlichen und in meine eigene Arbeit einfließen zu lassen.

Das Buch ist ohne direkten Kontakt zu Wes Anderson entstanden. Und doch hat er zum Vorwort beigetragen, richtig?

Ja, schließlich trägt das Projekt seinen Namen, also hat er das letzte Wort und gibt tatsächlich auch die finale Freigabe. Wally und Amanda haben immer betont, wie glücklich sie darüber sind, dass Anderson wirklich mag, was sie mit diesem tollen Projekt geschaffen haben – das bedeutet ihnen sehr viel. Ich hoffe, dass wir Wes Anderson eines Tages persönlich treffen werden, aber bis dahin ist es eher eine Art Brieffreundschaft. ■

MARJORIE BECKER



Marjorie Becker fotografiert hauptsächlich Musik- und Live-Events. Im Jahr 2020 begann sie die Zusammenarbeit mit Wally und Amanda Koval an deren Buch *Accidentally Wes Anderson*. Aus die-

sem Projekt entwickelte sich ihre Rolle als leitende Fotografin von AWA, in der sie rund um die Welt fotografiert. Im neuen Buch sind über 60 ihrer Fotos zu sehen.

📷: @marjoriebeckerphoto;
@accidentallywesanderson

KI-GENERIERTER SURREALISMUS

KUNST OHNE LIMITS

**Einzigartige Werke
zwischen Fotorealismus
und Surrealismus:
Lorenzo Montalvo
erschafft beeindruckende
Bilder mithilfe von
Künstlicher Intelligenz
und Photoshop.**

OLD TECH MAN: Lassen sich Menschenleben künstlich verlängern? Dieses Werk zeigt einen Milliardär, der es mit Technologie versucht – er ist „zu alt zum Sterben“.

KI eröffnet neue Möglichkeiten in der Kunst. Durch gezieltes Prompten und Bearbeiten kreiert Lorenzo Montalvo seine einzigartige Ästhetik.

phōto: Wie kamen Sie zur Ihrer KI-Kunst?

Lorenzo Montalvo: Alles begann vor etwa drei Jahren, als die Technologie noch in ihren Anfängen steckte. Die generierten Bilder waren oft pixelig, Hände wurden mit unnatürlich vielen Fingern dargestellt, und das quadratische Format war damals noch die einzige Option. Trotzdem erkannte

ich sofort das Potenzial. Ich begann, mich intensiv mit Midjourney zu beschäftigen und meine Prompting-Technik zu verfeinern. Da fotorealistische Ergebnisse zunächst unerreichbar schienen, richtete ich meinen Fokus auf surreale Bildwelten – einen Stil, den ich seither konsequent weiterentwickelt habe.

Gab es einen bestimmten Moment, der Sie zum Experimentieren mit KI brachte?

Ein Freund zeigte mir Midjourney und ich war fasziniert von der Möglichkeit, mit sim-

plen Texteingaben beeindruckende Bilder zu generieren. Wir experimentierten in Chat-Gruppen mit kuriosen Prompts – ein kreativer Spielplatz ohne Grenzen. Als Midjourney Version 5 erschien, erkannte ich den gewaltigen Fortschritt: Die Bilder wirkten lebensechter, die Details waren feiner ausgearbeitet. Besonders spannend war der Vergleich mit einem Freund, der in 3D-Programmen arbeitete und Wochen für ein Modell benötigte, während ich mit wenigen Worten ähnliche Ergebnisse erzielte. Diese Effizienz begeisterte mich.



» **Stofflichkeiten:** Ein spontanes Werk, das die besondere Vermischung von Körper und stoffartigen Mustern erforscht.



Wir experimentierten in Chat-Gruppen mit kuriosen Prompts – ein kreativer Spielplatz ohne Grenzen.

Lorenzo Montalvo

War es für Sie eine Herausforderung, Ihren eigenen Stil zu entwickeln?

Die ersten Hürden waren die technischen Limitierungen der KI. Oft musste ich mich mit einem 80-prozentigen Ergebnis zufriedengeben und den Rest in Photoshop nachbearbeiten. Ob Farbkorrekturen, Retusche oder das Hinzufügen von Details – ich lernte schnell, dass eine Kombination aus KI-Generierung und klassischer Bildbearbeitung die besten Resultate liefert. Die größte Erkenntnis war, dass die KI immer ein gewisses Eigenleben hat. Doch »



» **Royal Dessert:** Eine überspitzte Darstellung eines royalen Desserts mit ausdrucksstarken Farben.

Fotos: Lorenzo Montalvo; Interview: Julia Carp

KUPFERMANN Inspiriert vom Spruch „Wer rastet, der rostet“: Kupfer glänzt, doch oxidiert – die Serie erinnert an die Pflege des Inneren und Äußeren.




>> Marmormann:

Männer sollen stark wie Granit sein – doch auch sie haben sowohl harte als auch weiche Seiten, was sich in dieser Serie widerspiegelt.



Ich passe meine Prompts an, [...] und entwickle eine visuelle Handschrift, die meinen Stil unverkennbar macht.

Lorenzo Montalvo

genau hier setzt meine Arbeit an: Ich passe meine Prompts an, nutze Referenzbilder und entwickle eine visuelle Handschrift, die meinen Stil unverkennbar macht.

Was macht Ihren Stil denn einzigartig?

Mein Fokus liegt auf ausdrucksstarken Porträts mit einer Mischung aus realistischen und surrealen Elementen. Inspiriert von der Natur und meinem Alltag, arbeite ich mit intensiven Farben und strebe eine hohe Detailtreue an – ein Anspruch, der mit KI-generierten Bildern nach wie vor eine Herausforderung darstellt. Viele KI-Bilder auf Social Media haben oft einen generischen Look. Ich versuche durch präzises Prompting und konsequente Weiterentwicklung meinen Stil zu etablieren.

Sie kombinieren KI und klassische Bearbeitung. Wie genau läuft der Prozess ab?

Mein kreativer Prozess beginnt oft mit einer groben Idee, die ich manchmal als Skizze in Photoshop festhalte. Das hilft mir, grundlegende Elemente wie Komposition, Farbgebung und Lichtverhältnisse zu definieren, bevor ich den Prompt entwickle. Nach der Generierung nehme ich Fein Anpassungen in Lightroom und Photoshop vor – sei es die Korrektur von Unschärfen oder das Angleichen von Farbstimmungen. Gerade bei Serien ist diese Nachbearbeitung sehr essenziell, um eine konsistente Ästhetik zu gewährleisten. »

>> Royal Dessert II:

Eine weitere Version der Royal Dessert Serie, diesmal mit schwarzer Farbgebung.





Wie gelingt es Ihnen, für Serien einen einheitlichen Look zu sichern?

Ich entwickle eigene Referenzprofile, die als visuelle Richtlinien dienen. Diese beinhalten bestimmte Farbpaletten, Lichtstimmungen und Kompositionsregeln, die ich konsequent beibehalte. Wenn sich wiederkehrende Elemente in meinen Werken befinden sollen, arbeite ich mit einer Auswahl an Referenzbildern, die ich strategisch in die Generierung einfließen lasse. Sollte absolute Konsistenz gefragt sein – etwa bei Produktdarstellungen –, fotografiere ich Elemente selbst und füge sie anschließend in Photoshop nahtlos in das KI-generierte Bild ein.

Haben Sie in diesem Zusammenhang eine Lieblingsserie mit einheitlicher Ästhetik?

Ja, meine Serie ‚Kupfermann‘ liegt mir besonders am Herzen. Durch meine Ausbildung als Spengler habe ich eine enge Verbindung zu Kupfer – ich kenne seine Eigenschaften, seine Stärken und Schwä-

chen. Diese Kenntnisse nutze ich, um die Texturen in meinen KI-Bildern realistisch nachzubilden. ‚Kupfermann‘ ist daher nicht nur eine visuelle Arbeit, sondern auch ein persönliches Projekt, das meine Vergangenheit mit meiner aktuellen künstlerischen Arbeit verbindet.

Wie schön! Was inspiriert Sie außerdem?

Meine Inspiration kommt aus den kleinen Momenten des Alltags. Besonders prägend sind meine beiden Kinder, die mich mit ihrer Neugier immer wieder neue Perspektiven entdecken lassen. Auch die Natur ist eine unerschöpfliche Quelle für meine Arbeiten – ihre Farben, Strukturen und Muster fließen oft in meine Werke ein.

Wie sehen Sie die Zukunft der KI-Kunst?

KI wird die Kunstwelt nachhaltig verändern. Immer mehr Menschen werden beeindruckende Bilder erstellen, doch herausragende Werke werden weiterhin von Künstlern kommen, die über den bloßen

Prompt hinausdenken. Ich glaube, dass die Technologie verstärkt in den Bereich Animation und interaktive Medien vordringen wird – ein Feld, das für mich besonders spannend ist.

Welche Ziele haben Sie mit ihrer KI-Kunst?

Ich möchte mich stärker mit der rasanten Entwicklung von animierten KI-Werken beschäftigen. KI ist für mich ein Medium mit nahezu unendlichem Potenzial – ich bin gespannt, wohin die Reise noch führt. ■



[...] herausragende Werke werden weiterhin von Künstlern kommen, die über den bloßen Prompt hinausdenken.

Lorenzo Montalvo

OLD FASHION LADY

Das Bild soll einen Blick in die Zukunft bieten und zeigen, wie sich die Generation von Lorenzo Montalvo oder die noch jüngere Generation im Alter kleiden wird.

>> Royal Dessert III:

In edler Spitze wird eine glänzende Schokoladentorte präsentiert – Luxus, Sinnlichkeit und Genuss verschmelzen in einem kunstvollen Moment.

>> Royal Dessert IV:

Glamour trifft auf Mystik. Ein ästhetisches Spiel aus Eleganz und Geheimnis.

LORENZO MONTALVO (35)



Lorenzo Montalvo lebt in Aarau (CH) und arbeitet als Grafikdesigner und KI-Artist. Mit Midjourney arbeitet er seit drei Jahren, als KI-generierte Bilder noch voller Unstimmigkeiten waren. Er erkannte

früh das Potenzial der Technologie, um kreative Prozesse zu optimieren. Heute verbindet er präzises Prompting mit klassischer Bildbearbeitung und ist überzeugt: KI wird die Designwelt nachhaltig verändern.

www.montalvo.ch

@: [montalvo.ai](https://www.instagram.com/montalvo.ai)

BIS AUFS KLEINSTE DETAIL

Selektive Bildbearbeitung

Licht und Schatten sind nicht immer perfekt ausbalanciert. Mit dem Korrekturpinsel in Lightroom Classic lassen sich Bildbereiche gezielt anpassen und korrigieren. Wir zeigen, wie das geht.

Kleine Details machen oft den entscheidenden Unterschied in einem Bild. Ein perfekt abgestimmtes Spiel aus Licht und Schatten verleiht Fotografien Tiefe, lenkt den Blick gezielt auf wichtige Bildbereiche und verstärkt die gewünschte Stimmung. Doch nicht immer lassen sich diese Effekte direkt bei der Aufnahme kontrollieren – sei es aufgrund schwieriger Lichtverhältnisse, unerwarteter Reflexionen oder einfach eines zu hohen Kontrasts zwischen Motiv und Hintergrund.

Hier kommt der Korrekturpinsel in Lightroom Classic ins Spiel. Mit diesem vielseitigen Werkzeug lassen sich bestimmte Bildbereiche gezielt aufhellen oder abdunkeln, ohne die gesamte Aufnahme zu verändern. Feine Anpassungen der Belichtung, Kontraste oder Farben können das Motiv betonen und für eine harmonische Gesamtwirkung sorgen.

Automatische Maskierung

Besonders praktisch ist die automatische Maskierung: Sie erkennt Kanten und Kontraste und verhindert so, dass Korrekturen auf benachbarte Bereiche übergreifen. So lassen sich Details wie Gesichter, Landschaftsstrukturen oder architektonische Elemente präzise und nach Belieben bearbeiten. Wir zeigen, wie Sie Ihre Bilder mit wenigen Handgriffen optimieren. ■ (red, jc)



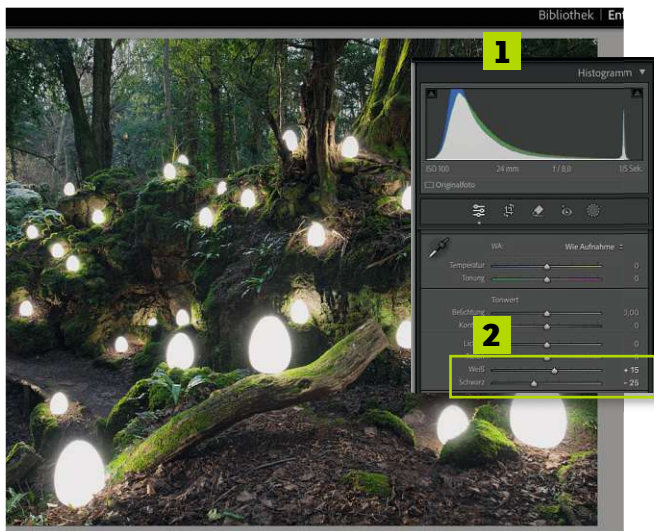
PERFEKTES LICHT

Schon kleine Anpassungen in Lightroom können die Lichtstimmung spürbar verbessern und dem Bild mehr Tiefe und Lebendigkeit verleihen.



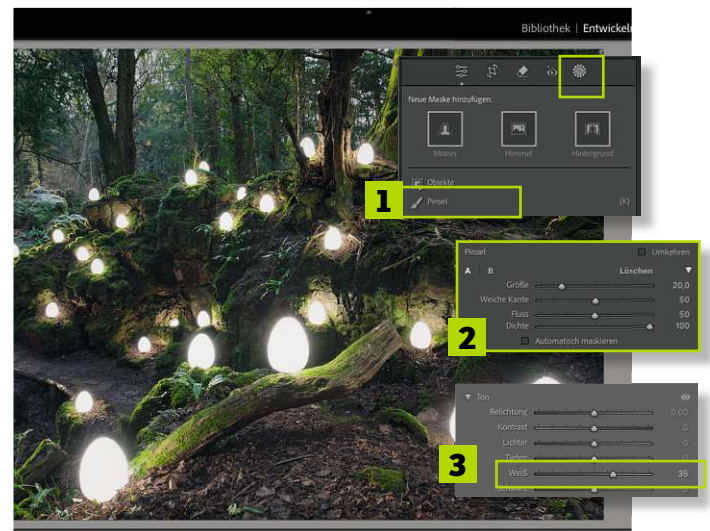
Foto: Jason Parnell Brookes; Screenshots Lightroom: Julia Carp

SCHRIFFT FÜR SCHRIFFT: DIE PERFEKTE BELICHTUNG



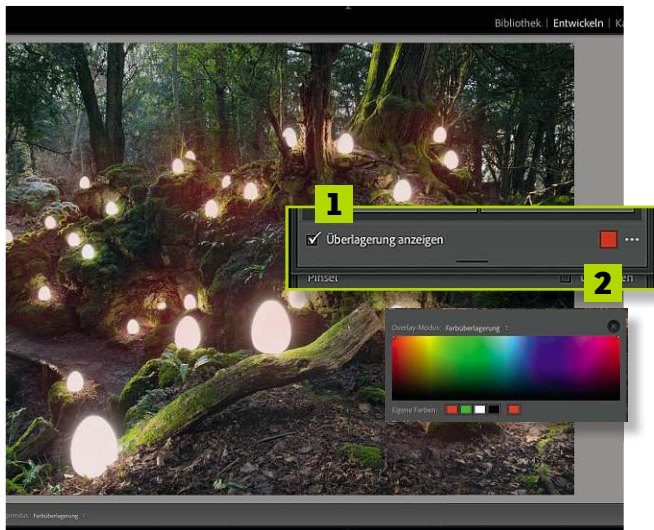
TONWERTE OPTIMIEREN

1 Laden Sie Ihr gewünschtes Bild in Lightroom und öffnen Sie das **Entwickeln-Modul (1)**. Falls das Ausgangsbild zu kontrastarm wirkt, lohnt sich ein Blick auf das Histogramm. Fehlt eine ausgeprägte Schwarztonung, können Sie den **Schwarz-Regler** nach links ziehen. Dadurch werden die dunklen Bereiche kräftiger und verleihen dem Bild mehr Tiefe. Achten Sie darauf, keine Details zu verlieren, indem Sie den Schwarzwert nicht zu stark absenken. Um helle Bereiche stärker hervorzuheben, ziehen Sie den **Weiß-Regler leicht nach rechts (2)**. Dadurch erhalten Lichtquellen wie die Lichtkreise mehr Leuchtkraft, ohne dass es zu Überbelichtungen kommt.



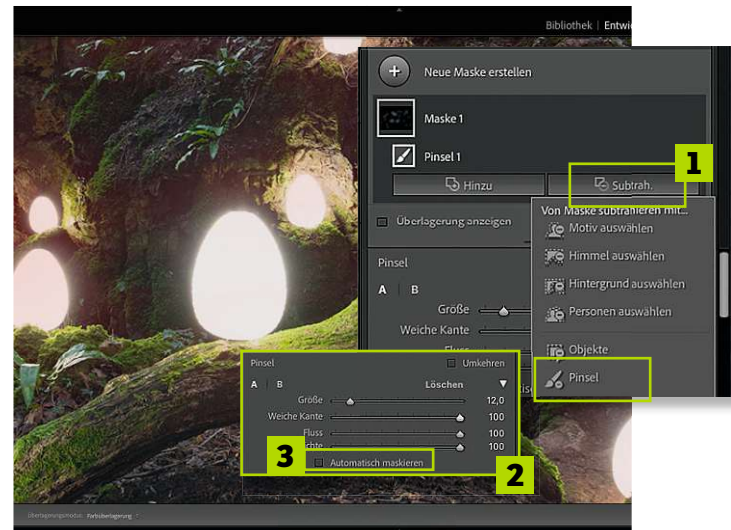
PINSEL-EINSTELLUNGEN ANPASSEN

2 Der **Korrekturpinsel** erlaubt es Ihnen, einzelne Bildbereiche unabhängig von der Gesamthelligkeit zu bearbeiten. Um ihn zu aktivieren, drücken Sie die **Taste K** oder klicken Sie **im Entwickeln-Modul auf das Pinselsymbol (1)**. Eine **Pinselgröße von 20 (2)** ist hier ein guter Referenzpunkt als Ausgangswert. Damit die Anpassungen weiche Übergänge erhalten, sollten Sie in den Pinsel-Einstellungen die Werte für **Weiche Kante (Feather) und Fluss (Flow) auf jeweils +50** setzen. Setzen Sie den **Weißwert auf +35 (3)**, um die Lichtkreise im Bild heller strahlen zu lassen. Um die Lichtkreise gezielt und gleichmäßig zu verstärken, ohne harte Kanten.



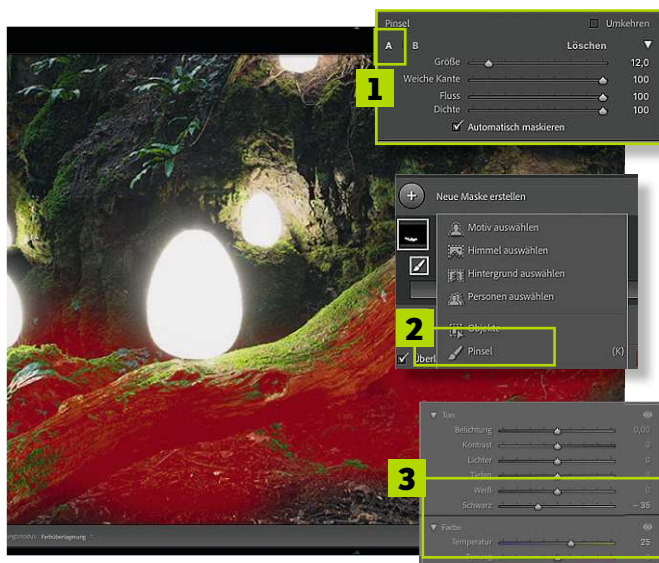
MASKEN-ÜBERLAGERUNG AKTIVIEREN

3 Um zu überprüfen, welche Bereiche bereits bearbeitet wurden, können Sie **Überlagerung anzeigen (1)** aktivieren. So behalten Sie jederzeit den Überblick, welche Bildteile bearbeitet wurden. Sollte der Pinsel aus Versehen auch den Hintergrund aufgehellt haben, können Sie die Maskierung später nachträglich anpassen und präzisieren. In unserem Beispiel eignet sich die rote Farbe der Maske sehr gut, um sich vom Hauptmotiv abzuheben. Die rote Farbe ist komplementär zum grün-lastigen Hintergrund und sticht dadurch besonders gut hervor. Falls Sie für Ihr Motiv eine andere Maskenfarbe auswählen wollen, klicken Sie auf das **Farbquadrat (2)**.



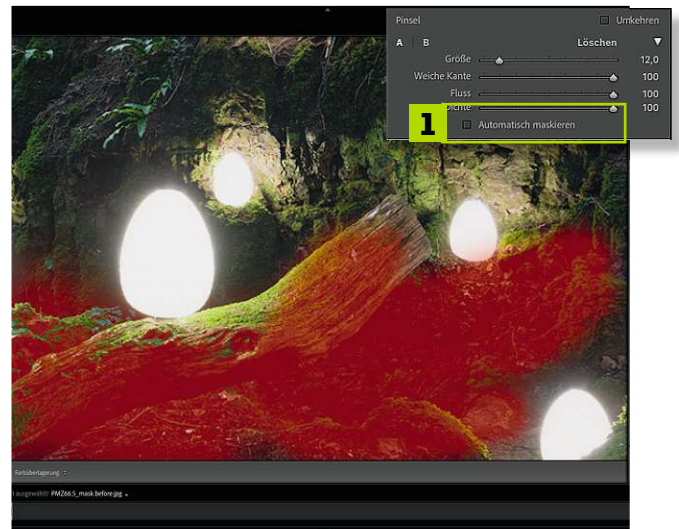
BEREICHE KORRIGIEREN

4 Wenn Anpassungen über das gewünschte Motiv hinausgegangen sind, können Sie diese mit der **Radierfunktion** bereinigen. Wechseln Sie dazu in den Pinselbereich und klicken Sie auf **Substrahieren** und wählen Sie den **Pinsel** aus **(1)** oder halten Sie die **Alt-Taste** gedrückt, um **temporär** in den Radiernodus zu wechseln. Eine **Pinselgröße von 12** mit **Weiche Kante und Flusswerten von 100** sorgt für saubere Kanten. Die **Auto-Maskierung** kann helfen, Kontrastgrenzen zu erkennen. Für besonders exakte Radierungen kann es jedoch hilfreich sein, die **Auto-Maskierung** vorübergehend zu deaktivieren und manuell nachzuarbeiten **(3)**.



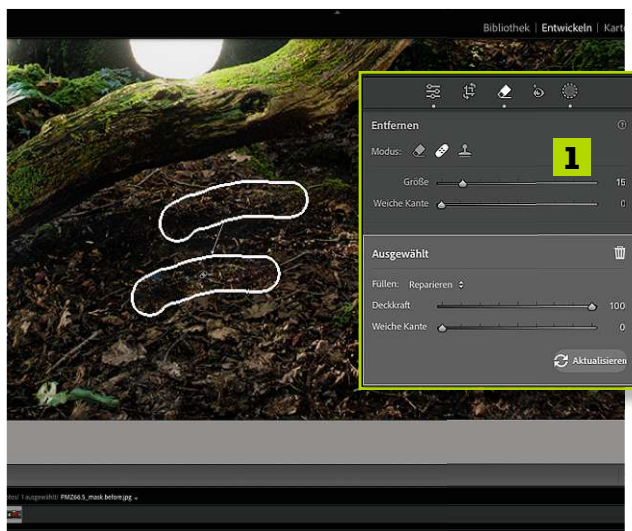
AUTO-MASK AKTIVIEREN

5 Die Auto-Maskierungsfunktion erleichtert es Ihnen, feine Details gezielt zu bearbeiten, ohne dass angrenzende Flächen ungewollt beeinflusst werden. Klicken Sie im **Pinbereich auf A (1)**, um zu den ursprünglichen Einstellungen zurückzukehren. Aktivieren Sie anschließend **Automatisch maskieren**. Um einen neuen **Korrekturpinsel-Pin** zu setzen, klicken Sie auf **Neue Maske erstellen** und auf **Pin**. Möchten Sie dunkle Bildbereiche zusätzlich hervorheben, können Sie den **Schwarzwert auf -35** und die **Temperatur auf +25 (3)** setzen. Dadurch wird der Kontrast verstärkt und Strukturen werden noch deutlich markanter herausgearbeitet.



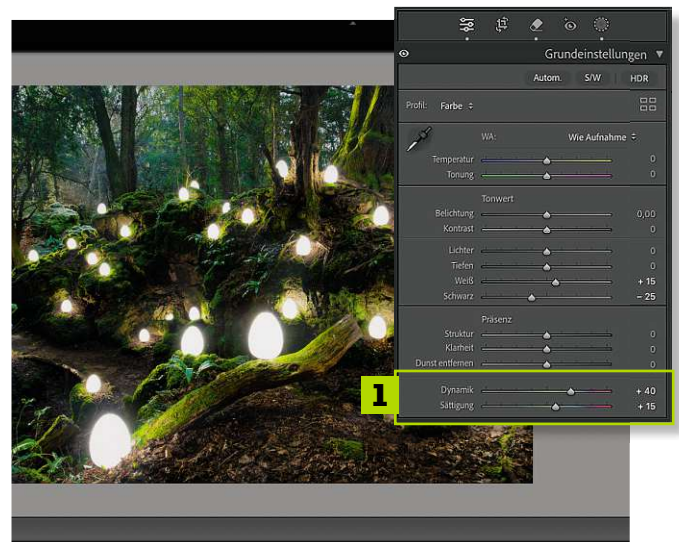
MASKE GEZIELT DEAKTIVIEREN

6 **Automatische Maskierung (1)** stellt sicher, dass helle Bildbereiche von den Anpassungen weitgehend unberührt bleiben. In manchen Fällen kann es jedoch sinnvoll sein, **diese Funktion zu deaktivieren**, um weiche Übergänge zu erzielen. Gerade bei großflächigen Schattenanpassungen oder weichen Lichtverläufen kann die **Automatische Maskierung** dazu führen, dass Korrekturen abrupt an Kanten enden oder ungleichmäßige Übergänge entstehen. Dies kann das Bild unnatürlich wirken lassen. **Deaktivieren Sie die Funktion** vorübergehend und arbeiten Sie vorzugsweise mit einem weichen Pinsel über die gewünschten Bereiche.



ABLENKENDE ELEMENTE ENTFERNEN

7 Sobald die Lichtkreise leuchten und die Schatten genau definiert sind, lohnt es sich, das Bild auf störende Elemente zu überprüfen. Gibt es Ablenkungen im Hintergrund, wie störende Äste, Blätter oder helle Flecken? Öffnen Sie dazu das **Bereichsreparatur-Werkzeug (Taste Q)** und wählen Sie eine passende **Pinselgröße (1)**. Achten Sie darauf, dass der Pinsel etwas größer als das störende Element ist, damit die Korrektur nahtlos in die Umgebung übergeht. **Markieren Sie einfach den unerwünschten Bereich** mit dem Pinsel – Lightroom sucht automatisch eine passende Stelle aus der Umgebung aus, um den Bildausschnitt realistisch zu ersetzen.



LETZTE FEINSCHLIFFE

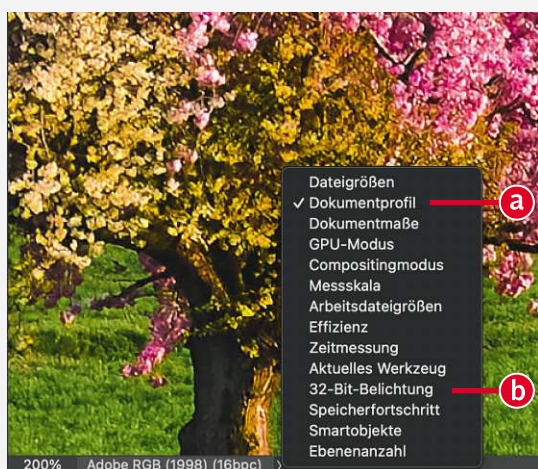
8 Nachdem Lichtstimmung und störende Elemente optimiert wurden, geht es nun an den finalen Feinschliff, um das Bild harmonisch abzurunden. Oft sind es subtile Farb- und Kontrasteinstellungen, die eine Aufnahme **lebendiger und ausdrucksstärker** wirken lassen. Erhöhen Sie unter den **Grundeinstellungen** die **Dynamik auf +40 (1)**, um schwächere Farben stärker hervortreten zu lassen. Eine zusätzliche Erhöhung der **Sättigung um +15 (1)** bringt noch mehr Lebendigkeit ins Bild, ohne dabei unnatürlich zu wirken. Mit diesen letzten Anpassungen verleihen Sie Ihrem Bild den finalen Schliff – für eine ausgewogene und professionelle Wirkung.

PHOTOSHOP

Tipps & Tricks

An dieser Stellen finden Sie von nun an einen Auszug der aktuellen DOCMA-Ausgabe

Photoshop besitzt leider kein Metadaten-Bedienfeld, in dem Sie alle relevanten Informationen zu geöffneten Dokumenten finden würden. Stattdessen lassen sich viele Informationen an den unterschiedlichsten Stellen ablesen oder einblenden. **Olaf Giermann** hat diese Möglichkeiten für einen schnellen Überblick zusammengetragen.



Ps Fenster-Fußleiste

Im Dokumentfenster unten links wird standardmäßig die aktuelle Ansichtsgröße angezeigt. Rechts davon steht Ihnen eine Auswahl an einblendbaren Informationen zur Verfügung. Sinnvoll ist aus meiner Sicht insbesondere die Anzeige des Dokumentprofils, um es bei einem durchgängigen Farbmanagement immer im Blick zu haben (a). Bei HDR-Bildern mit 32-Bit-Farbtiefe ist die Option »32-Bit-Belichtung« (b) praktisch, die per Schieberegler eine Helligkeitsanpassung der Bildanzeige erlaubt. Fast alle Optionen lassen sich auch in der »Info«-Palette anzeigen.

ACHTUNG: In beiden Vollbild-Modi von Photoshop steht diese Fenster-Info-Anzeige nicht zur Verfügung.

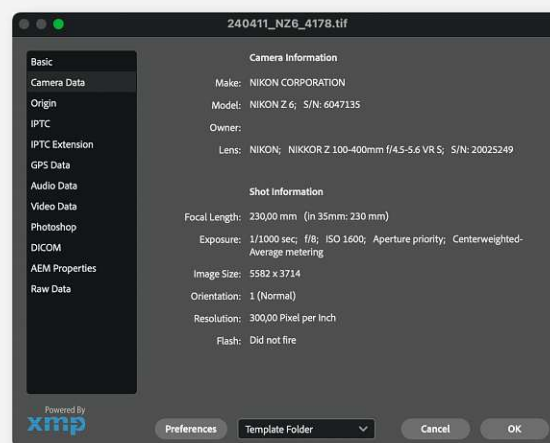
Das neue
DOCMA-Magazin
Jetzt erhältlich!



Ps Dateiinformationen

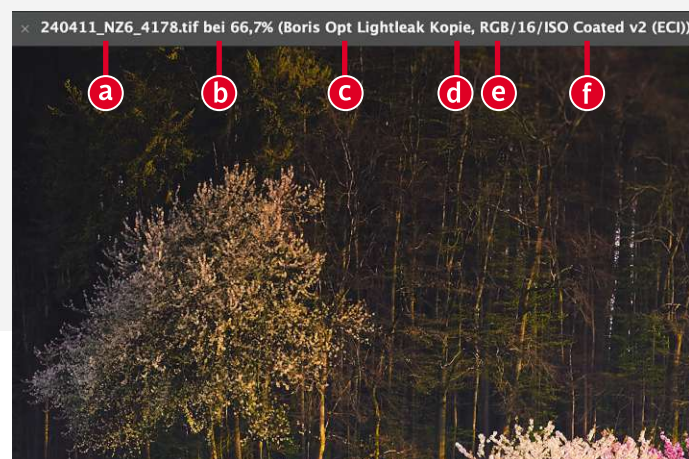
Über »Datei > Dateiinformationen« öffnen Sie einen Dialog, in dem Sie eine Vielzahl an Metadaten einsehen und teilweise ändern können. Das Tastenkürzel ist »Strg/Cmd-Alt-Shift-I«. Exif-Daten, also Aufnahmedaten und Ortsangaben (GPS Data) lassen sich nur anzeigen. Metadaten nach dem IPTC-Standard, wie etwa Bildbeschreibungen, Copyright-Informationen und Stichwörter sind änderbar und auch als Vorlage speicher- und wiederverwendbar. Schneller – und vor allem für mehrere Dateien gleichzeitig – geht das aber in Bridge oder Lightroom Classic von der Hand.

ACHTUNG: Seit einigen Photoshop-Versionen wird der »Dateiinformationen«-Dialog nur noch in englischer Sprache angezeigt. Hierbei handelt es sich vermutlich um einen Bug, für den es außer einem künftigen Fix durch Adobe keine Lösung gibt.

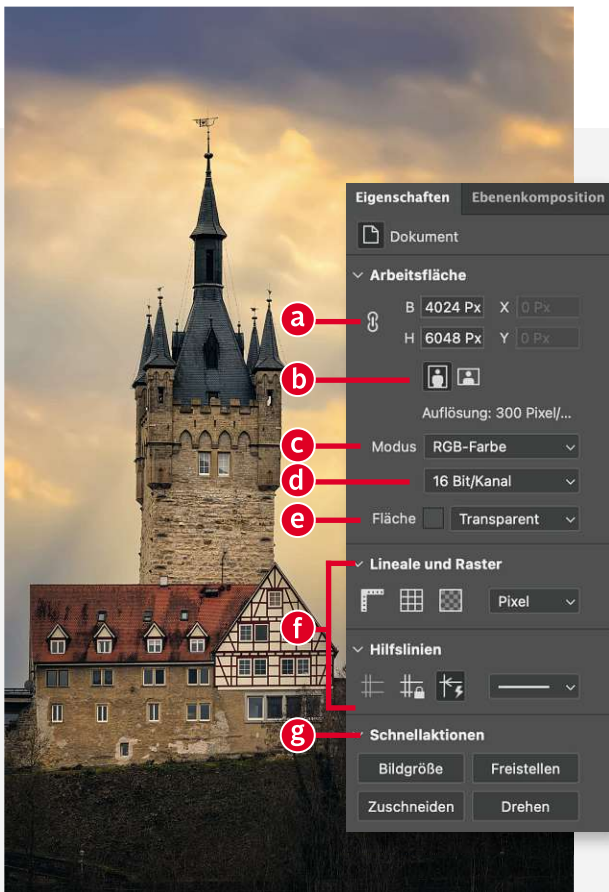


Ps Fenster/Tab-Informationen

Direkt im Tab oder in der Fensterleiste eines geöffneten Dokuments finden Sie wichtige Informationen: den Dateinamen (a), die aktuelle Zoomstufe (b), den Namen der ausgewählten Ebene (c), den Farbmodus (d), die Farbtiefe (e) und bei aktiviertem Softproof das gewählte Proof-Profil (f).



Alle Fotos: Olaf Giermann

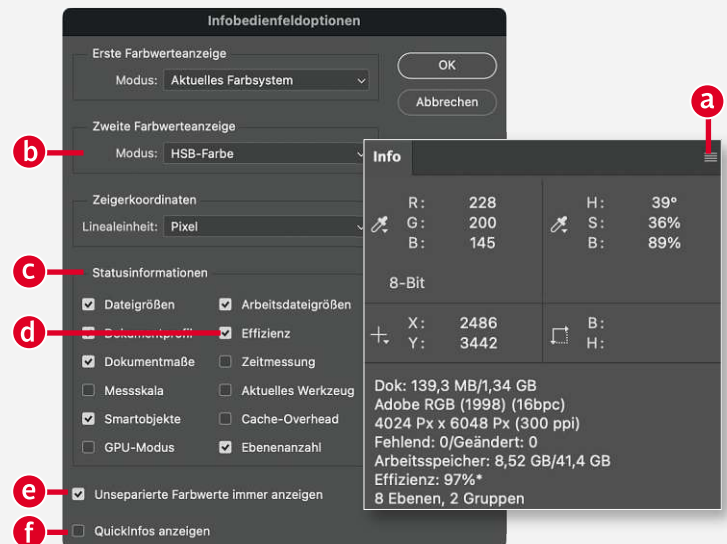


Ps Eigenschaften-Bedienfeld

Klicken Sie in einen leeren Bereich der »Ebenen«-Palette, so dass keine Ebene ausgewählt ist, werden im »Eigenschaften«-Bedienfeld wichtige Dokumenteigenschaften eingeblendet. Dort können Sie die Bildgröße (a), die Bildausrichtung (b), den Farbmodus (c) sowie die Farbtiefe (d) sehen und ändern. Über die »Fläche«-Option (e) erzeugen Sie bei Bedarf eine neue Hintergrundebene. Im Bereich darunter finden Sie sowohl Schaltflächen zum Ändern der Anzeige der Lineale, Raster und Hilfslinien (f) als auch »Schnellaktionen« (g), die vor allem auf großen Monitoren einen Ausflug in das dort mitunter weit entfernte Programm-Menü von Photoshop ersparen.

Ps Info-Panel

»Fenster > Info« öffnet das Info-Panel, dessen Standardkonfiguration wenig nützlich ist. In den »Infobedienfeldoptionen« (a) ändern Sie das. Ich empfehle, die »Zweite Farbwerteanzeige« auf Ihren bevorzugten Farbmodus einzustellen (b) und unter den »Statusinformationen« (c) nur die für Sie relevanten Optionen zu aktivieren. So zeigt etwa die »Effizienz« (d) an, ob geöffnete Dateien vollständig im Arbeitsspeicher verwaltet werden können oder Speicherplatz einer Festplatte oder SSD genutzt wird – eine wertvolle Information, um Performance-Einbrüche einschätzen zu können. Praktisch ist auch die Option »Unseparierte Farbwerte immer anzeigen« (e), die für Übersichtlichkeit sorgt, indem sie für Farb- und Tonwertkorrekturen über Einstellungsebenen statt Vorher/Nachher-Werten nur das Resultat anzeigt. »Quickinfos anzeigen« (f) können Sie getrost deaktivieren, da die Option auch für blutige Anfänger bei keinem aktiven Werkzeug irgendeine nützliche Information liefert.



**Für Bildbearbeitungs-
Profis ein absolutes
Muss. Ich lerne in jeder
Ausgabe etwas Neues.**

Julia Carp, Redakteurin



JETZT NEU: DOCMA 113

DOCMA ist das Fachmagazin für KI-gestützte und traditionelle Bildbearbeitung. In der neu erschienenen Ausgabe 113 stellen wir u. a. die effizientesten KI-basierten Retusche-Techniken für Photoshop vor, zeigen, wie Sie clever mit Smartobjekten arbeiten und lesbaren Text generieren. Außerdem erwarten Sie innovative Workflows, inspirierende Künstlerporträts und praxisnahe Workshops. Ab sofort im Handel!
DOCMA. | 14,90 Euro (DE)
ISBN: 4196624314909
www.docma.info.de



LIGHTROOM KI-WERKZEUGE NUTZEN

Schnelleres Maskieren

Für eine rasante Bildbearbeitung mit Lightroom bietet es sich an, die KI-unterstützten Maskierungsoptionen auszuprobieren. Wir zeigen Ihnen fünf einfache Anwendungen.

Früher war komplexes Maskieren nur in externen Programmen wie Photoshop möglich. Das bedeutete, dass ein Bild aus Lightroom exportiert werden musste, was den Bearbeitungsprozess selbstredend verlängerte.

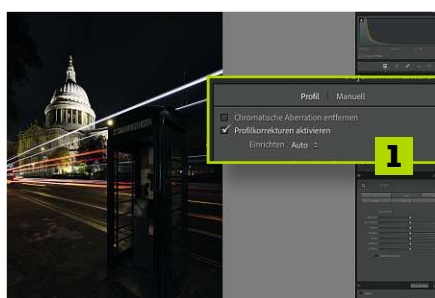
Doch selbst ältere Photoshop-Versionen hatten nicht annähernd so leistungsfähige

Werkzeuge wie die heutigen KI-Maskierungsfunktionen in Lightroom. Unser Beispielbild hat einen sehr hohen Kontrast – mit hellen Lichtern im Hintergrund und tiefen Schatten im Vordergrund. Das erschwert globale Anpassungen, da Details in bestimmten Bereichen leicht verloren gehen können. Die neuen KI-gestützten

Maskierungsoptionen sorgen für eine ausgewogenere Bildwirkung. Besonders die Belichtung und Detailzeichnung profitiert.

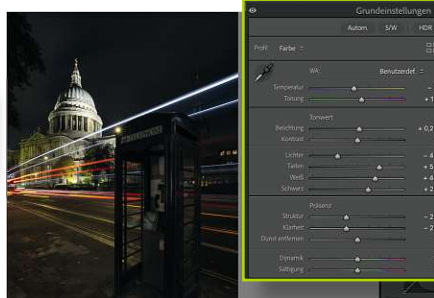
Werfen wir einen Blick darauf, wie die neuen Sofort-Maskierungsoptionen schnelle, nicht-destruktive Bearbeitungen ermöglichen und wie sie leicht angewendet werden können. ■ (red)

SCHRITT FÜR SCHRITT: KI-MASKIERUNGSOPTIONEN MIT LIGHTROOM



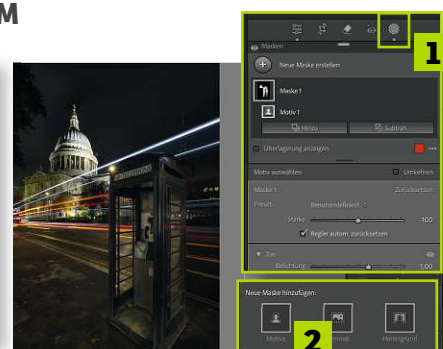
GRUNDKORREKTUREN

1 Vor jeder Bearbeitung lohnt es sich, zu prüfen, ob die in Lightroom integrierten Objektivkorrekturen das Bild verbessern. In diesem Fall wurde die Option **Profilkorrekturen aktivieren** genutzt und anschließend die Funktion **Auto-Transformieren (1)** angewendet, um das Bild geradezurücken und dadurch eine bessere Perspektive zu erhalten.



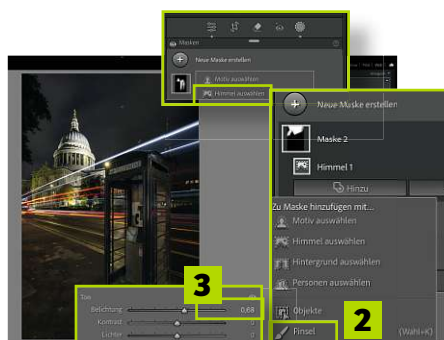
GRUNDEINSTELLUNGEN

2 Wechseln Sie in das **Grundeeinstellungen-Panel** und nehmen Sie erste Anpassungen vor, um das Bild bestmöglich zu optimieren, bevor Sie mit der Maskierung beginnen. Da dieses Bild einen hohen Kontrast aufweist, muss der Weißabgleich verbessert und müssen möglichst viele Details sichtbar gemacht werden, ohne zu übertreiben.



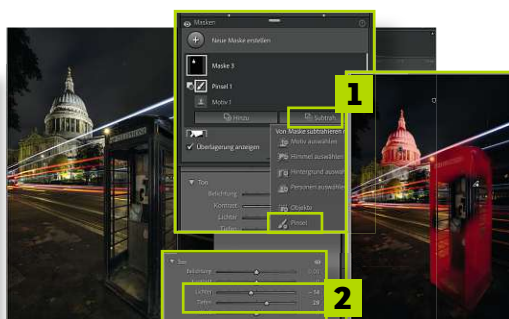
DAS HAUPTMOTIV AUFHELLEN

3 Klicken Sie unterhalb des Histogramms auf das **Maskieren-Symbol (1)** und wählen dann **Motiv (2)** aus. Falls Lightroom zusätzliche Bereiche markiert oder Teile des Hauptmotivs nicht erfasst, können Sie die Maske mit den Schaltflächen **Hinzufügen** oder **Abziehen** sowie dem **Pinzel-Werkzeug** verfeinern. Hier wurde die Telefonzelle gezielt aufgehellt.



DEN HIMMEL MASKIEREN

4 Klicken Sie auf **Neue Maske erstellen** und wählen Sie **Himmel auswählen (1)** aus. Lightroom erkennt den Himmel automatisch. Nutzen Sie dann die Optionen **Hinzufügen** oder **Abziehen** sowie den **Pinzel (2)**, um die Maske weiter zu optimieren. In diesem Beispiel wurde die **Hinzufügen-Option** genutzt, um den Himmel aufzuhellen (**3**) und die Wolken hervorzuheben.



WEITERE MASKEN ERGÄNZEN

5 Lightroom bietet verschiedene KI-Maskenoptionen, die gezielt auf bestimmte Bildelemente angewendet werden können. Um das Bild final zu optimieren, verwenden Sie **Motiv auswählen (1)**, und nehmen Sie die Telefonzelle mit Abziehen von der Maske aus, während Details der Domkuppel wiederhergestellt wurden (**2**).

PRÄZISION DURCH ZOOM

Nachdem Sie eine KI-gestützte Maske angewendet und mit **Hinzufügen**, **Abziehen** oder dem **Pinzel** verfeinert haben, lohnt es sich, in das Bild hineinzuzoomen, um selbst kleinste Unstimmigkeiten zu erkennen und gezielt zu korrigieren. So lassen sich Masken präziser anpassen und Übergänge noch einfacher optimieren. Für besonders nahtlose Ergebnisse empfiehlt es sich zudem, die Weichzeichnung-Funktion (**Feathering**) zu nutzen. Diese sorgt für sanfte Kanten und ein harmonisches Gesamtbild, wodurch das Ergebnis eine professionelle Wirkung erhält.



**Bewerben
Sie sich unter:
digitalphoto@new-c.de**

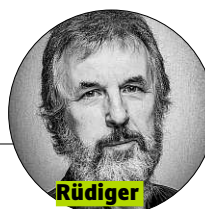
IHRE SCHÖNSTEN KUNSTWERKE

Kreative Bilderwelten

Warum sollten Ihre Werke in der sprichwörtlichen Schublade verschwinden? Wir holen sie ans Licht! Auf den nächsten Seiten zeigen wir eine Auswahl der besten Photoshop-Arbeiten unserer Leserinnen und Leser.



Fotos und Bildbearbeitung: Rüdiger Katterwe; Text: Julia Carp



**Rüdiger
Katterwe**

GIRAFFE VORAN AUFS FALSCHES PFERD GESETZT

Die Idee: Rüdiger Katterwe fotografierte den alten Wagen in der Hamburger Speicherstadt. Das Motiv weckte sein Interesse und er wollte es in ein kreatives Composing integrieren.

Die Umsetzung: Beim Durchstöbern seines Foto-Archivs fand der Fotograf einige Bilder von verschiedenen Zoo-Besuchen. Lediglich für die Bodenstruktur nutzte er ein Bild aus dem Internet.

Zur Person: Rüdiger Katterwe (65) arbeitete früher als Fachkrankenpfleger auf der Intensivstation. Heute ist er Stadtfotograf in Soltau. Er begeisterte sich bereits seit der Schulzeit für Fotografie und hatte ein eigenes Schwarz-weiß-Fotolabor. Heute entwickelt er Bilder digital mithilfe von Photoshop.

www.forue-photography-and-composing.de



mit KI generiert

Fotos und Bildbearbeitung: Dr. Hartmut Voelskow; Text: Julia Carp

EIN PAPAGEI AUS FRÜCHTEN

VITAMINREICHES KI-GEFIEDER

Die Idee: Die Inspiration für das Bild kam Hartmut Voelskow durch einen der regelmäßigen Wettbewerbe im AI-Art Studio „NightCafé“. Die Aufgabe bestand darin, ein Tier zu erschaffen, das komplett aus Früchten besteht.

Die Umsetzung: Das Bild wurde mit dem KI-Modell „RealVisXL v4“ generiert. Nach mehreren Durchläufen wurde das finale Werk unverändert übernommen.

Prompts: „A parrot is made only from bananas, apple pieces and blueberries; head carved from an apple, blueberries as eyes, wings only from bananas; torso from

carved apple pieces; incredible composition; concept art; sunlight and shadow“

Zur Person: Dr. Hartmut Voelskow (75) ist Rentner und noch begrenzt als Berater für Datenschutz tätig. Seine Leidenschaft für Fotografie begann 1959 mit einer Box-Kamera für 6 × 6 cm Film. Sein Interesse an KI-Bildern entstand aus der Arbeit an einem Romanprojekt, für das er Illustrationen suchte. Er nutzt derzeit hauptsächlich NightCafé und DALL·E 3 über Bing zur Bildgenerierung.

📸: @widdier_ai_art



Dr. Hartmut Voelskow


**Frainco
Lopéz**

NEON DREAMS

EINE VISION IN TANGERINE

Die Idee: Frainco Lopéz ließ sich von einem Beitrag der Künstlerin @neutria_ai inspirieren. Für eine Instagram-Aufgabe von @ai_ninafox und @bien.creates interpretierte er das Werk neu und verwandelte es mithilfe von Midjourney in eine eigene Version.

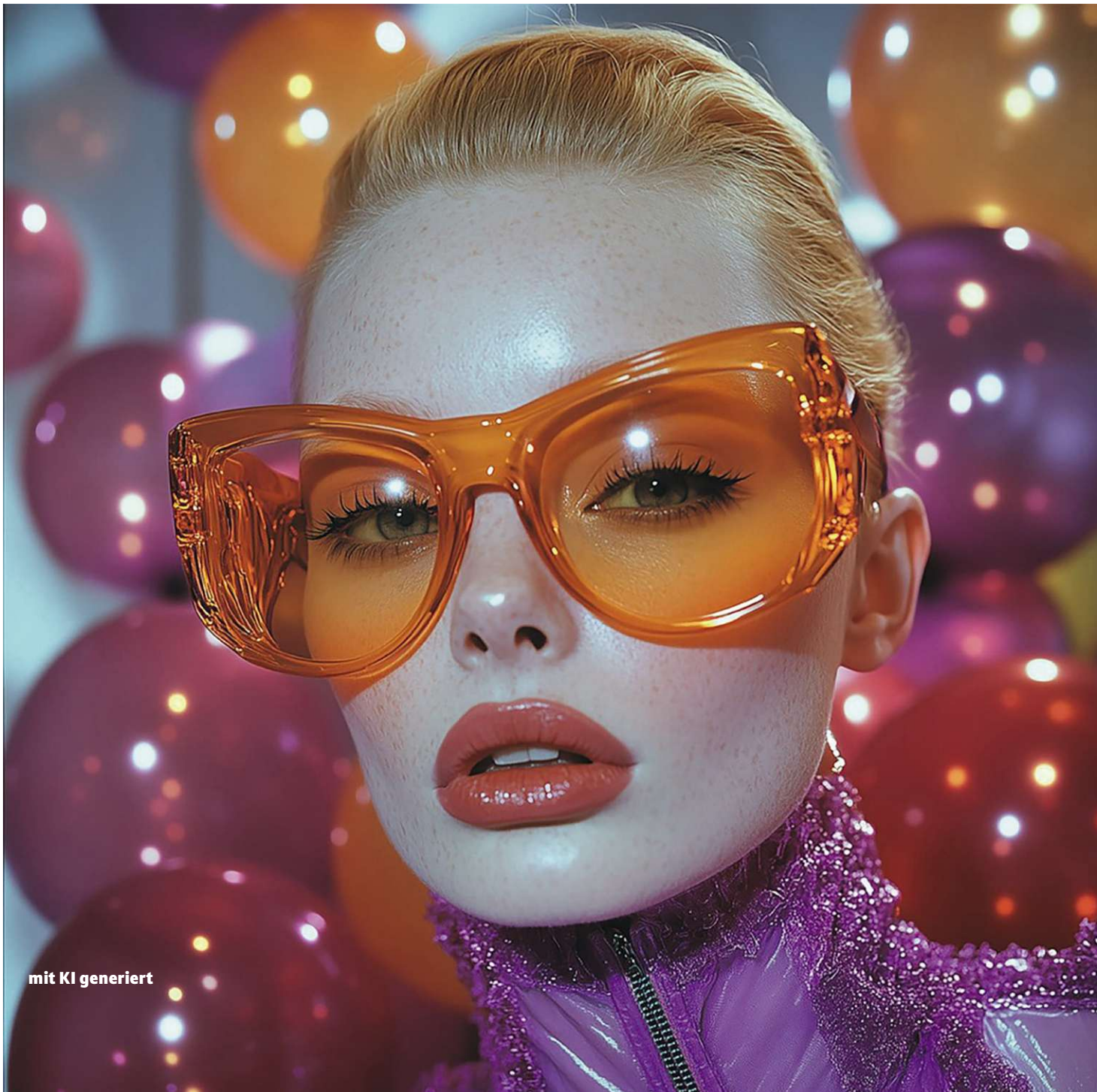
Die Umsetzung: Er generierte mit ChatGPT eine Bildbeschreibung, aus der er einen Basisprompt ableitete. Nach Verfeinerungen entstand das finale Werk. Midjourney lieferte die Basis, minimale Nachbearbeitungen erfolgten in Photoshop.

Prompts: „Surreal phantastic high-fashion sci-fi portrait, studio photography in the

style of David La Chapelle and Tim Burton, over the shoulder shot, close-up composition of an edgy agent albino woman [...]“

Zur Person: Frainco Lopéz (47) lebt in Erfurt und arbeitet in der Software-Entwicklung. Ihn fasziniert an der KI-Bildgenerierung besonders, dass der eigenen Fantasie keine Grenzen gesetzt sind: „Solange man sich etwas vorstellen und das auch in Worte fassen kann, können Tools wie Midjourney diese Bilder auch darstellen.“

@: @frainco.lopez



 **MEINFOTO**



**Liebe schenken
mit MEINFOTO**

www.MEINFOTO.de

IMPRESSUM

Herausgeber

Kassian A. Goukassian, Wolfgang Heinen

Chefredakteur

Markus Siek (V.i.S.d.P.)

Redaktion Julia Carp, Nico Metzger,
Lars Kreyßig (CvD), Jörg Rieger Espíndola

Freie Mitarbeit

Robert Schlegel

Layout & Grafik

Sandra Theumert, Linda Ferdinand

Redaktion

Imaging Media House, ein Geschäftsbereich der

New C GmbH & Co. KG, im Auftrag der

Five Monkeys Media GmbH

Redaktionsanschrift

DigitalPHOTO, Goltsteinstraße 28–30,
50968 Köln

Telefon: +49 221 7161 08-0

E-Mail: digitalphoto@new-c.de

Verlag Five Monkeys Media GmbH,

Bremer Straße 27, 15234 Frankfurt/Oder

Geschäftsführer: Andreas Laube

Gesellschafter: Kouneli Holding GmbH,

Kaiser-Ludwig-Platz 5, 80636 München (40 %),

New C. GmbH & Co. KG, Alte Dorfstr. 14,

23701 Süsel-Zarnekau (40 %), Andreas Laube,

Bremer Straße 27, 15234 Frankfurt/Oder (20 %)

**Bei Five Monkeys Media und in den Verlagen der
Gesellschafter erscheinen außerdem regelmäßig:**
CHIP, CHIP FOTO-VIDEO, DigitalPHOTO, PhotoKlassik,
PHOTO PRESSE, PhotoWeekly, Playboy,
SmartWeekly, Sports Illustrated, The Voyager

Abo-Service

falkmedia Kundendienst

Theodor-Heuss-Straße 4

D-53177 Bonn

E-Mail: kundendienst@falkmedia.de

Telefon: +49 (0) 228 955 0330

Telefax: +49 (0) 228 369 6484

Anzeigenleitung

Sascha Eilers

Telefon: +49 (0) 4340 49 93 79

Mobil: +49 (0) 151 53 83 44 12

Telefax: +49 (0) 431 200 766 50

E-Mail: s.eilers@falkmedia.de

Anzeigenpreise siehe Mediadaten 2025
unter www.falkmedia.de/mediadaten

Datenschutzbeauftragter

Jürgen Koch – datenschutzanfrage@falkmedia.de

Druck: Vogel Druck & Medienservice GmbH,
Leibnizstr. 5, D-97204 Höchberg

Vertriebsleitung Jan Haase,
DMV Der Medienvertrieb GmbH & Co. KG
E-Mail: jan.haase@dermedienvertrieb.de

Vertrieb DMV Der Medienvertrieb
Meßberg 1, D-20086 Hamburg
www.dermedienvertrieb.de

Zentrale Anlaufstelle für Fragen zur Produktsicherheit:

Andreas Laube

E-Mail: produktsicherheit@fivemonkeysmedia.de

Nachdruck: © 2025 by Five Monkeys Media GmbH.
Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des
Verlags. Kontakt: nachdruck@fivemonkeysmedia.de

Articles in this issue translated or reproduced from
Digital Camera Magazine and Digital Photographer
are copyright or licensed by Future plc, UK 2008–
2025. All rights reserved. For more information
about magazines published by the Future plc group,
contact www.futureplc.com

Covermotiv & Porträt

iStock – miroslav_1, Lorenzo Montalvo

DigitalPHOTO erscheint 12-mal im Jahr, in der Regel am ersten Freitag des
Monats. Bezugsmöglichkeiten über den Zeitschriftenhandel, den Fachhandel,
Amazon und das Abonnement. Die PDF-Version ist u. a. im falkmedia-Webshop,
im Apple iTunes-Store, bei Readly und im Google Play Store erhältlich. Der Preis
einer Print-Ausgabe liegt bei 9,99 Euro, das Jahresabo inklusive E-Paper und
FotoTV-Zugang kostet 150 Euro (EU-Ausland: zzgl. 0,90 Euro pro Ausgabe). Für
4,99 Euro pro Monat erhalten Sie Zugriff auf DigitalPHOTO+, die digitale Abo-
Flattrate. Lesen Sie die aktuelle Ausgabe des DigitalPHOTO-Magazins, noch bevor
sie am Kiosk erhältlich ist. Dazu erhalten Sie Zugriff auf exklusive Vorab-Veröf-
fentlichungen, Sonderhefte, Videotrainings und mehr! In den Preisen sind die
gesetzliche Mehrwertsteuer und die Zustellung enthalten. Manuskripte jeder Art
werden gerne entgegengenommen. Sie müssen frei von Rechten Dritter sein. Mit
der Einreichung gibt der Verfasser die Zustimmung zum Abdruck des Manuskrip-
tes auf Datenträgern der Firma Five Monkeys Media GmbH, Honorare nach Ver-
einbarung oder unseren AGB. Für unverlangt eingesandte Manuskripte über-
nimmt der Verlag keine Haftung. Alle hier veröffentlichten Beiträge sind
urheberrechtlich geschützt. Reproduktionen jedweder Art sind nur mit schrift-
licher Genehmigung des Verlags zulässig. Sämtliche Veröffentlichungen in dieser
Zeitschrift erfolgen ohne Berücksichtigung eines eventuellen Patentschutzes.
Warennamen werden ohne Gewährleistung einer freien Verwendung benutzt. Für
Fehler in Text, in Schaltbildern, Aufbauskizzen oder Ähnlichem, die zum Nicht-
funktionieren oder eventuell zu Schäden von Produkten oder Bauelementen füh-
ren, wird keine Haftung übernommen.

phōto erscheint unter Lizenz der
falkmedia GmbH & Co KG bei
Five Monkeys Media GmbH



DARAUF KÖNNEN SIE SICH FREUEN

FOTOKURS: A BIS Z

Jedes Fotogenre bringt Herausforderungen mit sich – doch mit den
richtigen Kniffen meistern Sie sie spielend. Wir verraten, wie Ihnen
tolle Bilder gelingen – von der Makro- bis zur Architekturfotografie.

GROSSER ÜBERBLICK

DIE BESTEN KAMERAS BIS 500 EURO
Systemkameras sind teurer geworden, doch einige
Modelle gibt es noch für unter 500 Euro – mit
etwas Glück. Wir haben für Sie getestet, welche
Qualität Sie für diesen Preis erwarten dürfen.



Fotos: Andrea Piacquadio - pexels.com, Hersteller

WEITERE THEMEN

» PANASONIC S1R II IM TEST

Panasonic hat sein neues Lumix-Vollformat-
Flaggschiff vorgestellt. Wir testen die
beeindruckende Hybrid-Kamera.

» FOTO-MARKEN: IHRE GESCHICHTE

In unserer neuen Serie schauen wir auf die
Anfänge von Leica, Canon, Sony und Co. – ein
Blick auf die Fotogeschichte

» FOTOKLINIK

Wir zeigen, wie Sie Ihre Aufnahmen schnell und
unkompliziert verbessern – die Fotoklinik liefert
die passenden Tipps.



Canon EOS R7 | 600 mm | 1/1250 s | f/6,3 | ISO 800

Fotos: Simone Sperber / Interview: Lars Kreyfig

10 Fragen Simone Sperber

Was für ein Tier ist hier abgebildet?

Die Heckenbraunelle ist ein häufiger Gartenbewohner, der durch sein schlichtes Federkleid und sein eher unscheinbares Verhalten oft übersehen wird. Dabei singt sie im Frühling besonders inbrünstig – sehr schöne Melodien.

Wo ist das Bild entstanden?

Tatsächlich bei mir im Garten, im Frühling letzten Jahres.

Ein Zufallsfund sozusagen?

Genau, ich kam von einer Fototour zurück und hielt mich noch etwas im Garten auf, als mir ihre unüberhörbare Melodie auffiel – da nutzte ich die Gelegenheit für ein Foto.

Viel Zeit blieb Ihnen sicher nicht?

Ich hatte nur knapp eine Minute Zeit – und schnell aus der Hand fotografiert. Ein Stativ benutze ich nur, wenn ich gezielt ansitze.

Die Naturfotografie ist also mehr als nur ein Hobby für Sie?

Die Naturfotografie begeistert mich seit 2021. Schon immer war ich gerne in der Natur unterwegs, habe dokumentiert und fotografiert. Als Hobby-Ornithologin lag es nahe, mich immer intensiver und ernsthafter mit Natur und Fotografie zu beschäftigen – so sehr, dass ich 2022 den Schritt in

die Selbstständigkeit wagte. Mittlerweile macht die Wildtier- und Naturfotografie mehr als ein Drittel meiner Arbeit aus.

Was sind Ihre liebsten Naturmotive?

Vögel fotografiere ich schon besonders gerne, aber auch alle anderen Wildtiere, ob Säugetiere, Amphibien, Insekten oder auch Pflanzen und Pilze sind häufig meine Motive. Wenn ich nicht gerade Vögel fotografiere, dann – besonders im Herbst – gerne Pilze, Rehe und Igel.

Welche Kamera und welches Objektiv kam für diese Aufnahme zum Einsatz?

Das Bild ist mit meiner Canon EOS R7 und dem Tamron SP 150-600mm f/5-6.3 Di VC USD G2 entstanden. Ich war etwa vier bis fünf Meter vom Motiv entfernt. Mittlerweile nutze ich das Canon RF 200-800mm, aber das Tamron hat mir über die Jahre sehr gute Dienste erwiesen.

Achten Sie beim Fotografieren auf den Hintergrund und allgemein auf die Bildkomposition?

Ja, die Komposition, das Licht und der Hintergrund sind mir sehr wichtig, damit das Bild, das ich im Kopf habe und vermitteln möchte, stimmig ist. Auch die Natur- und Wildtierfotografie bietet viele Möglichkeiten, kreativ zu sein.

Was macht für Sie ein gutes Tierfoto aus?

Ein gutes Tierfoto hat für mich Charakter – sei es durch die Szene, das Tier oder den Lebensraum. Wichtig sind ein rauschfreies, nicht überbelichtetes Bild; bei der Schärfe mache ich gelegentlich Ausnahmen, wenn die Gesamtwirkung stimmt.

Welche Tiere stehen noch auf Ihrer Liste?

Ganz weit oben stehen der Feldhamster, Papageientaucher und Waschbären. Ich freue mich aber über jedes Tier, das ich beobachten und auch fotografieren darf. ■

SIMONE SPERBER (42)



Simone Sperber lebt in Bonn und arbeitet seit 2022 als selbstständige Fotografin. Ihre Leidenschaft gilt der Natur- und Tierfotografie.

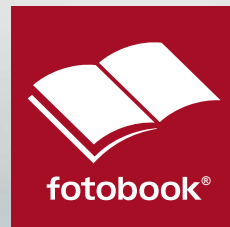
Ein besonderes Anliegen ist es ihr, das Bewusstsein für den Schutz von Natur und Tieren zu schärfen.

www.svb-photography.de

@_svb.photography_

Lust auf 10 Fragen? Dann bewerben Sie sich gleich mit Ihren zehn Top-Fotos. Unter allen Einsendungen wählt die Redaktion die besten Fotografen*innen aus und präsentiert sie im Heft. Schicken Sie uns Ihre Bewerbung bitte per E-Mail an folgende Adresse: redaktion@digitalphoto.de.

Wir schenken dir ein **HD PREMIUM fotobook.**



Überzeuge
dich
selbst von
HD PREMIUM



www.fotobook.de/fotobuch-geschenkt

Wir schenken dir dein erstes **HD PREMIUM fotobook** für deine schönsten Erinnerungen mit Zufriedenheitsgarantie. Nachhaltige Drucktechnologie, satteste Farben, schärfste Texte, flachste Bindung, besonders langlebig und unkaputtbar. **ÜBERZEUGE DICH JETZT.**

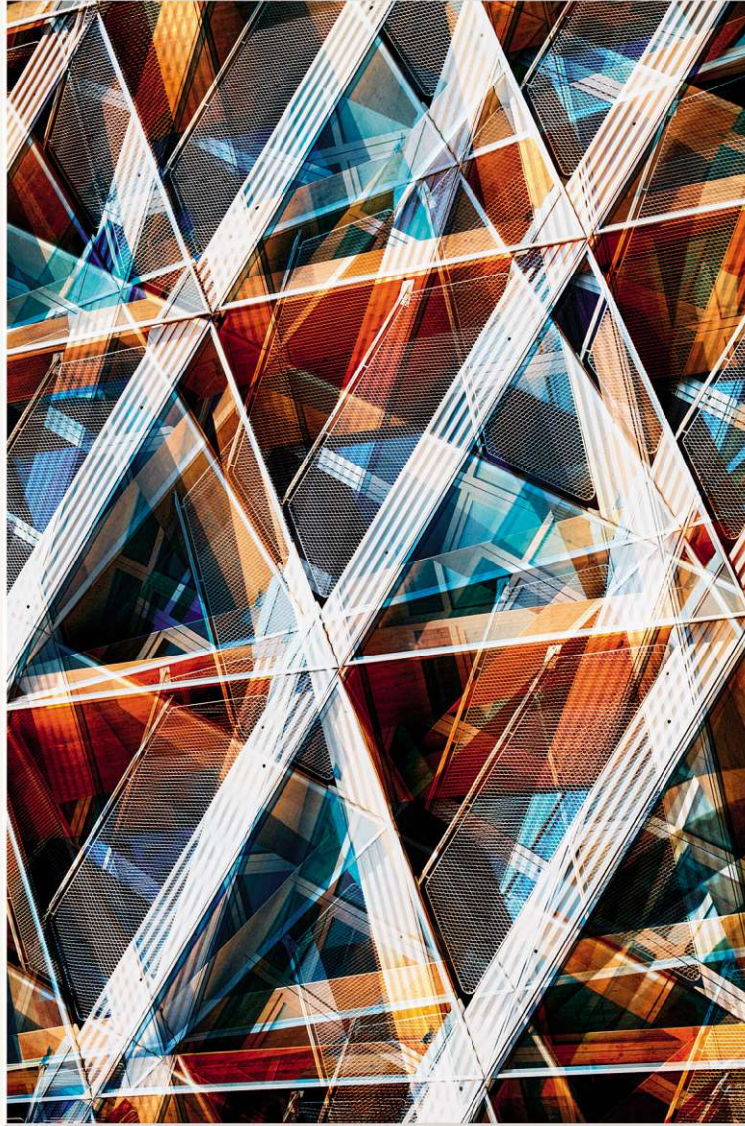
*Jetzt Gutscheincode im Wert von 50,- € für ein HD PREMIUM Fotobuch anfordern. Bitte beachte, dass dieser Gutschein nicht mit anderen Rabatten kombinierbar ist. Pro Person und Haushalt ist nur ein Gutschein einlösbar. Er ist nicht übertragbar und auch nicht unter Angabe unterschiedlicher Emailadressen oder Namen anderer Personen gültig. **Ungültig eingelöste Gutscheine werden nachträglich aberkannt und das Fotobuch normal berechnet.** Eine Barablöse bzw. Teileinlösung ist nicht möglich und Restguthaben verfallen. Die Gültigkeit des Gutscheins findest du in deinem Mail mit dem Gutscheincode.



DIE FOTOBUCH MANUFAKTUR
IM HERZEN TIROLS

— JETZT ERHÄLTlich —

18 VERSCHIEDENE FINE ART PAPIERE



Florian W. Müller

aus der Serie „Interferenz (D)“

50 x 75 cm | Fine Art Print | Hahnemühle Photo Rag® Metallic | Passepartout-Rahmen Hamburg

Fotografie in Perfektion

Für Alle, die Fotografie lieben. Seit mehr als 18 Jahren vertrauen Künstler wie anspruchsvolle Fotografen weltweit unserem Fotolabor. Traditionelle Entwicklungsverfahren vereint mit modernsten Technologien. Laut TIPA World Award offiziell „The Best Photo Lab Worldwide.“ Oder pure Leidenschaft printed by WhiteWall.com